

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagsseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subscriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigenum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 9.

Leipzig, Freitag den 12. Januar 1917.

84. Jahrgang.

(Z)

## Osteuropäische Zukunft

Zeitschrift f. Deutschlands Aufgaben im Osten u. Südosten

Amtliches Organ des Verbandes deutscher Förderer der ukrainischen Freiheitsstreubungen „Ukraine“, des Donau- und Balkanländervereins in Deutschland „Dubovid“ A. V. München, der „Deutsch-Georgischen Gesellschaft, Berlin, der „Deutsch-Finnländischen Vereinigung“, Berlin, u. des „Deutsch-Nordischen Verbandes“ E. V., Berlin

Herausgeber: Dr. Falk Schupp, Berlin

Die „Osteuropäische Zukunft“ hat sich die Aufgabe gestellt, Deutschlands Kulturrüstung, seinen Arbeitsmut, seine völkerbefreende Einordnung in Gesetz, Recht und Besitztum nach Osten zu tragen und über den Balkan hinweg unseren neuen bulgarischen und türkischen Freunden die Hand zu reichen zum gemeinsamen Vorwärtsstreben. Hervorragende Mitarbeiter haben dazu ihr Bestes beigetragen. Im zweiten, soeben begonnenen Jahrgang wird wieder in vielfältiger Weise zu allen wichtigen den Osten und Südosten betreffenden Fragen Stellung genommen werden. — Wir bitten um freundliche Verwendung. Probenummern stehen zur Verfügung. Zettel anbei.

Inhalt von Heft 1 des II. Jahrganges:  
Zur Landes- u. Volkskunde der Ukraine.  
Von Priv.-Doz. Steph. Rudnyckyj. —  
Deutschland und die Donaumündungen.  
(Eine Voraussage des Weltkrieges u. ein Kolonialprogramm Helmuth v. Moltkes?)  
Von Dr. Hans Kruse. — Unsere stark geschützte Ostgrenze. Von Landgerichtsrat E. Schrader. — Eisenbahnprojekte rund ums Schwarze Meer. Von E. Trott-Helge. — Die Textilindustrie in Polen.  
Von Eug. Löwinger.

Als Abnehmer kommen hauptsächlich in Betracht:  
Handels-Hochschulen, Handelskammern, politische Behörden und Konsulate, Industrielle, Aus- und Einführhandel, Volkswirtschaftler, Reichs- und Landtagsabgeordnete, Politiker aller Schattierungen, Berg- und Hüttenwerke und deren Beamte, Bibliotheken usw.

❖ ❖ J. F. Lehmanns Verlag in München ❖ ❖

(z)

In meinem Verlage erscheint soeben:

# FRITZ BEHN „HAIZURU . . .”

## Ein Bildhauer in Afrika

Mit 16 Originalzeichnungen und 100 photographischen Aufnahmen des Verfassers  
Geheftet etwa M. 6.— gebunden M. 8.—

Professor Fritz Behn, der bekannte Münchner Bildhauer, schildert in diesem Buch seine Erlebnisse, Fahrten und Jagden in Deutsch-Ostafrika. Er reiste nicht als „Nur-Sportmann“ oder „Nur-Jäger“, sondern als ein Mensch, dem alles Schöne auf der Welt Freude macht und der diese Welt innerlichst liebt. So kommt es denn auch, daß kaum jemand wie Professor Behn die Seele des Negers und die Seele Afrikas so richtig erfaßt und anschaulich geschildert hat. Afrika ist wahrhaft das Land der unbegrenzten Möglichkeiten, und seine Zauberformel, sein erlösendes Wort ist

**Haizuru . . .**

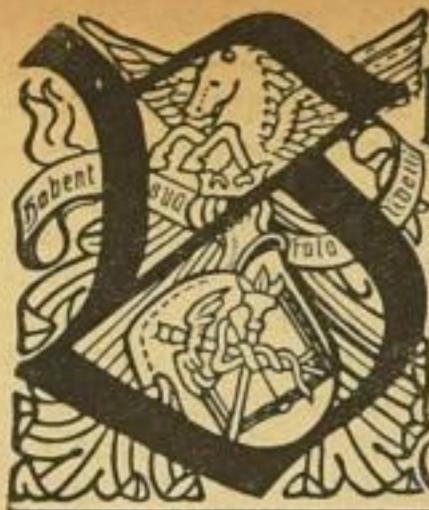
Haizuru: Du mußt dich über nichts wundern. Haizuru: Du mußt dich nicht ärgern. Haizuru: Zeit spielt keine Rolle, auch die Entfernung nicht. Haizuru: Es wird schon gehen. Haizuru: Ich wag's! Hier gelte ich allein und mein Kismet.

**Ein Liebender, ein in Afrika Verliebter**

hat dieses Buch geschrieben, das so spannend und anziehend zu lesen ist. Der Künstler aber gab die Illustrationen dazu und wählte unter seinen vielen schönen Photographien die 100 schönsten aus, die das Buch schmücken.

**Vor Erscheinen mit 40%, 7/6, Einband netto**

**Georg Müller Verlag / München**



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktäglich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespalt. Petitzeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 30 Pf. Bei eigenen Anzeigen zahlen Mitglieder für die Zeile 10 Pf., für  $\frac{1}{4}$ , S. 32 M. statt 36 M., für  $\frac{1}{4}$ , S. 17 M. statt 18 M. Stellengefälle werden mit 10 Pf. pro Zeile berechnet. — In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespaltete Petitzeile oder deren Raum 15 Pf.,  $\frac{1}{4}$ , S. 13.50 M.,  $\frac{1}{4}$ , S. 26 M.,  $\frac{1}{4}$ , S. 50 M.; für Nichtmitglieder 40 Pf., 32 M., 60 M., 100 M. — Beilagen werden nicht angenommen. — Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigenum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 9.

Leipzig, Freitag den 12. Januar 1917.

84. Jahrgang.

## Redaktioneller Teil.

### Von deutscher Musik und vom deutschen Musikalienhandel.

I.

(1916, V, siehe Nr. 275.)

Konzerte: Die Schweizer Konzertreise des Leipziger Gewandhaus-Orchesters. — Aufführungen von Neuigkeiten. — »Mehr Modernes«. — Programm-Fragen. — Kritik in der Tages-Presse. Oper: Neuigkeiten. — Mehr Mozart. — Titus im Leipziger Stadt-Theater.

#### Konzerte.

Das Leipziger Gewandhaus-Orchester, dessen Ruhm unverändert wie vor Zeiten erstrahlt, hat eine Gastspielreise in die Schweiz unternommen und dort in Zürich, Basel, Bern und anderen Städten konzertiert. Seit Hans von Bülow zum ersten Male mit der Meininger Hofkapelle sich auf Reisen begab, sind Gastrollen großer Konzertkörper nichts Ungeöhnliches mehr. Die Konzerte des Gewandhauses in der Schweiz haben außer der künstlerischen aber noch eine politische Bedeutung. Es hat nicht nur in der Schweiz, sondern von dort weitergehend auch im sonstigen Ausland Bewunderung erregt, daß, während wir gegen eine Welt von Feinden kämpfen, es uns möglich ist, ein Orchester von der Größe des Gewandhauses zu erhalten und mit ihm künstlerisch so Herrliches zu leisten. Die Begeisterung, die Nikisch und seine Getreuen entfachten, war dementsprechend außerordentlich. Die Zeitungen haben ganze Feuilletons über die Konzerte gebracht und wußten nicht, was sie mehr loben sollten, das Genie des Dirigenten oder den Klangzauber des Orchesters. Die Mitglieder andererseits können nicht genug berichten von der gastlichen Aufnahme, die sie in allen Städten gefunden. In dem überreichen Ruhmesstrande von Professor Nikisch wird ihm dies unter so außergewöhnlichen Umständen errungene neue Blatt besonders wertvoll sein. Vielleicht hat er die helle Begeisterung um so wohlzuender empfunden, als gerade in den letzten Jahren die Teilnahme in seiner zweiten Heimat Leipzig nicht so lebhaft wie gewohnt war, das heißt, die Gewandhauskonzerte sind nicht wie sonst ausverkauft. Die Tatsache erklärt sich aus den besonderen Leipziger Verhältnissen. Wenn die einzelnen Familien hier auch nicht mehr als in anderen Städten unter dem Kriege zu leiden haben, so ist doch durch den großen Prozentsatz der Arbeiterbevölkerung der für das Gewandhaus in Frage kommende Kreis ein eng begrenzter, und in diesem fehlen naturgemäß durch die Ereignisse des Krieges viele Mitglieder. Als zu Beginn der Saison Nikisch in einem für die Öffentlichkeit bestimmten Briefe stärkere Teilnahme des Publikums dringend erbat, wurde von der Kritik, bei aller Bewunderung für das Gebotene, eine gewisse Gleichförmigkeit der Programme und zu geringe Berücksichtigung der Modernen mit als Ursache für den schwächeren Besuch bezeichnet. Es ist merkwürdig, daß dieser Ruf »Mehr Modernes«, bei Beginn der Saison Fanfarenlängen gleich, von verschiedenen Seiten ertönte. Max Marschall glaubte Richard Strauss bei den Symphoniekonzerten der Kgl. Kapelle in Berlin eine Vernachlässigung der Modernen vorwerfen zu müssen, und Paul Marsop bezeichnet in seinem Aufsatz: »Zukunftsauflagen des deutschen Musikverlags« (Neue Musikzeitung Heft 22) es sogar als eine Hauptzukunfts-forderung, daß die Konzerte nicht mehr, wie bisher, vorzugsweise

für die oberen Gehntausend geboten und daß die lebenden Komponisten in höherem Maße berücksichtigt werden.\*)

Betrachtet man nun die Programme oder Programm-Entwürfe der größeren Konzert-Institute für diese Saison in den verschiedenen Städten, so scheint der Vorwurf, daß die lebenden oder modernen Komponisten nicht genügend Berücksichtigung gefunden haben, in den meisten Fällen kaum begründet. In den nachfolgenden Programm-Auszügen, die dies erweisen sollen, habe ich Reger-Aufführungen ausgeschaltet; es gab eine Fülle von Reger-Gedächtnis-Jeieren; er ist in langen Jahren vielleicht nicht so viel aufgeführt worden wie jetzt in wenigen Monaten. Überraschend ist dabei, daß unsere Stellung zu Reger, kaum daß er die Augen geschlossen, sich gewandelt hat; er beginnt auch für das weitere Publikum kein niederreißender Neuerer mehr zu sein, wir hören in vielen seiner Werke plötzlich Schönheit und Musik, wo wir bis jetzt nur eine unverständliche Folge von Tönen zu vernehmen glaubten. So wurde seinem in lichter Schönheit strahlenden letzten Werke, dem Klarinetten-Quintett Op. 146, überall Wärme und Verständnis entgegengebracht. Aber auch frühere Werke, wie seine Variationen über ein Thema von Telemann, Op. 134, wurden in einem Konzert, dem ich beitwohnte — von Frau Kivast-Hodapp glänzend gespielt —, mit einer Begeisterung aufgenommen, die nicht der Pietät für den Toten entsprang, sondern dem großen Meister galt, der die deutsche Kunst um dauernde hohe Werte bereichert hat.

Ich lasse nun einige Programm-Auszüge folgen. An modernen Werken verzeichnen:

Die Symphonie-Konzerte der Kgl. Kapelle in Berlin unter Rich. Strauss.

Szell: Variationen über ein eigenes Thema.  
Reznicek: Ouvertüre Donna Diana.  
Strauß: Till Eulenspiegel.

Der Breslauer Orchester-Verein unter Georg Dohrn:

v. Bauern: 4. Symphonie.  
Braunsfels: Drei chinesische Gesänge mit Orchester.  
Hasse: Sinfonische Variationen über das Lied »Prinz Eugen«.  
Arnold Mendelssohn: Bläser-Suite.  
Rozycski: Anhelli, sinfonische Dichtung.  
Selles: Die Temperamente.  
Weingartner: Ouvertüre »Aus ernster Zeit«.

Die Symphonie-Konzerte der Kgl. Kapelle in Dresden unter Fritz Reiner:

Schrecker: Vorspiel zu einem Drama.  
Straehler: Frühlingsbilder.  
Schillings: Konzertstück.  
Mahler: 4. Symphonie.  
Strauß: Alpen-Symphonie.

\*) Als schlimmste Feinde der modernen Komponisten bezeichnet der Verfasser merkwürdigerweise die Musikagenten, womit wohl die Konzertdirektionen gemeint sind. Wenn man dieser Meinung auch nur sehr bedingt beipflichten kann, denn Musikagenten gibt es heute, wie Reuter sagt, — so 'ne und so 'ne —, und wenn es auch kaum in dem Machtgebiet der Musikverleger liegt, sofern es nötig ist, hier Wandel zu schaffen, so ist doch die temperamentvolle Art, wie der Verfasser für Volksstimlichkeit und Berücksichtigung der Lebenden in der öffentlichen Musikpflege eintritt, fesselnd, und der ganze Artikel dürfte besonders Musikalienhändler zum Nachdenken und Widerspruch reizen.

Büttner:	Symphonie in G.
Audi Stephan:	Musik für Orchester.
Könnecke:	Suite.
Noren:	Kaleidoskop.
Die Museumskonzerte in Frankfurt a. M. unter Mengelberg:	
v. Baumann:	4. Symphonie.
Schillings:	Rhapsodie.
Gellies:	Zwerg und Infantin Op. 22.
Straehner:	Frühling. Op. 28.
Die Gewandhaus-Konzerte in Leipzig unter Arthur Nikisch:	
(die 6 Beethoven-Abende und 4 Brahms-Abende angeführt haben):	
Mahler:	Lied von der Erde.
Strauß:	Tod und Verklärung.
Bruckner:	3. Symphonie.
Unger:	Nacht. 3 Skizzen.
Berlioz:	Stücke aus Romeo.
Georg Schumann:	Im Ringen um ein Ideal. Op. 66.
Die Mannheimer Akademien unter Kurtwängler:	
Mahler:	Lied von der Erde.
von Altenau:	Dantes Inferno 5. Gesang.
Gellies:	Die Temperamente.
Hausegger:	Wieland der Schmied.
Die Gürzenich-Konzerte in Köln unter Hermann Abendroth:	
Gellies:	Die vier Temperamente.
Ehrenberg:	Jugend.
Hausegger:	Natur-Symphonie.
Die dortige Kammermusik:	
Bölsche:	Streichquartett.
Straehner:	Violin-Sonate. Op. 32.
Schönberg:	Verklärte Nacht. Op. 4.
G. Schumann:	Klaviertrio.
Die Mith-Konzerte in Berlin:	
Aug. Neuß:	Johannesnacht.
Weissner:	Die Bremer Stadtmusikanten.
und in Hamburg:	
Beer-Walbrunn:	Wolkenkuckucksheim.
	3 Burlesken.

Diese Proben, die nach den Programmen, die mir zur Verfügung standen, gewählt sind, zeigen, daß von einer Nichtberücksichtigung der Modernen vielleicht bei einem oder dem anderen Konzertinstitut, sicher aber nicht im gesamten deutschen Konzertleben gesprochen werden kann. Hinzu kommt, daß Werke einiger moderner Komponisten, die noch vor wenigen Jahren nur von einem geringen Teil des Publikums gewünscht und verstanden wurden, jetzt als Allgemeingut zum eisernen Bestande der Programme gehören. Ich denke dabei an die großen Symphoniewerke eines Bruckner, Mahler und zum Teil auch Strauß. Andererseits ist klar, daß, wie die namhaften Musikverleger nicht mit beliebigen neuen Komponistennamen experimentieren können, auch die Konzert-Institute von Auf nicht als Versuchsstation für junge Komponisten dienen dürfen. Die Aufstellung und Zusammenstellung richtiger Programme ist eine Kunst für sich und bedarf sorgfältigster Erwägungen, um einerseits die geistige Höhe der Konzerte zu erhalten und andererseits dem besonderen Publikum des betreffenden Konzert-Instituts gerecht zu werden. Dem Vorwurf der Kritik, daß die Dirigenten nicht genügend Modernes bieten, steht oftmals die Klage der Konzert-Vereinigungen gegenüber, daß das Publikum sich bei Neuigkeiten wenn auch nicht ablehnend, so doch schwierig verhalte.

Die Schwierigkeit des Publikums neuen Werken gegenüber erklärt sich vielfach daraus, daß von den Konzert-Veranstaltern nichts getan wird, um das Verständnis für das aufgeführte Werk zu erleichtern. Ich erlebte unlängst folgende Beispiele: Eine Sängerin setzte sich mutig für einen unbekannten, jungen Komponisten ein, auf dem Programm war außer dem Namen: Johann André und dem Zusatz »Manuskript« — kein Wort gesagt; von drei Seiten wurde ich um Erläuterung gebeten. Das andere Mal wurde im Gewandhaus die 2. Symphonie von Ewald Straehner aufgeführt; weder auf den Programmen, noch in der Presse war vor dem Konzert zu lesen, wer denn dieser Straehner sei. Wohl nur ein verschwindend kleiner Teil des Publikums wußte, daß der Komponist ein in Köln lebender Musiker sei, der bereits eine Symphonie geschrieben, dessen beide Symphonien gedruckt vorliegen (Verlag Fischer & Jagen-

berg, Köln), der verschiedene wertvolle Kammermusik veröffentlicht hat und der, obgleich ein Moderner, doch klar mit berührender Klangschönheit zu schreiben weiß. Man sage nicht, daß solches zu wissen für die Aufnahme des Werkes ohne Bedeutung sei; es erscheint vielmehr zweifellos, daß das Interesse und Verständnis des Publikums ein ganz anderes ist, wenn es mit Nachdruck auf das Neue als etwas Besonderes hingewiesen wird und andererseits, wenn es ungefähr weiß, was es zu erwarten hat. Die richtige Einstellung für ein Kunstwerk ist oft entscheidend. Eine neue Symphonie, der Begriff genügt, damit der Hörer schwerstes Geschütz erwartet, und wenn dann plötzlich freundliche, klare, lichte Weisen auf ihn eindringen, so muß er sich zum mindesten »neu orientieren« oder auch, er ist gleichsam beleidigt, daß man ihn so in seiner Voraussetzung enttäuscht hat. Es ist erstaunlich, daß in unserer Zeit, in der auf dem Gebiete der bildenden Kunst die Kunsterziehung so außerordentliche Erfolge zu verzeichnen hat, für die Musik hier von so wenig übernommen wird. Daß die Konzert-Agenten, wie Marsop meint, dem Modernen feindlich gegenüberstehen, glaube ich nicht, aber sicher könnten auch sie in dem gedachten Sinne für die Einführung neuer Werke und für das Verständnis älterer viel tun. Programme, in denen die Werke von Schubert und Reger ohne jede nähere Angabe, ohne Opuszahl, ohne Kompositionsjahr verzeichnet stehen, gehören selbst in ersten Konzert-Instituten, insbesondere bei Viedern, nicht zu den Seltenheiten. Ernst Konzertgeber sollten außer auf eine gute Vortragsfolge auf richtige und ausführliche Nennung der Werke Wert legen; auch die Angabe der Verleger dürfte, besonders bei umfangreichen Werken, keine ungerechtfertigte Forderung sein. Müßiggültig in dieser Beziehung erscheinen mir die Programmbücher der Symphoniekonzerte des Kgl. Hoftheaters in Dresden. Hier werden, neben kurzer biographischer Skizze, knappe Einführung in die Werke mit Notenbeispielen, genaue Angabe der Orchesterbesetzung und bei bedeutenden Solisten auch kurze Angaben über die Künstler geboten. Außerdem befindet sich am Schlusse eine Aufstellung sämtlicher Konzerte der Saison. Gerade hierdurch wird auch das Interesse lange Zeit vorher für bestimmte Abende erweckt und erhöht werden. Einen anderen Weg schlägt man bisweilen in Hamburg ein. Dort hält der Kapellmeister (Hausegger) über besonders schwierige und bedeutende Werke, die später aufgeführt werden, vorher erläuternde Vorträge.

Ist es gegen die Tradition der Konzert-Institute, Programmbücher, wie die erwähnten, herauszugeben oder die Darbietungen durch Vorträge zu unterstützen, so wird in manchen Fällen schon durch kurze Notizen in den Programmen viel gewonnen sein.

Jedenfalls sollten die Hauptkonzert-Veranstalter die Tages-Presse in weit stärkerem Maße in ihren Dienst stellen, als es meist geschieht. In einer wichtigen Musikstadt Deutschlands speist das führende Blatt die regelmäßigen Konzerte, um die ganz Deutschland die Stadt beneidet, meist mit etwa 40 Zeilen ab! Für so unglaublich viel Überflüssiges und Uninteressantes sind Papier und Druderschwärze vorhanden (— wie gern schenkt man der Redaktion die Hälfte aller Vermutungen, aller »Man glaubt«) — aber hier, wo es sich um eine ernste Kulturaufgabe handelt, die die Fachzeitschriften durch ihr seltesnes Erscheinen nicht übernehmen können, — wird in unzulässiger Weise mit dem Raum gegeizt.

Die Konzertgesellschaften sollten die Macht besitzen, die Presse in zweckmäßiger Weise ihren Veranstaltungen dienstbar zu machen, das heißt nicht, sie auf gute Kritiken zu verpflichten, sondern dafür zu sorgen, daß in längeren Feuilletons von verständiger, sachkundiger Seite eine Einführung vor dem Konzert und eine weitere Ausführung der Gedanken über dies oder jenes Werk nach der Veranstaltung geboten wird. Vor allem sollte mit den Nachkritiken, in denen die mehr oder minder müden Kritiker zum 100sten Mal den Ausführenden ein gutes oder schlechtes Zeugnis ausspielen, aufgeräumt werden.

Wenn die Museumskonzerte in Frankfurt a. M. nach einem Streit mit der Presse sich kritiklos wohl fühlen, so dürfte dies eine Ausnahme sein. Im allgemeinen liegt die Hebung des Verständnisses der Hörer im eigensten Interesse der Konzertgesellschaften. Nur wenn das Publikum die Aufführungen nicht nur hört, son-

## Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

### A. Bibliographischer Teil.

#### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

= die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.  
 † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.  
 o = das Werk wird nur bar abgegeben.  
 n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur ver-  
     kürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.  
 Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für  
     die Bevorzugung berechtigt.  
 Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partiepreise).

#### Ashendorff'sche Verlagsbuchhandlung in Münster.

**Bigelmair**, Andreas, Lyd.-Prof. D.: Die altchristl. u. mittelalterl.  
 Mission im Vergleich m. d. gegenwärt. Vortrag geh. auf d. ersten  
 missionswissenschaftl. Kursus zu Köln im Septbr. 1916. (15 S.)  
 gr. 8°. '16. — 60

S.-H. a. d. W.: Missionswissenschaftl. Kursus in Köln 1916.

**Conscience**, Heinr.: Sammlung ausgew. Schriften. Aus d. Främ.  
 15. Bd. II. 8°.

15. Baas Gauendorf. 6. Aufl. (120 S.) '16. — 70

**Meisterwerke unserer Dichter**. 14.—16. [Bd. 1] 16°. Je — 20;  
 Hlwbd. je — 30

Jünger am n's Überhof. Drsg. u. m. Jungen Erläut. begleitet v. Franz  
 Höltamp. 5. Aufl. (379 S.) '17. (14.—16. Bd.)

**Volks- u. Jugendbücher**, Ausgewählte. Mit Einleit. u. Erläut.  
 v. Gymn.-Dir. Prof. Dr. L. Hellinghaus. 4., 5., 13 u. 14. Bd.  
 16°. Je — 20; Hlwbd. je — 30

Schmid, Christoph v.: Das Blumenkörbchen. Das stumme Kind. Die  
 Wasserflut am Rhein. 4. Aufl. (IV, 220 S.) '17. (13. u. 14. Bd.)  
 Rosa v. Tannenburg. Das Täubchen. 6. Aufl. (IV, 187 S.) '17.  
 (4. u. 5. Bd.)

#### Georg Bath in Berlin.

Osten, Hans, Eisenb.-Assist.: Wie werde ich mit Volkschulbildung  
 Eisenbahnbeamter od. Beamter? 1. u. 2. Aufl. (39 S.) gr. 8°.  
 v. J. [17]. — 75

#### Karl Bauch Verlag in Gera.

**Stadt-Handbuch** (Einbd.: Adressbuch) d. Haupt- u. Residenzstadt Gera  
 m. d. Orten Leumnitz, Pforten, Linz, Unternhaus u. Zwögen.  
 1917. 38. Jg. (486 S.) 8°. Lwbd. b. 8. —

#### Behrend & Co. in Berlin.

**Nachrichten**, Amtliche, d. Reichsversicherungsamt. 1916. 1. Beiheft.  
 Leg. 8°.

Statistik der Heilbehandlung bei d. Versicherungsanstalten u. Sonderan-  
 stalten d. Invalidenversicherung. f. d. J. 1915. Bearb. im Reichsversicherungs-  
 amt. (138 S.) '16. (1. Beiheft.) b. 5. —

#### Voll u. Picardt, Verlagsbuchhandlung in Berlin.

**Kriegs-Depeschen** 1916. Nach d. amtli., v. W. L. B., d. österreich. u.  
 türk. amtli. Stellen verbreiteten Berichten zusätzl. 28 Monat (Novbr.)  
 (S. 1923—1934.) Leg. 8°. v. J. [17]. — 50

#### Franz Borgmeiers Verlag in Hildesheim.

**Schrader**, Frdr.: Orgelbegleitung zu d. Einheitsliedern d. deutschen  
 Diözesan-Gesangbücher. (15 S.) 21,5×26,5 cm. '16. 1.—;  
 geb. 1. 50

#### Buchdruckerei Vogel & Vogel in Leipzig.

**Roman-Woche**, Illustrierte deutsche. Reich illustr. 72.—74., 76., 79.,  
 85. u. 88. Bd. II. 8°. b. Je — 15

Hener, William: Deutsche Helden. Spannender Kriegs-Roman. (64 S.)  
 '16. (85. Bd.)

— Tage der Freude! Weihnacht-Roman aus d. Weltkrieg. — Wie Ratschmann-  
 winnst doch Weihnachtsurlaub erhielt. Militär-Humoreske. (64 S.) v. J.  
 [16] (irrtümlich aufgedr. '15). (88. Bd.)

Menkur: Der Schwur erschallt . . .! Kriegs-Roman. (64 S.) v. J.  
 [16]. (79. Bd.)

Sternau, Theo v.: Sturmewüten. Spannender Kriegs-Roman. —  
 Hener, William: Gesangen! Gedicht. — Scoponetti, Leonardo let.  
 Die Kriegsstaff. Kriegshumoreske. (64 S.) v. J. [16]. (76. Bd.)

Trotz, Magda: Zwischen Deutsch u. Welsch. Kriegs-Roman. (64 S.) v. J.  
 [16]. (73. Bd.)

Werneifel, Juliane, Frau Dr.: Darja, d. Tochter d. Mohammedaners.  
 Kriegs-Roman aus d. Kaufhaus. (64 S.) v. J. [16]. (72. Bd.)

— Die Doppelgängerin d. Generals-Tochter. Spannender Kriegs-Roman.  
 (64 S.) '16. (74. Bd.)

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 84. Jahrgang.

Deutscher Gastwirts-Verband in Berlin W. 8, Taubenstr. 26.  
 Gastwirts-Kalender, Deutscher, u. Mitgliederverzeichnis d. Vereine  
 d. deutschen Gastwirts-Verbandes E. V. auf d. J. 1917. 40. Jg.  
 (II, 188 u. 482 S.) II. 8°. — 1. 50

Deutscher Kommunal-Verlag G. m. b. H. in Berlin-Friedenau.  
 Vereinschriften [d.] Verein[s] I. Kommunalwirtschaft u. Kommunal-  
 politik E. V. Hrsg. v. Gen.-Sekr. Erwin Stein. 8. Heft. gr. 8°.  
 Banermeister, Frdr. Dr. Schulosten-Verteil. u. Grossstadt-Dezen-  
 tralisation. 1.—3. Taus. (116 S. m. 3 Tab.) '16. (8. Heft.) 1. 50; geb. 2. 25

Moritz Diesterweg in Frankfurt (Main).  
 Lehrbuch der französischen Sprache f. Lyzeen u. weiterführl. Bildungs-  
 anstalten. Bearb. v. Prov.-Schulr. W. Gall, Dir. Dr. M. Käm-  
 merer, Heft. 3. Stehling. II. 4b. Übungsbuch. Klasse III u. II  
 d. Lyzeen sowie II III u. O III d. Studienanstalten. 2. Aufl. (VI,  
 55 S.) 8°. '16. Lwbd. 1. —

Wilhelm Engelmann in Leipzig.  
 Acta, Nova. Abh. d. kais. Leop.-Carol. Deutschen Akademie d. Na-  
 turforsch. 102. Bd. Nr. 1. 33×25,5 cm. In Komm.  
 Adolph, E., M. A. N., Dr. Die Venenentwickl. d. Vorderflügels v.  
 Epeorus assimilis Eaton. Mikrophotograph. Darstell. Mit 21 Taf. Nr. 1  
 — 21. (67 S. u. 22 Bl. Erklärgn.) Halle '16. (102. Bd. Nr. 1.) 18. —

Ostar Eulig in Lissa i. P.  
 Eulitz' Verkehrskarten Nr. 22—24. Farbendr.  
 22. Neueste Wandkarte v. Deutschland m. Angabe d. Einwohnerzahlen d.  
 Städte, Flecken u. grösseren Dörfer (u. statist. Notizen). Bearb. v. C.  
 Luther. 1 : 1,100,000. 91×109 cm. o. J. [17]. 1. 50  
 23. Neueste Verkehrskarte v. Europa. (Mit Angabe d. Einwohnerzahlen d.  
 europ. Staaten, d. Höhen d. grösssten Berge, d. Lage d. grösssten Flüsse  
 Europas, d. Hoheitsstrecken u. Münzen d. europäischen Staaten, sowie d.  
 Schiffsverkehrs d. grösssten Häfen. Bearb. v. C. Luther.) 1 : 5,250,000.  
 89×106,5 cm. o. J. [17]. 1. 50  
 24. Neue grosse Weltkarte. Bearb. v. C. Luther. Neue rev. (u. vervollst.)  
 Ausg. 1 : 35,000,000 (Umschl. 1 : 36,500,000). 70×114,5 cm. o. J. [17]. 1. 50

Gustav Fischer in Jena.  
 Vegetationsbilder, hrsg. v. Proff. Drs. G. Karsten u. H. Schenck. 12.  
 Reihe. 7. Heft u. 13. Reihe, 3. u. 4. Heft. 31,5×24 cm. Je 4.—;  
 Subskr.-Pr. je n.n. 2. 50  
 Adamović, L.: Vegetationsbilder aus Mazedonien. (6 Taf. m. 13 Bl. u.  
 S. Text.) '16. (12. Reihe. 7. Heft.)  
 Heim, Arnold, Dr. Charakterpflanzen d. Halbinsel Niederkalifornien.  
 (12 Taf. m. 21 Bl. u. S. Text u. 1 eingedr. Abb.) '16. (13. Reihe. 3.  
 u. 4. Heft.)

Forststelle der Landwirtschaftskammer f. die Rheinprovinz in Bonn,  
 Endenicher-Allee 60.  
 Anleitung z. Gewinnung. v. Fichtengerbrinde. Hrsg. v. d. Forstabteilg.  
 d. Landwirtschaftskammer f. d. Rheinprovinz. (III, 12 S. m. 4 Taf.)  
 8°. '16. — 30

A. Gräfe, vorm. Schmid & Gräfe, Verlagskontor in Bern.  
 Gertsch, F., Oberst: Maschinengewehre. (27 S.) 8°. '17. — 80

R. Görlich in Berlin, Bülowstr. 74.  
 Hummel, Hummel, Regen un vertig ole Sprelwörde for nje Soldaten  
 un Mariners. Zeichnngn. v. Linde-Walther. 3. Aufl. (30 Bl. Text  
 u. Abb.) 8°. '16. Lwbd. 2. —

Emil Gräfe in Leipzig.  
 Bethe, Geh. Hof-A. Prof. Dr.: So ehret, die starben f. d. Vaterland.  
 Rede bei d. Gedächtnisseier zu Ehren d. für d. Vaterland Gefallenen,  
 veranstaltet vom Bezirk Leipzig d. tgl. sächs. Militär-Vereins-Bundes  
 in d. Alberthalle d. Krystallpalastes zu Leipzig am Vorabend d.  
 Totensonates 1916. (8 S.) gr. 8°. v. J. [17]. In Komm. b. — 20

Hans Hedwig's Nachf., Kurt Ronniger in Leipzig.  
 Oesterheld, Herm. [Pseud. f. Herm. Oesterwiß]: Was muß jeder Ehe-  
 mann in d. Ehe wissen? Ein Hand- u. Lehrbuch f. junge Ehemänner  
 üb. Brautnacht, Begattg., Schwangerschaft, Entbindg., Erziehg., d.  
 Kinder vor u. nach d. Geburt. Auf Grund langjähr. Erfahrgn. hrsg. 3.  
 verb. Aufl. (11.—15. Taus.) (80 S.) 8°. v. J. [17]. 1. —;  
 geb. 1. 50

Holze & Pahl vorm. E. Pierson in Dresden.  
 Gefährte, Der neue. 1917. Taschenbuch f. Wandervögel. (Hrsg. v.  
 Arno Beiske.) (208 S. m. Abb.) 16°. Lwbd. 1. 25

34

## Joh. C. Huber in Diessen.

- Ösel**, H., M. d. L., F. wiell. Nat.: Der Rumäne Marcel Bibiri-Simio üb. Deutschlands Arbeit in Rumänien. Eine Schmähchrift v. 1915 gegen Deutschland, die e. Lob auf deutsche Tüchtigkeit wird, auch e. Lehrbüchlein f. uns, dafür, wie man manches nicht machen soll. (56 S.) gr. 8°. '17. — 1. 20
- Reich**, Albert: Unser deutsches Alpenkorps in Tirol. Ein Erinnerungswert. (80 S. m. Abb., 1 eingedr. Karte u. 1 Taf.) Lex.-8°. o. J. [17]. 4. 60; geb. 5. 60; Prachtausg. b. 12.—

## Carl Hübscher in Bamberg.

- Einwohnerbuch f. Bamberg 1917 m. d. Einwohnerverzeichnisse d. Nachbargemeinde Gaustadt. Hergestellt nach d. Stande v. 1. XI. 1916. Kriegs-Ausg. (320 S. m. 5 Taf.) 8°. Lwbd. 5.—

## Junfermannsche Buchhandlung in Paderborn.

- Cordes**, Johs., Domvik. Domorgan.: Orgelbegleitung nebst 116 Vor- u. Nachspielen zu d. 23 Einheitsliedern d. deutschen Diözesan-Gesangbücher. (36 S.) 22,5×28 cm. o. J. [16]. 2.—

## Gottlob Koezle in Chemnitz.

- Hoffmann**, Frau Adolf: Heiraten . . . ein Glück? Ernstige Fragen an unsere Töchter. (72 S.) H. 8°. o. J. [17]. Pappbd. 1.—; Stoffbd. 2.—
- Im Sturm erblüht. Ein Buch v. (Einbd.: üb.) Krieg u. Liebe. (193 S.) 8°. o. J. [17]. Lwbd. 2. 50
- Papke**, R[ät]he: Schlichtes Heldentum. 3. Aufl. (105 S.) H. 8°. o. J. [17]. Pappbd. 1.—
- Schreiner**, Ernst: Das Abendrot d. Weltgeschichte. Ein Buch f. die Menschen unserer Zeit. Neubearb. Volksausg. 6. Aufl. (144 S.) 8°. o. J. [17]. Pappbd. 2.—
- User-Held**, Frieda: Die Sonne d. Familie. Unterredn. m. Müttern. 3. Taf. (III, 101 S.) 8°. o. J. [17]. Pappbd. 2.—

## A. Laumannsche Buchhandlung in Dülmen.

- Vittandachten**, Fünf, für d. Zeit d. Krieges. (32 S.) 16°. o. J. [16]. 100 Stück 6.—
- Dansen**, Joh. Jakob, Pfarrer: Vorbereitung auf d. Tod durch Abläufe, insbes. f. d. Gläubigen, welche d. monatl. Vorbereitung auf e. guten Tod halten. 3. gest. u. hrsg. (16 S.) 16°. o. J. [16]. 100 Stück 3.—
- Henze**, Clemens, Pat., C. S. S. R.: Standhaft Geduld ist euch vonnoten! (Hebr. 10, 36.) Gedanken d. Glaubens, inmitten d. großen Weltkrieges d. Leidenden dargeboten. (70 S. m. Titelbild.) 16°. o. J. [16]. — 15
- Kog**, Joh., Pat., C. S. S. R.: Armen-Seelen-Büchlein. Die schönsten Gebete z. Trost d. armen Seelen nebst 30 Beträchtgn. üb. d. Fegefeuer f. d. Monat November. 26. Aufl. (432 S. m. 1 Titelbild.) 16°. o. J. [16]. Lwbd. 1.—
- St. Gerhards-Büchlein. Leben u. Wirken d. hl. Laienbruders Gerhard Majella aus d. Redemptoristenorden. Zugleich vollständ. Gebeerbuch m. besondern Andachtbügeln z. Verehrung des Heiligen. Nach d. Büchlein d. Pat. J. A. Krebs, C. SS. R., neu bearb. u. hrsg. 16. Aufl. (304 S. m. 1 Bildnis.) 16°. o. J. [16]. Lwbd. — 75
- Rings**, Mannes M., Lebt. Pat. O. P.: Der Hoffnung. Immergrün od. fröh. Optimismus. 1. u. 2. Aufl. (280 S.) 8°. o. J. [16]. 2. 50; Lwbd. 3. 50
- Rödermund**, Feldgeistl. a. D., Pat., O. S. Fr.: Christentum u. Wölterkrieg. (54 S.) 8°. o. J. [16]. — 60
- Wiedersehn**, Von, nach d. Tode. Trostgedanken am Grabe e. gesallenen Sohnes. Von \*. 4. u. 5. Taf. (64 S.) 8°. o. J. [16]. 1.—

## Lipsius &amp; Tischer in Kiel.

- Handbuch d. deutschen Marine u. der Seestreitkräfte d. Auslandes. Ein kurzgefaßtes Nachschlagewerk üb. alles Wissenswerte auf d. Gebiete d. Kriegs- u. Handelsmarine d. Deutschen Reiches m. vergleich. Darstellg. d. See-Streitkräfte d. Auslandes. Gänzl. Neubearb. d. ehemal. »Kleines (!) Buches v. d. Marine«. 66.—70. Taus. (Einbd.: Kriegsausg.) Mit 887 Abb. (1 Taf., 2 Karten u. 1 Bildnis). (VIII, 648 S.) 8°. o. J. [16]. Lwbd. 4. 50
- Mitteilungen d. Gesellschaft f. Kieler Stadtgeschichte. 19. Heft. 2. Hälfte (Schluß). gr. 8°.
- Chronicon Kiliense tragicum-eniosum 1432—1717. Die Chronik des Asmus Bremer, Bürgermeisters v. Kiel, hrsg. v. Mor. Stern. (Schluß.) (CXLVII S. 513—929 u. VIII S.) 16. (19. Heft, 2. Hälfte.) n.n. 6.—

## Mayer &amp; Co. in Wien.

- Wolfsgruber**, Gölestin, Hofpred. Dr., O. S. B.: Trauerrede, geh. in d. f. u. l. Hofburgkapelle am 2. XII. 1916 vor d. Seelenamte f. Seine faif. u. lgl. apostol. Maj. Franz Joseph I. 2. Aufl. (12 S.) 8°. '16. — 40

## J. Meinde, Verlagsbuchhandlung in Neuwied.

- Sammlung v. Verordnungen betr. Kriegsmahnahmen [z. Handgebrauch f. d. Behörden]. Nr. 444—455. (Je 1—4 S.) 33,5×21 cm. o. J. [17]. Je — 10; 10 gleiche Num. je — 05

## Rascher &amp; Cie., Meyer &amp; Zeller's Nachf. in Zürich.

- Ganz, Hans: Der Morgen. Eine Tragödie. (198 S.) 8°. '17. 4.—; geb. 5.—

## Klemens Neuschel in Berlin.

- Bekanntmachungen üb. d. Ernteverkehr nebst d. anderweit. Gezeiten u. Verordnungen wirtschaftl. Natur aus d. J. 1915/16. 9. Nachtrag. gr. 8°. 9. Vom 16. IX. 1916 bis 31. X. 1916. (VII, 155 S.) o. J. [16]. 3.—

## G. Schwarz, Selbstverlag, in Darmstadt.

- Schwarz**, Gottfr.: Die neuesten Vorgänge in d. preuß. Kirche. (31 S.) 8°. '16. — 40

## B. G. Teubner in Leipzig.

- Kjellén**, Rud., M. d. R. Prof. Dr.: Die Großmächte d. Gegenwart. Überl. v. Dr. C. Koch. 15. u. 16. Aufl. (VI, 208 S.) 8°. '17. 2. 80; geb. 3. 80; m. Zeuerungs zuschlag 4. 30

- Wünsche**, Otto: Die Pflanzen Deutschlands. Eine Anleitung zu ihrer Kenntnis. II. Die höheren Pflanzen. 10. neubearb. Aufl. Hrsg. v. Prof. Dr. Joh. Abromeit. Mit 1 Bildnis O. Wünsches. (XXIX, 764 S.) kl. 8°. '16. Lwbd. 6.—

## Franz Bahnen in Berlin.

- Oppenheim**, Arthur, Rechtsanw. Dr., u. Herbert Dorn, Ger.-Assess.: Die Bundesratsverordnungen üb. Brotgetreide u. Mehl, Hülsenfrüchte, Buchweizen u. Hirse, Grünkern, Gerste, Hafer, Kraftfuttermittel u. Zuckerhalt. Futtermittel, die dazu gehör. Höchstpreisverordnungen sowie Nebenverordnungen f. 1916. 2. Teil. H. 8°.

2. Die Bundesratsverordnungen üb. Gerste, Hafer, Futtermittel u. zuckerhalt. Futtermittel, die Höchstpreisverordnungen f. Gerste u. Hafer sowie Nebenverordnungen f. 1916, bearb. v. Ger.-Assess. Dr. Herbert Dorn. (XII, 854 S.) 16. Lwbd. 5.—

## Verlag d. Wiking-Bücher Post &amp; Obermüller in Leipzig.

- Wiking-Bücher. (25. Bd.) H. 8°.
- Hermann v. Wirkenburg**, Walter: Das Labyrinth. Roman. (240 S.) o. J. [16]. (25. Bd.) Lwbd. 1.—

## Verlagsanstalt Benziger &amp; Co., A.-G. in Einsiedeln.

- Benziger's Brachzeit-Bücher**. Ins Feld u. f. daheim. 1. Folge. Nr. 13. H. 8°.

- Danthauer**, Alfr.: Das Urlaubsgesuch. Erzählg. v. Schweizer Grenzwachtdienst. (33 S.) o. J. [16]. (1. Folge. Nr. 13.) p. — 20

- Dasselbe. 2. Folge. Nr. 6. H. 8°.
- Böttcher**, Max, Karl: Mit Vollämpf voraus! u. a. Kriegserzählungen. (50 S.) o. J. [16]. (2. Folge. Nr. 6.) p. — 30

## Verlagsanstalt u. Druckerei-Gesellschaft m. b. H. in Hamburg.

- Goetz**, Adolf: Über d. Pflege v. Gemälden. (24 S. u. 61 S. Abb.) 8°. '16. — 3.

## »Wiener Chic« in Wien.

- Konfektion**, Die. Fachblatt f. Konfektionäre. Nr. 18. Sommer 1917. (39 S. Abb. m. 2 S. Text.) 37,5×27 cm. o. J. [17]. 4. 50

### Fortsetzungen von Lieferungswerken und Zeitschriften.

## Georg D. W. Gallwey in München.

- Mappe**, Die. Deutsche Malerzeitg. Maltechn. Wochenschrift. Red.: Cornelius Hebing. 36. Bd. 1916/1917. 10. Heft. (8 u. 8 S. m. 4 [2 farb.] Taf. u. 1 Detailbog.) 36×27 cm. Viertelj. b 3. —; Monatsausg., jedes Heft 1.—

## Daheim-Expedition in Leipzig.

- Daheim**, Drs. Hanns v. Sobeltig, Paul Oskar Höcker u. J. Höfner. 53. Jg. 1916/1917. Nr. 14. (30 S. m. 3. T. farb. Abb. u. 1 Taf.) 32×23 cm. Viertelj. 3. —

## Deutsches Druck- u. Verlagshaus G. m. b. H. in Berlin.

- Haus**, Fürs. Prakt. Wochenblatt f. alle Hausfrauen. Begr. v. Arthur u. Clara v. Studniq. Red.: Emmy Besler, Elise Falkenthal u. Helene Battista. 35. Jg. 1916/1917. Nr. 15. (18 S. u. 4 S. in gr. 8° m. Abb. u. 1 Schnittmusterbog.) 34×24,5 cm. Viertelj. b 3. 25; ohne Schnittmusterbog. b 2. 60; Einzel-Nr. — 25; bzw. — 20

- Hausfrau**, Wiener. Red.: Fr. Elise Falkmajer (E. v. Neizenhofen). 14. Jg. 1916/1917. Nr. 15. (12 S. u. 4 S. in gr. 8° m. Abb. u. 1 Schnittmusterbog.) 34×24,5 cm. b 2. 25

## Paul Everhardt in Leipzig.

**Turn-Zeitung**, Deutsche. Für d. Angelegenheiten d. gesamten Turnwesens. Blätter d. deutschen Turnerföderation. Verantwortlich: Sem.-Oberlehr. Fritz Groh. 62. Jg. 1917. 52 Nrn. (Nr. 1. 16 S. m. Abb.) 32×23,5 cm. In Komm. Viertelj. b 1. 50; Einzel-Nr. —. 15

## Ferdinand Enke in Stuttgart.

**Monatsblätter**, Klinische, f. Augenheilkunde. Unt. Mitw. v. Prof. Bernheimer . . hrsg. v. Proff. Drs. Th. Axenfeld u. W. Uhthoff. Jg. 1917. 58. u. 59. Bd. 12 Hefte. (58. Bd. 1. Heft. 128 S. m. 30 Abb. u. 11 [2 farb.] Taf.) Lex.-8°. '16. '17. 48. — **Zeitschrift f. Ästhetik u. allgemeine Kunswissenschaft**. Hrsg. v. Max Dessoir. 12. Bd. (4 Hefte.) 1. Heft. (160 S.) Lex.-8°. '16. 6. 40

## Gustav Ritscher in Jena.

**Zeitschrift f. ärztl. Fortbildung**. Organ f. prakt. Medizin. Begr. v. Prof. Dr. R. Kutner. Hrsg. v. d. Zentralkomitee f. d. ärztl. Fortbildungswesen in Preussen u. d. Landeskomitees f. d. ärztl. Fortbildungswesen in Baden . . In Verbindg. m. d. Vereiniggn. f. d. ärztl. Fortbildungswesen in: Aachen . . unter ständ. Mitw. v. Geh. Rat Prof. Dr. O. v. Angerer, Exc. Wirkl. Geh. Obermed-R. Min.-Dir. Prof. Dr. M. Kirchner, Geh. Med.-R. Prof. Dr. F. Kraus. Red. v. Prof. Dr. C[urt] Adam. Mit d. Beil.: Medizinisch-technische Mitteiln. aus d. Gebieten d. instrumentellen Technik einschl. Heil-Apparate u. Krankenmöbel. Elektromedizin, Optik, medizin. Chemie u. Nährmittel. Balneologie u. Bädereinrichtn. m. bes. Berücks. d. Dauer-Ausstellg. f. d. ärztl. techn. Industrie im Kaiserin Friedrich-Haus f. d. ärztl. Fortbildungswesen. 14. Jg. 1917. 24 Nrn. (Nr. 1. 24 u. 4 S. m. Abb.) Lex.-8°. Halbj. 5. —; d. Jg. geb. n. 12. 50; Einzel-Nr. —. 60

## Brandh'sche Verlagsbuchhandlung in Stuttgart.

**Garten, Unser**. Der Arbeiter- u. Schrebergarten. Vereinigt m.: Der Garten. Mit d. Beiblatt: Tierzüchter u. Tierfreund. Nebst: Aus d. Kleingartensbewegg. Beiblatt zu »Unser Garten«. Organ d. Zentral-Verb. deutscher Arbeiter- u. Schrebergärten (Klein- u. Familiengärten) Sis Berlin. Ned.: Bruno Schönfelder. 9. Jg. 1917. 24 Hefte. (1. Heft. 16 u. 4 S. m. Abb. u. 1 Taf.) Lex.-8°. Viertelj. b 1. —; Einzelheft —. 20

**Haus, Garten, Feld**. Vereinigt mit: Der Garten. Mit d. Beiblatt: Tierzüchter u. Tierfreund. Ned.: Bruno Schönfelder. 9. Jg. 1917. 24 Hefte. (1. Heft. 16 S. m. Abb. u. 1 Taf.) Lex.-8°. Viertelj. b —. 85; Einzelheft —. 20

## S. Gerstmann's Verlag in Berlin.

**Militär-Anwärter**, Der. Zeitschrift f. Militäranwärter d. deutschen Armee u. d. Kaiserl. Marine. Mit Stellenverzeichnis f. Militäranwärter. Schriftleiter: Geh. Rechnungs-R. H. Storch. 25. Jg. 1917. 24 Nrn. (Nr. 1. 20 S.) Lex.-8°. Viertelj. p b 1. 80; Einzel-Nr. —. 40

## J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung, Verlagskonto, in Leipzig.

**Literaturzeitung**, Theologische. Begr. v. Emil Schürer u. Adolf Harnack. Fortges. v. Prof. D. theolog. Arthur Titius u. Prof. Lic. Herm. Schuster. 42. Jg. 1917. 26 Nrn. (Nr. 1. 24 Sp.) 32,5×24 cm. Halbj. b 10. —; Einzel-Nr. 1. —

## August Hirschwald in Berlin.

**Wochenschrift**, Berliner klinische. Organ f. prakt. Aerzte. Mit Berücks. d. Medizinalverwaltung. u. Medizinalgesetzgeb. nach amt. Mitteiln. Red.: Geh. Med.-R. Prof. Dr. C[arl] Posner u. Prof. Dr. Hans Kohn. 54. Jg. 1917. 52 Nrn. (Nr. 1. 24 S.) 32,5×25 cm. Viertelj. 6. —

## Wilhelm Knapp in Halle.

**Braunkohle**. Zeitschrift f. Gewinnung. u. Verwertg. d. Braunkohle. Schriftleitg.: Bergassessoren G. Klein u. S. Beisert. 15. Jg. 1916/1917. 40. Heft. (8 S. m. Abb.) Lex.-8°. Viertelj. 4. —

## A. A. Lehmann's Verlag in München.

**Wochenschrift**, Münchener medizinische. Organ f. amtl. u. prakt. Ärzte. Hrsg. v. O. v. Angerer . . Schriftleitg.: Dr. B. Spatz. 64. Jg. 1917. 52 Nrn. (Nr. 1. 40 S. m. Abb.) 32,5×24,5 cm. Viertelj. b 6.—; Einzel-Nr. —. 80

## S. Neumann in Neudamm.

**Schuss u. Waffe**. Hrsg. v. d. waffentechn. Versuchsstation Neumannswalde-Neudamm. Schriftleitg.: Albert Preuss. 10. Bd. 1916/1917. Nr. 7. (12 S. m. Abb.) 31×22,5 cm. Viertelj. b 3. —

## Desterheld &amp; Co., Verlag, in Berlin.

**Bühne**, Die deutsche. Amtl. Blatt d. deutschen Bühnen-Vereins. Chefred.: Artur Wolff. 9. Jg. 1917. 52 Hefte. (1. Heft. 14 u. 8 S.) Lex.-8°. Viertelj. b 4. —; Einzel-Heft —. 40

## Julius Springer in Berlin.

**Naturwissenschaften**, Die. Wochenschrift f. d. Fortschritte d. Naturwissenschaft, d. Medizin u. d. Technik. Begr. v. Drs. A. Berliner u. C[urt] Thesing. Hrsg. v. Dr. Arnold Berliner u. Prof. Dr. August Pütter. 5. Jg. 1917. 52 Hefte. (1. Heft. 16 S. m. Fig.) Lex.-8°. Viertelj. b 6. —; Einzelheft —. 60

## Moritz Stern, Verlagsbuchhandlung in Wien.

**Monats-Kalender** d. Vereines Freie Schule. Verantwortlich: Paul Speiser. Jg. 1917. 12 Nrn. (Jänner. 20 S. m. Abb. u. Wandkalender.) 16°. In Komm. Je —. 20

## Georg Thieme in Leipzig.

**Wochenschrift**, Deutsche medizinische. Begr. v. Dr. Paul Börner. Hrsg. u. verantwortl. Red.: Geh. San.-R. Prof. Dr. J. Schwalbe. 43. Jg. 1917. 52 Nrn. (Nr. 1. 32 S. m. Abb.) 33×25 cm. Viertelj. b 6. —; Einzel-Nr. —. 80

## Trowitzsch &amp; Sohn in Frankfurt (Oder).

**Ratgeber**, Der praktische, im Obst- u. Gartenbau. Ned.: Johs. Böttner. 32. Jg. 1917. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S. m. Abb.) 30,5×23,5 cm. Viertelj. b 1. 50; Einzel-Nr. —. 15; m. Kunstteil. —. 30

## Ullstein &amp; Co. in Berlin.

**Berlinerin**, Die praktische. Verantwortlich: Lotte Schmidt-Kunow, Anna Remmig, Marie Gerbrandt. 13. Jg. 1916/1917. 14. Heft. (20 S. m. Abb.) 34×24,5 cm. Viertelj. 2. 60; Einzelheft —. 20

**Blatt**, Dies, gehört d. Hausfrau. Verantwortlich: Adolf Hoffmann. 31. Jg. 1916/1917. 14. Heft. (16 S. m. Abb. u. 1 Musterbog.) 34×24,5 cm. Viertelj. 1. 95; Einzelheft —. 15

**Modenwelt**, Die. Verantwortlich: Maria Müller, Thea Haase. 52. Jg. 1916/1917. 7. Heft. (20 S. m. 2 Schnittbog.) 38×28 cm. Viertelj. b 1. 80; Einzelheft —. 30

## Eugen Ulmer in Stuttgart.

**Zeitschrift**, Naturwissenschaftliche, f. Forst- u. Landwirtschaft. Zugleich Organ f. naturwissenschaftl. Arbeiten aus d. botan., zoolog., chemisch-bodenkundl. u. meteorolog. Abteilg. d. kgl. bayer. forstl. Versuchsanstalt in München . . Hrsg. v. Prof. Dr. Karl Frhr. v. Tubeuf. 15. Jg. 1917. 12 Hefte. (1. Heft. 40 S.) gr. 8°. b 14. —

## Velhagen &amp; Klasing in Bielefeld.

**Velhagen & Klasing's Export-Anzeiger**. Schriftleitg.: G. Schräpler. Jg. 1916/1917. Januar-Heft. (8 S. m. Abb.) Lex.-8°. Viertelj. b 1. —; Einzel-Nr. —. 50

## Verlag Otto Beuer in Leipzig.

**Frauen-Zeitung**, Deutsche. Illustrierte Familien-Wochenschrift m. Modenzettg. Schriftleitg.: Elise Hagen-Müller, Marie Niedner. 30. Jg. 1916/1917. 14. Heft. (20 S. m. 1 Schnittmuster.) 34×27,5 cm. Viertelj. 2. 48; frei ins Haus 2. 60; Einzelheft —. 25

**Ratgeber**, Häuslicher. Illustrierte Familien- u. Moden-Zeitung. Schriftleitg.: Elise Hagen-Müller, Marie Niedner. 31. Jg. 1916/1917. 14. Heft. (20 S. m. 1 Schnittmuster.) 34×27 cm. Viertelj. 2. 60; Einzelheft —. 20

## Verlag der Jüdischen Monatshäfte für Turnen und Sport in Berlin.

**Monatshäfte**, Jüdische, f. Turnen u. Sport. Organ d. jüdisch-nationalen Jugendbewegg. Hrsg. v. d. »Jüd. Turnerschaft«. Red.: Henry Unna. Jg. 1916/1917. (Dezbr. 1916—Novbr. 1917). 6 Nrn. (1. Kriegsnr. 12 S.) gr. 8°. 3. 30; Einzelheft —. 30

## Verlag für Sozialwissenschaften g. m. b. h. in Berlin.

**Glocke**, Die. Hrsg. v. Parvus. Verantwortlich: Konrad Haenisch. 2. Jg. 2. Bd. Nr. 40. (40 S.) 8°. Viertelj. b 2. 50; Einzel-Nr. —. 20

## Verlagsanstalt Augustin &amp; Co. in Charlottenburg.

**Arbeit**, Nach der. Illustriertes Familienblatt. Verantwortlich: Carl Benede. [12]. Jg. 1917. 52 Nrn. (Nr. 1. 16 S.) 33×24,5 cm. Je —. 20

**Familie**, Für die. Illustriertes Familienblatt. Verantwortlich: Carl Benede. 12. Jg. 1917. 52 Nrn. (Nr. 1. 16 S.) 33×24,5 cm. Je —. 20

**Hilfsbereit**, Illustriertes Familienblatt. Verantwortlich: Carl Benede. 3. Jg. 1917. 52 Nrn. (Nr. 1. 16 S.) 33×24,5 cm. Je —. 15

- Verlagsanstalt Alexander Koch in Darmstadt.**
- Kunst u. Dekoration**, Deutschl. Wohnungskunst, Malerei, Plastik, Architektur, Gärten, künstler. Frauenarbeiten. Red. u. künstler. Leitg.: Hofr. Alxdr. Koch. Verantwortlich: Fr. Stanger. 20. Jg. 1916/1917. 4. Heft. (70 S. m. Abb. u. z. T. farb. Beil.) (30,5×22 cm Viertelj. b 6.—; Einzelh. b 2,50)
- Stickerei- u. Spitzen-Rundschau**. Red. u. künstler. Leitg.: Hofr. Alxdr. Koch. 17. Jg. 1916/1917. 4. Heft. (28 S. m. Abb., 2 Taf. u. 1 Musterbog.) Lex.-8°. Viertelj. b 3,50; Einzelheft b 1,25
- Verlagshaus f. Volksliteratur u. Kunst** G. m. b. H. in Berlin.
- Nahmen**, Mit fliegenden. Nr. 102. (24 S.) 8°. o. J. [17]. b — 10 Kriegsfreiwillig. Erlebnisse e. Primaners. Nr. 93. (24 S.) 8°. o. J. [17]. b — 10
- Wildtöter**. Neue Erzählgn. aus d. wilden Westen. Nr. 69. (24 S.) 8°. o. J. [17]. b — 10
- Wagner'sche f. f. Universitäts-Buchhandlung Verlag in Innsbruck.**
- Mitteilungen** d. Instituts f. österreichische Geschichtsforschung. Unt. Mitw. v. Alf. Dopsch, M. Dvorak u. E. v. Ottenthal, red. v. Oswald Redlich u. Wilh. Bauer. 37. Bd. 4 Hefte. (1. Heft 188 S.) gr. 8°. '16. 14.—; Einzelheft 4.—
- Wieland-Verlag** G. m. b. H. in Berlin.
- Wieland**. Deutsche Monatsschrift. Verantwortlich: Dr. Otto Boß. 2. Jg. 1916/1917. Nr. 10. (28 S. m. z. T. farb. Abb.) 34×28,5 cm. Viertelj. 3.—; Einzelheft 1.—
- »Wiener Chic« in Wien.
- Rock-Album**, Das neue. Jg. 1917. 4 Nrn. (Nr. 49. 36 S. farb. Abb. m. 2 S. Text.) 38×26,5 cm. b 16.—; Einzel-Nr. 4. 50
- Johannes Winkler's Verlag in München.**
- Guten**, Vom, d. Beste. Illustrierte Weltvereins-Zeitung. Illustriertes Weltblatt. Welt-Vereins-Organ. Hrsg. u. Chefred.: Johs. Winkler. 28. Jg. 1917. 12 Nrn. (Nr. 1. 4 S.) 32×23,5 cm. b n.n. 5.—
- 
- Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**  
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)
- \* = künftig erscheinend U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.
- J. J. Arndt in Leipzig.** 267  
Mackowsky: Kriegergräber, Soldatenfriedhöfe und Ehrenstätten. 1 M.
- Wilhelm Borngräber Verlag in Berlin.** 263  
Marés: Villis Ehe. Ein Sittenbild. 6.—10. Tauf. 3 M.; geb 4 M.
- Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.** 269  
Soergels Rechtsprechung 1916. 17. Jahrgang. Geb. 11 M. 50 S.
- Dr. Eysler & Co. (G. m. b. H.) in Berlin.** 265  
Welt, Elegante, Jahrgang 1917. Heft 2. 50 S.  
Zimper: Herbstlese: Gedichte. 2 M. auf Büttenpapier 2 M. 50 S.
- Georg & Co. Verlag in Basel.** 264  
Loewenthal: Nouvelle Contribution à l'Etude des Glandes de l'Orbite. Les glandes orbitaire externe (juxta-parotidienne) et sous-orbitaire (oculaire) chez le rat, la souris, le campagnol et la taupe. 6 fr.  
Babel: Histoire corporative de l'Horlogerie, de l'orfèvrerie et des industries annexes. 10 fr.
- J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig.** 264  
Eißfeldt: Erstlinge und Zehnten im Alten Testamente. 6 M. 50 S.; geb. 7 M. 50 S.  
Hauff: Deutschland u. England in ihren kirchlichen Beziehungen. 3 M. 50 S.; geb. 4 M. 50 S.  
Strzypowski: Altai-Gran und die Völkerwanderung. Geb. 36 M.  
Hippolytus: Werke. 3. Band: Resultatio omnium haeresium. 16 M.; geb. 19 M.
- Reimar Hobbing in Berlin.** 261  
Zwei Reichskanzlerreden (Wer ist schuld am Kriege? — Das Friedensangebot Deutschlands.) 20 S.
- Walter Lambeck in Thorn.** 264  
Heuer: Thorner Kunstartertümer. Heft 1. Die Werke der bildenden Kunst und des Kunstgewerbes in Thorn bis zum Ende des Mittelalters. 6 M.
- J. F. Lehmanns Verlag in München.** U 1  
Zukunft, Osteuropäische. Zeitschrift für Deutschlands Aufgaben im Osten und Südosten. II. Jahrgang. 1917. Nr. 1. 60 S.
- Otto Liebmann in Berlin.** 267  
\*Struß: Kommentar zum Kriegssteuergesetz und den einschlägigen Bestimmungen des Besatzungssteuergesetzes nebst den Ausführungsbestimmungen. Etwa 15 M.; geb. etwa 17 M.
- E. S. Mittler & Sohn in Berlin.** 262  
Jugenddeutschland-Post. 5. Jahrgang. Viertelj. 70 S.
- Ernst Heinrich Moritz in Stuttgart.** 12  
\*Pape: Der praktische Schuh- u. Schäflemacher. 2. Aufl. 4 M. 80 S.; geb. 6 M.
- Georg Müller Verlag in München.** U 2  
Behn: »Haizuru . . .« Ein Bildhauer in Afrika. Etwa 6 M.; geb. 8 M.
- Friedrich Rothbarth in Leipzig.** 268  
\*Courths-Mühlner: Frau Bettina und ihre Söhne. Roman. 4 M.; geb. 5 M.
- Theod. Thomas Romm. Gesch. in Leipzig.** 270  
Breiger: Wie heilt Tuberulose? 50 S.
- Reit & Comp. in Leipzig.** 266  
\*Wirtschaftsfragen, Dringliche. Heft 5. Risch und Wagner: Neue Wege zur Förderung der Lebensmittelproduktion u. -Versorgung. 1 M. 20 S.
- Verlag der »Lustigen Blätter« (Dr. Eysler & Co.) G. m. b. H. in Berlin.** 11  
\*Kriegsalbum der Lustigen Blätter. Bd. V. Geb. 7 M. 50 S.
- Verlag Süßerott G. m. b. H. in Berlin.** 260  
Fischer-Nákospalota: Erklärung der skythisch-sarmatischen Namen und Wörter aus der ungarischen Sprache. 2 Bde. 20 M.
- Karl Villaret in Erfurt.** 270  
Mitteilungen des Vereins für die Geschichte und Altertumskunde von Erfurt. 37. Heft. 2 M. 25 S.
- 
- Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.**  
(Mitgeteilt von A. Ascher & Co. in Berlin W. 8.)
- Amerikanische Literatur.**
- Aaronsohn, Alex.: With the Turks in Palestine. Boston: Houghton, Mifflin. 8°. 1 \$ 25 c.  
Carus, Paul: The new morn. English diplomacy and the Triple Entente. A phantasmagoria in one act, by Barrie Americanus Neutralis. Chicago: Open Court Publ. Co. 8°. 50 c.  
Chadwick, F. Ensor: The Graves papers and other documents relating to the naval operations of the Yorktown campaign, 1781. New York: Naval Hist. Society. 8°. 8 \$.  
Fiske, Bradley A.: The navy as a fighting machine. New York: Scribner. 8°. 2 \$.  
Garrard, A.: Gas, oil and petrol engines. New York: Macmillan Co. 8°. 2 \$.  
Hance, Gertrude R.: The Zulu yesterday and to-day. Twenty-nine years in South Africa. Chicago: Revell & Co. 8°. 1 \$ 25 c.  
Heathcote, C. W.: The essentials of religious education. Introd. by Russell H. Conwell. Boston: Sherman, French & Co. 8°. 1 \$ 50 c.  
Kerrick, Harrison S.: Military and naval America. With an introd. by Edm. J. James. Garden City, N. Y.: Doubleday, Page. 8° 2 \$.

- Lewis, Capt. Meriwether, and John Ordway: The journals, kept on the expedition of Western exploration, 1803—1806. Ed. with introd. and notes by Milo M. Quaife. Madison, Wis.: Wis. Hist. Society. 8°. 1\$ 50 c.
- Ligon, J. W.: Paul the apostle, pioneer missionary to the heathen world. Chicago: Revell & Co. 8°. 1 \$.
- Mach, Edmund von: Official diplomatic documents relating to the outbreak of the European war. With photogr. reproductions of official editions of the documents (Blue, White, Yellow etc. Books) . . . , introd., daily summaries, cross-references, and footnotes. New York: Macmillan Co. 4°. 6 \$.
- Matthews, Brander: A book about the theatre. New York: Scribner. 8°. 2 \$ 50 c.
- Peixotto, Ernest: Our Hispanic Southwest. Ill. by the author. New York: Scribner. 8°. 2 \$ 50 c.
- Rowe, H. Kalloch: Society, its origin and development. New York: Scribner. 8°. 1 \$ 50 c.
- Shakespeare, William: The sonnets from the quarto of 1609. With variorum readings and commentary, ed. by Raymond Macdonald Alden. Boston: Houghton, Mifflin. 8°. 6 \$.
- Steinmetz, C. Proteus: America and the new epoch. New York: Harper. 8°. 1 \$.
- Stevens, D. Garrison: Party politics and English journalism, 1702—1742. Menasha, Wis.: G. Banta Publ. Co. 8°. 1 \$ 50 c.
- Thralls, Jerome: The clearing house. Facts covering the origin, developments, functions, and operations of the clearing house. New York: Amer. Bankers Association. 8°. 1 \$.
- Wergeland, Agnes Mathilde: Slavery in Germanic society during the middle ages. Chicago: Univ. of Chicago. 8°. 1 \$.
- Wiggin, Kate Douglas: The romance of a Christmas card. Ill. by Alice Ercle Hunt. Boston: Houghton, Mifflin. 8°. 1 \$.

### Englische Literatur.

- Book auction records. Ed. by Frank Karslake. Vol. 13, Part 1. London: Karslake. 8°. 22 sh.
- Book-prices current. A record of the prices at which books have been sold at auctions from October, 1915, to August, 1916. Vol. 30. London: Stock. 8°. 27 sh. 6 d.
- Brown, Harry Gunnison: Principles of commerce. London: Macmillan. 8°. 7 sh. 6 d.
- Contentio veritatis. Essays in constructive theology. By six Oxford tutors. London: Murray. 8°. 2 sh. 6 d.
- Gill, Sir David: Man and astronomer. Memories, 1879—1907. Coll. and arranged by George Forbes. London: Murray. 8°. 12 sh.
- Holme, Charles: Arts and crafts. A review of the work executed by students in the leading art schools of Great Britain and Ireland. London: The Studio. 4°. 7 sh. 6 d.  
(The Studio. Special autumn number, 1916.)
- Jacobs, W. W.: The castaways. London: Hodder & Stoughton. 8°. Roman. 5 sh.
- Keen, Edith: Seven years at the Prussian court. London: Nash. 8°. 10 sh. 6 d.
- Maxse, L. J.: The Potsdam diary, 1917. London: National Review. 8°. 1 sh. 6 d.
- Maxwell, Sir Edward: Edinburgh. Historical study. London: Williams & Norgate. 8°. 10 sh. 6 d.
- Richardson, A. O.: Britain's awakening. London: Palmer. 8°. 2 sh. 6 d.
- Roseoe, E. S.: Lord Stowell. His life and the development of English prize law. London: Constable. 8°. 7 sh. 6 d.
- Sanday, W.: In view of the end. A retrospect and a prospect. Oxford: Clarendon Press. 8°. 1 sh.
- Symons, Arthur: Figures of several centuries. London: Constable. 8°. 7 sh. 6 d.
- Tynan, Katharine: The middle years. London: Constable. 8°. Memoiren. 10 sh. 6 d.
- Weaving, Willoughby: The star fields and other poems. With an introd. by Robert Bridges. Oxford: Blackwell. 8°. 5 sh.
- Wren, Capt. P. C.: In the wages of virtue. A story of the French Foreign Legion. London: Murray. 8°. 5 sh.
- Year. The, 1916 illustrated. A record of notable achievements and events. London: Headley. 4°. 3 sh.
- Young, E. H.: In Moor fires. London: Murray. 8°. Roman. 5 sh.

### Französische Literatur.

- Ballot, Marie Juliette: La Comtesse Benoist. L'Emilie de Demoustier 1768—1826. Préface de H. Cochin. Paris: Plon, Nourrit et Cie. 8°. 7 fr. 50 c.
- Barbusse, Henri: Le feu. Roman. Paris: C. Flammarion. 8°. 3 fr. 50 c.
- Barrès, Maurice: Les voyages de Lorraine et d'Artois. Paris: Emile Paul frères. 8°. 3 fr. 50 c.  
(L'âme française et la guerre. T. 5.)
- Daloz: Dictionnaire pratique de droit. Additions 1917. Paris: Libr. Daloz. 4°. 9 fr.

- Dautremer, Joseph: Le premier livre de japonais. Langue parlée, grammaire, exercices, dialogues. Paris: Garnier frères. 8°. 3 fr. 50 c.
- Decouelle, Pierre: Les marchands de patrie. Roman. Paris: La Renaissance du livre. 8°. 3 fr. 50 c.
- Despaux, A.: Qu'est-ce que l'électricité. Qu'est-ce que le magnétisme. Paris: H. Dunod et E. Pinat. 8°. 7 fr. 50 c.
- Gautier, Théophile: Mademoiselle de Maupin. Illustré par Serge de Solomko de 60 composit., dont 21 hors-texte gravés à l'eau-forte par E. Pennequin. Paris: A. Ferroud. 8°. 50 fr.  
(Petite bibliothèque Andréa.)

- Gibier, Mgr.: Programme d'organisation et d'action catholique. Paris: P. Lethielleux. 8°. 3 fr. 75 c.
- Gorostarzu, Miguel de: De la responsabilité des sociétés dépositaires de titres au porteur contre récépissé. Paris: Libr. de la Société du Recueil Sirey. 8°. 6 fr.
- Hamp, Pierre: France, pays ouvrier. Paris: Nouv. Revue franç. 8°. 2 fr. 50 c.
- Hébert, J.: Aux origines chrétiennes. T. 1: Jésus-Christ. Paris: P. Lethielleux. 8°. 3 fr. 75 c.
- Hermant, Abel: Le caravansérial. Roman. Paris: A. Lemerre. 8°. 3 fr. 50 c.
- Herriot, Edouard: Agir. Paris: Payot et Cie. 8°. 4 fr.
- Jaray, Gabriel Louis: Les œuvres de guerre et leurs obligations. Paris: Libr. de la Société du Recueil Sirey. 8°. 2 fr.
- Janvier, Marie Albert: La charité. T. 3: Sentiments et actes contraires à cette vertu. Paris: P. Lethielleux. 8°. 4 fr.
- La Tailhède, Raymond de: Hyme pour la France. Paris: Emile Paul Frères. 8°. 1 fr.
- Le Chatelier, H.: De l'organisation de la recherche scientifique en France. Paris: H. Dunod et E. Pinat. 8°. 1 fr. 50 c.
- Martet, Jean: Sur le chemin de La Haye. Nouvelles et dialogues. Paris: Payot et Cie. 8°. 3 fr. 50 c.
- Rosenthal, Léon: Le martyre et la gloire de l'art français. Initiation artistique. Paris: Ch. Delagrave. 8°. 4 fr. 50 c.
- Saussey, Abbé: Entre confrères. Causeries doctrinales et vécues. Paris: P. Lethielleux. 8°. 2 fr. 75 c.
- Schneider, A. et H. Fick: Commentaire du code fédéral des obligations du 30 mars 1911. Paris: Libr. de la Société du Recueil Sirey. 8°. 16 fr.
- Touchet, Mgr.: Œuvres choisies oratoires et pastorales. T. 11. Paris: P. Lethielleux. 8°. 3 fr. 50 c.
- Verdurand, A.: Théorie simplifiée de la télégraphie sans fil. Paris: H. Dunod et E. Pinat. 8°. 1 fr. 50 c.
- Verhaeren, Emile: Quinze poèmes. Paris: G. Crès et Cie. 8°. 12 fr. 50 c.

### Skandinavische Literatur.

#### a) Dänische Literatur.

- Aarbøger, Vejle Amts, udg. af Vejle Amts historiske Samfund. 1916. Halvbd. 2. Kolding. (Kopenhagen: Lehmann & Stage.) 8°. 1 Kr. 50 ö.
- Adels-Aarbog, Danmarks. Red. af H. R. Hiort-Lorenzen og A. Thiset. Aarg. 34. Kopenhagen: Tryde. 8°. 9 Kr.
- Brandes, Georg: François de Voltaire. Hft. 5. Kopenhagen: Gyldendal. 8°. 2 Kr.
- Dahl, Svend: Haandbog i Bibliotekskundskab. 2. foreg. Udg. Hft. 12. Kopenhagen: Lybecker. 8°. Je 90 ö; kpl. 11 Kr. 50 ö.
- Frederiksen, Lars: Landbrug i Nord-Amerika. Beretning om en Studierejse. Kopenhagen: Gyldendal. 8°. 4 Kr.
- Hertel, H.: Andelsbevægelsen i Danmark. Udg. af Andelsudvalget. Hft. 7. Kopenhagen: Gyldendal. 8°. 50 ö.
- Kærlighedsdigte, Danske. (Udvalget af Digtene er foretaget af Kai Hoffmann.) Kopenhagen: Gyldendal. 8°. 15 Kr.
- Selmar, Emil: Gamle Dages Bogtrykkerforhold i Omrids. Holstebro: (Wille). 8°. 2 Kr. 50 ö.

#### b) Norwegische Literatur.

- Aukrust, Olav: Himmelvarden. Kristiania: Cammermeyers Forlag. 8°. 7 Kr.
- Bull, Olaf: Digte og noveller. Kristiania: Gyldendal. 8°. 3 Kr. 50 ö.
- Collin, Chr.: Vintersolhverv. Kristiania: Gyldendal. 8°. 4 Kr. 50 ö.
- Gran, Gerhard: Til Gerhard Gran. 9. december 1916. Fra venner og elever. Kristiania: Aschehoug. 8°. 12 Kr.
- Koren, Aug.: Bidrag til Norges militære sanitets historie i det 19. aarhundrede. Med 5 portr. Kristiania: (Brøgger). 8°. 5 Kr.
- Nansen, Fridtjof: Frilufts-Liv. Blade av dagboken. Kristiania: Dybwad. 8°. 4 Kr. 50 ö.
- Schaanning, H. Ths. L.: Jægerliv nordpaa. Jagt-zoologiske reiser til Finnmarken og Novaja Semlja. Med 79 ill. Kristiania: Cammermeyers Forlag. 8°. 6 Kr.

#### c) Schwedische Literatur.

- Arte et Marte. Årsskrift 1916 för ridderskapet och adeln. Uppsala: Almqvist & Wiksell. 4°. 4 Kr.

- Aurivillius, Magnus:** En svensk julpredikan i Turkiet olycksåret 1709 och ett skrifftetal inför Karl XII. Udg. af E. Hj. J. Lundström. Stockholm: Sv. kyrkans diakon, bokf. 8°. 1 Kr.
- Bäth, L. M.:** Helgeandsholmen och Norrström. Från äldsta tid till våra dager. 1: Tiden till 1718. Uppsala: Almqvist & Wiksell. 4°. 15 Kr.
- Bjurman, Gunnar:** Edgar Allan Poe. En litteraturhist. studie. Lund: Gleerup. 8°. 7 Kr.
- Böttiger, John:** Drottningholm under konung Gustaf V. och drottning Victorias tid. 45 pl. med text. Stockholm: Lundquist. 2°. 20 Kr.
- Studier rörande Stokholms slott; Bernard Foucquet och gjuteriet på Rännarbanen. Stockholm: Norstedt & Söner. 4°. 10 Kr.
- Bolander, Carl August:** Svenska diktare just nu. Saml. 2. Stockholm: Bonnier. 8°. 4 Kr.
- Bolinder, Gustaf:** Det tropiska snöfjällets indianer. Från en tvåårig forskningsresa till Sierra Tairona och Sierra Motilon, Sydamerika. Stockholm: Bonnier. 8°. 7 Kr. 50 ö.
- Borelius, Hilma:** Carl Gustaf von Brinkman. En ungdomsbiografi från vänskapssentimentalitetens tidehvarf. Stockholm: Bonnier. 8°. 6 Kr. 50 ö.
- Ekenstierna, Fanny:** Carmen Sylva, Drottning Elisabeth av Rumänien. En levnadsteckning. Med 38 ill. Uppsala: Lindblad. 8°. 3 Kr. 75 ö.
- Ehrendsvärd, C. A.:** Brev. Utg. av Gunhild Bergh. 1. Stockholm: Bonnier. 8°. 12 Kr.
- Engström, Albert:** Samlade berättelser: Åt Häcklefjäll. 1. 2. Stockholm: Alb. Bonnier. 8°. Je 1 Kr. 50 ö.
- Hemma och på luppen. Stockholm: Bonnier. 8°. 6 Kr. 50 ö.
- Forsell, Marie-Louise:** Herrgårdslif i Bergslagen för sjuttio år sedan. Dagboksanteckningar i urval utg. af Syster Heijkenskjöld. Med 38 ill. Stockholm: Bonnier. 8°. 6 Kr.
- Forsstrand, Carl:** Skeppsbroadeln. Minnen och anteckningar från Gustaf III. Stockholm. Med ill. Stockholm: Geber. 8°. 4 Kr.
- Göransson, N. J.:** Evangelisk dogmatik. D. 2. Stockholm: Norstedt & Söner. 8°. 7 Kr. 50 ö.
- (Handböcker i teologi. 2.)
- Grönstedt, Johan:** Svenska hoffester. Sveriges historia i drottning Christinas tid. 4: Huru man roade sig i Stockholm på drottning Christinas tid. Stockholm: J. Grönstedt. 8°. 10 Kr.
- Hallman, Mila:** Målare och urmakare, flickor och lösdräfware. Historier från gamla Stockholm. Stockholm: Fröleén & Co. 8°. 3 Kr. 50 ö.
- Hirn, Yrjö:** Barnlek. Några kapitel om visor, danser och små teatrar. Stockholm: Wahlström & Widstrand. 8°. 10 Kr.
- Key, Ellen:** Minnen av och om Emil Key. D. 2. Hft. 1. Stockholm: Bonnier. 8°. 7 Kr. 50 ö.
- Key-Aberg, Hans:** Bland Serber och Arnauter. Stockholm: Norstedt & Söner. 8°. 3 Kr. 25 ö.
- Koek, Axel:** Svensk ljudhistoria. D. 3. Hft. 1. Lund: Gleerup. 8°. 2 Kr. 75 ö.
- Levertin, Oscar:** Fransk literaturhistoria. 3. Stockholm: Bonnier. 8°. 4 Kr.
- Looström, Ludv.:** I svenska konstnärskretsar för omkring hundra-femtio och hundra år sedan. Stockholm: Norstedt & Söner. 4°. 10 Kr.
- Måansson, Fabian:** Rättfärdiggörelsen genom tron. Skildringar från den frikyrkliga rörelsens genombrott. D. 2. Stockholm: Tidens förlag. 8°. 4 Kr. 25 ö.
- Nilsson, Albert:** Svensk romantik. Den platoniska strömmingen. Kellgren, Franzén, Elgström, Hammarsköld, Atterbom, Stagnelius, Tegnér, Rydberg. Lund: Gleerup. 8°. 6 Kr. 75 ö.
- Paulsson, Georg:** Högra skolan. Litterära parodier. Med 34 teckningar av Knut Stangenberg. Stockholm: Ahlén & Åkerlund. 4°. 3 Kr. 50 ö.
- Personne, Nils:** Svenska teatern. 4: Svenska teatern under Karl Johanstiden 1818—1827. Några anteckningar. Stockholm: Wahlström & Widstrand. 8°. 5 Kr. 75 ö.
- Roos, Anna Maria:** Mariamne av Makkabéernas ätt. Historisk roman. Stockholm: Norstedt & Söner. 8°. 4 Kr. 75 ö.
- Rosen, Erie von:** Träskfolket. Svenska Rhodesia-Kongo-expeditionens etnografiska forskningsresultat. Med 3 kartor, 78 pl. och 401 fig i texten. Stockholm: Bonnier. 4°. 42 Kr.
- Rudberg, Gunnar:** Poseidonios från Apameia. Bidrag till en karaktäristik. Stockholm: Norstedt & Söner. 8°. 1 Kr.
- (Svenska humanistiska forbundets skrifter. 27.)
- Schück, Henrik:** Ur Svenska Akademiens arkiv: Svenska Akademiens dagbok. Stockholm: Norstedt & Söner. 8°. 8 Kr. 50 ö.
- Träsnitt ur svenska kistebref från 1700 - och början av 1800 -talen.** Stockholm: Föreningen Original-träsnitt. 2°. 25 Kr
- Uddgren, H. E.:** Karolinen Hugo Johan Hamilton. En lefnadsteckning. Stockholm: Norstedt & Söner. 8°. 3 Kr. 25 ö.
- (Skrifter utg. af Hamiltonska släktföreningen. 2.)
- Wrangel, Ewert:** Tegnérskas kärlekssaga. Den Myrmanska kretsen och den första Tegnérskan på Rämen. Stockholm: Wahlström & Widstrand. 8°. 7 Kr. 50 ö.

## B. Anzeigen-Teil.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Brüssel, den 31. Dez. 1916.  
P. P.

Wir beeilen uns, Ihnen hierdurch mitzuteilen, daß wir die Auflösung unseres am heutigen Tage ablaufenden Gesellschaftsverhältnisses beschlossen und mit der Liquidierung aller unter der Firma Wiss & Thron, rue Royale 126, Brüssel, betriebenen Geschäftsgüter Herrn

**Albert Caumel**, 31, rue de l'Education, betraut haben.

Wir bitten demgemäß den deutschen, verbündeten und neutralen Verlagsbuchhandel, vom 1. Januar 1917 ab alle Lieferungen in Jahresrechnung und insbesondere alle Sendungen von Neuigkeiten und unverlangten Fortsetzungen einzustellen. Das Acondionsgut wird zur Ostermesse ordnungsgemäß zurückgehandelt, wofür uns die Übersendung der Remittenden-Skatullen direkt per Post erwünscht ist. Während der Dauer der Liquidation beziehen wir ausschließlich gegen bar, bzw. gegen vierteljährliche Barabrechnung von denjenigen Firmen, die uns ein Bankonto eröffnet haben.

Unsere Vertretung verbleibt in den bewährten Händen des Herrn F. Boldmat in Leipzig, welcher unsere Kommission seit Gründung der Firma i. J. 1898 mustergültig besorgt und wie bisher mit Kasse versehen ist.

Hochachtungsvoll  
Brüssel, 126 rue Royale.  
**Wiss & Thron**  
in Liquidation.

F. A. C. Prestel (Inhaber A. Voigtländer-Tetzner)

— Frankfurt a./M. —

Bei einer bestimmten Reihe der zukünftig bei mir erscheinenden Werke werde ich als Verlag anführen

### A. Voigtländer-Tetzner

Kunstverlag, Frankfurt a. M.

Die Buchung hierfür wird streng getrennt von der für F. A. C. PRESTEL geführt, was ich gefälligst, um Richtigstellungen zu vermeiden, einzuhalten bitte.

Die Vertretung besorgt auch für dieses Unternehmen

**Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig.**

Ueber sein erstes Unternehmen „STIFT UND FEDER“, Zeichnungen von Künstlern aller Zeiten und Länder in Nachbildungen herausgegeben von RUDOLF SCHREY (jährlich 4 Hefte mit je 8 Blättern zum Preise von M. 7.50 mit 30% und 7/6) erfolgt demnächst ausführliche Anzeige, doch können auf Verlangen schon jetzt Vertriebsmittel übersandt werden.

Frankfurt a./M.,  
Buchgasse 11a,  
9. Januar 1917.

Hochachtungsvoll

**A. Voigtländer-Tetzner.**

### P. P.

Hierdurch zur gefälligen Kenntnisnahme, daß ich am heutigen Tage meine am hiesigen Platze befindliche Musikalienhandlung mit dem Gesamtbuchhandel in direkte Verbindung brachte und der Firma

**R. Simrod, G. m. b. H.,**  
Leipzig,  
Abt.: Kommissionsgeschäft

meine Vertretung übertragen habe.  
Indem ich die Herren Verleger um freundliche Unterstützung bitte, zeichne ich

hochachtungsvoll

Köln-Nippes, den 10. Jan. 1917.  
Kempenerstr. 3, Ecke Neuerstr.

**M. Ganter.**

Rundschreiben, Prospekte, Preisverzeichnisse, Verlagskataloge usw. erbittet die  
**Geschäftsstelle des Börsenvereins des Deutschen Buchhändler zu Leipzig**  
**Oibliographische Abteilung**

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Kaufgesuche.

### Bücherei,

gut erhalten, gegen Barzahlung zu kaufen gesucht. Angebote mit Preis unter ± 43 an die Gesch. Stelle des Börsenvereins.

②

Soeben 6.—8. Tausend!

②

# Begierde

Ein Berliner Roman  
aus der Zeit vor  
dem großen Kriege  
von

Jolanthe Marès

*Steif broschiert mit handkoloriertem Umschlag 4.— M.,  
geb. 5.— M. Probeexemplare mit 40% und 7/6, Einb. no.*

Die Begehrlichkeiten des „Kulturmenschen“, die uns der Krieg überwinden lehrte, die Gier nach Geld und Genuss, nach Luxus, Sinnenreiz und lärmendem Erfolg, diese Feinde edelsten Strebens und gesunder Volksentwicklung, werden in dem neuen Roman von Jolanthe Marès mit unerbittlicher Wahrhaftigkeit dargestellt. Im Mittelpunkt der Handlung steht das Leiden reinsten Weibtums, das Sehnen der Frauenseele nach der Erfüllung ihres Seins, nach Mutterschaft; sie muß sich befreien, damit ihrer natürlichen Bestimmung der Weg geebnet wird. Jolanthe Marès behandelt diese Gegenwartsfragen gemäß ihrer einschneidenden Bedeutung mit der leidenschaftlichen Offenheit, die ihren bisherigen Büchern den großen Erfolg gesichert hat.

6.—8. Tausend ✓ Weisser Zettel.

**Wilhelm Borngräber Verlag Berlin**

Z

# Preiserhöhung!

Die ständige Steigerung der Herstellungskosten zwingt uns, für die nachstehenden

## Werke Heinrich Sohnreys

Die Leute aus der Lindenhütte 2 Bände, jeder für sich abgeschlossen

Friedesinchens Lebenslauf 43./45. Auflage wird soeben ausgegeben

Hütte und Schloß 23.-28. Auflage in Vorbereitung

Im grünen Klee - im weißen Schnee Zwölf Dorfgeschichten aus Hannoverland. 9. Aufl.

Der Bruderhof Eine bäuerliche Liebes- und Leidensgeschichte. 15. Auflage

Philip Dubenkopps Heimkehr (Verschoren - Verloren). Eine Dorfgeschichte. 9./13. Aufl. i. Druck

Robinson in der Lindenhütte Gesammelte Jugenderzählungen. 9. Auflage

Die Lebendigen und die Toten Erlebnisse eines Einsamen

den bisherigen Ladenpreis von M. 3.— für das broschierte Exemplar auf M. 3½.  
und von M. 4.— für das gebundene Exemplar auf M. 4½ zu erhöhen.

Gleichzeitig erhöhen wir mit Rücksicht auf die Schwierigkeiten, die sich auch für das Sortiment unter den heutigen Verhältnissen ergeben den Barrabatt von 30% auf 33½ %.

Wir bringen hierdurch zur Kenntnis, daß alle ab 15. d. M. einlaufenden Bestellungen zu vorstehenden Preisen expediert werden.

Deutsche Landbuchhandlung G. m. b. H., Berlin SW. 11.

Ab 13. Januar 1917 beträgt der Preis von

## Paul Schreckenbach: Die von Winzingerode

Ein Roman aus dem 16. Jahrhundert

438 Seiten

gebunden M. 5.—, M. 3.50 no., M. 3.35 bar; gebunden M. 6.—, M. 4.30 no., M. 4.10 bar

wovon die Herren Sortimenter gef. Kenntnis nehmen wollen.

Hochachtungsvoll

L. Staackmann.

Leipzig.

Z

Im Druck befindet sich:

## Erklärung der skythisch-sarmatischen Namen und Wörter aus der ungarischen Sprache /

von  
Anton Karl Fischer-Rákospalota

2 Bände. Preis M 20.—, bedingt M 16.—, bar M 15.—

— Der erste Band, bei dessen Erscheinen beide Bände zu bezahlen sind, erscheint Ende März, der zweite Ende Mai d. J. —

Berlin S. 59  
Hasenheide 9

Verlag Süsserott G. m. b. H.

Die erste Auflage von

**200.000**

Eemplaren in acht Tagen verkauft

(Z)

### Wer ist schuld am Kriege?

(mit dem Bilde des Reichskanzlers)

und

### Das Friedensangebot Deutschlands

**50%**

Die offiziellen Ausgaben dieser beiden Reden des Reichskanzlers, in geschmackvoller Aufmachung, und in einem zugkräftigen Streifband vereint, kosten

**50%**

nur 20 Pf.

**Jeder Deutsche kauft  
diese zwei Dokumente des Krieges**

und viele Ihrer Kunden werden

**10, 100, 500 und mehr Eempl. verschenken wollen.**

Manche Firma wird die „Reden“ im Straßenhandel, durch Verkauf von Tür zu Tür vertreiben.

#### Bezugsbedingungen für den Buchhandel

Wir liefern von 50 Eemplaren an mit

**50%**

Rabatt, einzelne Eemplare mit 40 % Rabatt.  
Von 1000 Eemplaren an portofrei.

#### Partie-Lieferungen an Ihre Besteller

Einzeln 20 Pf., mehr als 50 je 16 Pf., mehr als 300 je 14 Pf., mehr als 1000 je 12 Pf.

**30%**

verdienen Sie am Verkauf, wenn Sie uns Ihre Original-Partie-Bestellungen auf 300 und mehr Eemplare zur Gutschrift einsenden.

**Reimar Hobbing, Berlin.**

**Stapeln! Reihenweise ins Schaufenster!**

Bei Beginn des fünften Jahrgangs bitten wir um erneute Verwendung für die  
Zeitschrift für Deutschlands Jungmannschaften

# Jungdeutschland-Post

©

Herausgegeben von dem

Bunde „Jungdeutschland“ und der Deutschen Turnerschaft

Erscheint  
monatlich zweimalBezugspreis 60 Pf. vierteljährlich <sup>Mit</sup> vielen Abbildungen

Einzel 30%, bei 51 Expl. 40%, über 100 Expl. 50%

**50334** Bezieher

IV. Jahrgang 1916

Der Aufstieg der  
Jungdeutschland-Post,  
dargestellt nach der  
Zahl ihrer Bezieher.

Bezieher  
III. Jahrg.  
191520329 Bezieher.  
II. Jahrg.  
191410459 Bezieher  
I. Jahrg.  
1913

Unsere Zeitschrift findet Verbreitung in Stadt und Land, in Familien wie Schulen, in Jugendwehren und Jugendvereinen, in Werkstätten wie Kontoren. Eine stattliche Reihe bundesstaatlicher Ministerien, von Stellvertretenden Generalkommandos, Oberpräsidenten, Regierungen, Landratsämtern, Amtshauptmannschaften, Provinzial-Schulkollegien, Magistraten und Gemeindeverwaltungen, Direktoren höherer, kaufmännischer und gewerblicher Schulen sowie namentlich Leitern der militärischen Vorbereitung, Führern von Jugendkompanien, Turn- und Sportvereinen

fördern durch warme Empfehlung und größere Bestellungen wie durch redaktionelle Mitarbeit die Entwicklung der Jungdeutschland-Post.

Werbenummern, geschmackvoll illustrierte Prospekte, Anschreiben, Bestellkarten stehen Firmen, die eine sorgfältige Propaganda versuchen wollen, kostenfrei zur Verfügung. Bestellzettel anbei.

Berlin SW. 68

**E. S. Mittler & Sohn**

(z) Soeben in Neu-Auflage: (z)

# Jolanthe Marès Lillis Ehe

Ein Sittenbild

6. bis 10. Tausend!

Elegant broschiert 3.— M., gebunden 4.— M.

Lilli Braun:

Das Buch ist eine ebenso glänzende wie wahrheitsgetreue Schilderung der Verhältnisse, in denen die Jugend von Berlin W. heute aufwächst und unter denen sie physisch und moralisch zugrunde gehen muß. Es wirkt auf jeden ernsten, anständigen Menschen tieferschütternd und bedeutet ein überaus nützliches Werk sittlicher Aufklärung. — Für Kinder ist es natürlich nicht bestimmt.

— weißer Zettel. —

**Wilhelm Borngräber Verlag Berlin**

**J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig.**

(Z) Nachstehende Neuigkeiten unseres Verlages ver-  
sandten wir nach den eingegangenen Bestellungen  
bzw. zur Fortsetzung:

**Eissfeldt**, Otto: Erstlinge und Zehnten im Alten Testament.  
Ein Beitrag zur Geschichte des israelitisch-jüdischen  
Kultus. (VIII, 172 S.) gr. 8°. M 6.50; geb. M 7.50  
(Beiträge zur Wissenschaft vom Alten Testament Heft 22)

**Hauck**, Albert: Deutschland und England in ihren kirchlichen  
Beziehungen. Acht Vorlesungen im Oktober 1916 an  
der Universität Uppsala gehalten. (134 S.) fl. 8°.  
M 3.50; geb. M 4.50

**Hippolytus' Werke** 3. Band: Refutatio omnium haeresium.  
Hrsg. von D. Dr. Paul Wendland. (XXIV, 337 S.)  
Lex.-8°. M 16 — ; geb. M 19 —  
(Die Griechischen Christlichen Schriftsteller. Band 26.)

**Strzygowski**, Josef: Altai-Iran und Völkerwanderung. Zier-  
geschichtliche Untersuchungen über den Eintritt der  
Wander- und Naturvölker in die Treibhäuser geistigen  
Lebens. Anknüpfend an einen Schatzfund in Albanien.  
(XII, 319 S. mit 229 Abb. u. 10 Lichtdrucktafeln)  
Lex.-8°. Gebunden M 36 —  
Wir bitten um Verwendung. Verlangzettel anbei.

**Anerkennungsschreiben Nr. 1275:**

..... Ihre Zeitschriften sind im Felde nach oft bestan-  
dem harten Kampfe eine willkommene Ablenkung, zumal  
die Hefte geeignet sind, den durch die Dauer des Feldzuges  
etwas abgestumpften Geist zu erfrischen .....

F. T., Landw.-Inf.-Rgt. 107.

Anmerkung: Mehr als 1300 freiwillige Anerkennungsschreiben können  
auf unserer Geschäftsstelle von jedermann eingesehen werden.

**Little Puck und Le Petit Parisien**,  
die Sprachzeitschriften des Verlages Gebrüder Paustian, Hamburg.

**Nouvelle Contribution à l'Etude des Glandes de l'Orbite.** Les glandes or-  
bitaire externe (juxta-parotidienne) et sous-orbitaire (oculaire) chez le rat, la  
souris, le campagnol et la taupe, par N. LŒWENTHAL,  
Prof. d'histologie à l'Université de Lausanne. In-8° avec  
1 planche hors texte et 9 figures dans le texte fr. 6.—

Netto fr. 4.80.

**Histoire corporative de l'Horlogerie**, de l'orfèvrerie et des industries  
annexes, par Antony BABEL.  
— (Les métiers dans l'ancienne Genève). — In-8° fr. 10.—  
(Forme le tome XXXIII des Mémoires et documents de  
la Société d'histoire et d'archéologie de Genève.)

Netto fr. 8.—

**Georg & Co. Verlag,**  
**Basel.**

(Z) Soeben erschien bei mir im Kommissionsverlag:

**Heuer, Thorner Kunstdaltertümer** Heft 1.

Die Werke der bildenden Kunst und des Kunstgewerbes in  
Thorn bis zum Ende des Mittelalters mit 36 Lichtdrucktafeln  
und mehreren Zeichnungen im Text. Preis 6.— ord., 4.50 bar.

Ich kann ausnahmslos nur bar liefern, da die Auflage bald ver-  
griffen sein dürfte.

Die Auslieferung erfolgt nur in Thorn.

Thorn, 9. 1. 17.

Walter Lambeck.

**Einen Riesenerfolg**

erzielte R. Gerlings:

**Mädchen,  
die man nicht heiraten soll.**

Einzelne Buchhandlungen haben bis zu 300 Exemplare  
aus dem Fenster verkauft, und täglich gehen Nach-  
bestellungen ein. Die dritte Auflage ist in Vorbereitung.

Auf Wunsch zahlreicher Leser, die an den  
Autor entsprechende Wünsche richteten, er-  
scheint noch im Januar als Seitenstück zu  
vorgenanntem Werke:

**Den Mann nimm nicht!**

Warnungen und Winke für Frauen u. Mädchen.

Mit 21 Abbildungen. Von Reinh. Gerling.

**Verkleinertes Streifband:****Inhalt:**

Worum bleiben so viele Mädchen sitzen? — Der Wille zur  
Ehe. — Wovon die Mädchen träumen. — Der Zweck der Ehe.  
— Die Eheuntuglichen. — Vorzüge und Fehler des Mannes:  
Riesen und Zwergen, Blonde und Dunkle, Kluge, Dumme,  
Alte. — Der einzige Sohn. — Der Schürzenjäger. — Bart  
und Charakter. — Temperamente.

Ein ernstes, dezentes Buch. Keine segeselle Schrift! —  
Männer und Frauen sind Käufer! —

**Bei Vorausbestellung  
besonders günstige Bedingungen:**

— Preis 1 M. —

2 Probeexemplare	1 M.	= 50%
10 "	4 "	= 60% } Rabatt
60/50 "	20 "	= 70% }

auch gemischt mit Mädchen, die man nicht heiraten soll.

**Nach Erscheinen nur**

bar mit 33 1/3 % und 11/10 — bed. 25%.

**Orania-Verlag, Oranienburg.**

# Illustrierter Teil zum Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nummer 1.

Leipzig, den 12. Januar 1917.

84. Jahrgang.



(Z)

Zur Ausgabe gelangt:

## Kriegs-Album der Lustigen Blätter

5. Band (1916, II. Halbjahr)

Quart. 450 Seiten mit etwa 500 bunten und schwarzen Bildern. In Original-Prachtdecke gebunden

Verkaufspreis Mark 7.50

Mark 5.- bar und 11|10

2 Probe-Exemplare mit 50%!

Wir bitten um gestl. Verwendung für diesen neuen besonders interessanten und prächtig ausgestatteten Band und ihn namentlich den Abnehmern der früheren Bände zur Fortsetzung zu liefern!

### Einige Presse-Urteile über die Kriegs-Albums:

Leipziger Neueste Nachrichten vom 8. November 1916:  
Die „Lustigen Blätter“ haben vom Anbeginn ihres Erscheinens an einen starken Aufschwung in das politische und gesellschaftliche Leben Deutschlands hineingeworfen, — die vaterländische Sprache, die sie von jeher und besonders während des Krieges redeten, hat die Sympathien, die sie beim deutschen Volke besitzen, bedeutend erhöht. Und wenn nun die Kriegsnummern der „Berliner Lustigen“ gar noch in Bänden als besonderes Kriegsalbum erscheinen, so ist damit dem deutschen Volke ein Schatz beschert, den jedermann gerne erwerben und aufbewahren wird. Wie unsere ersten Schriftsteller bei den „Berliner Lustigen“ mitarbeiten, so sind es auch erste Künstler, die die Illustrationen schaffen. Ein Band der „Lustigen Blätter“ vereinigt also nicht nur

Witz und Frohsinn in sich, er gibt auch Literatur und bildende Kunst zugleich. Innerhalb dieses Gesichtskreises den gegenwärtigen Krieg sich abspiegeln zu sehen, das ist der besondere Genuss, den die verschiedenen Bände des Kriegsalbums bieten.

Berliner Lokal-Anzeiger vom 11. Oktober 1916: Die Lustigen Blätter haben bewiesen, daß der Humor auch im Kriege sein Recht hat. Vielen wird es eine Unmöglichkeit scheinen, in diesem furchtbaren Vernichtungskriege, der uns auslöschen wollte aus dem Kreise der freien Völker dieser Erde, den Humor, den alten fröhlichen Witz und die rein menschliche Heiterkeit aufrechtzuerhalten. Die Lustigen Blätter zeigen uns in ihren bisher erschienenen Kriegsalbums, sie zeigen es in jeder neuen Nummer, daß wir den Humor nicht zu verlieren brauchen.

## Geschenk- u. Erinnerungswerke aus Deutschlands größter Heldenzeit

die nach einstimmigem Urteil der berufenen Kritik durch ihren außergewöhnlich reichen Bilderschmuck und ihre warmempfundenen vaterländischen Textbeiträge als wirklich interessante Stimmungsbilder Deutschlands im Weltkrieg steigenden Wert erhalten und auch noch späteren Geschlechtern willkommene Unterhaltung bieten werden!

- |  |  |
|--|--|
| 1. Band: 288 Seiten mit etwa 300 Bildern. Preis: Mark 5.—    | 3. Band: 436 Seiten mit etwa 500 Bildern. Preis: Mark 7.50 |
| 2. Band: 440 Seiten mit etwa 500 Bildern. Preis: Mark 7.50   | 4. Band: 444 Seiten mit etwa 500 Bildern. Preis: Mark 7.50 |
| mit 33 1/2 % Rabatt und 11 10 (Partien alle Bände gemischt!) |  |

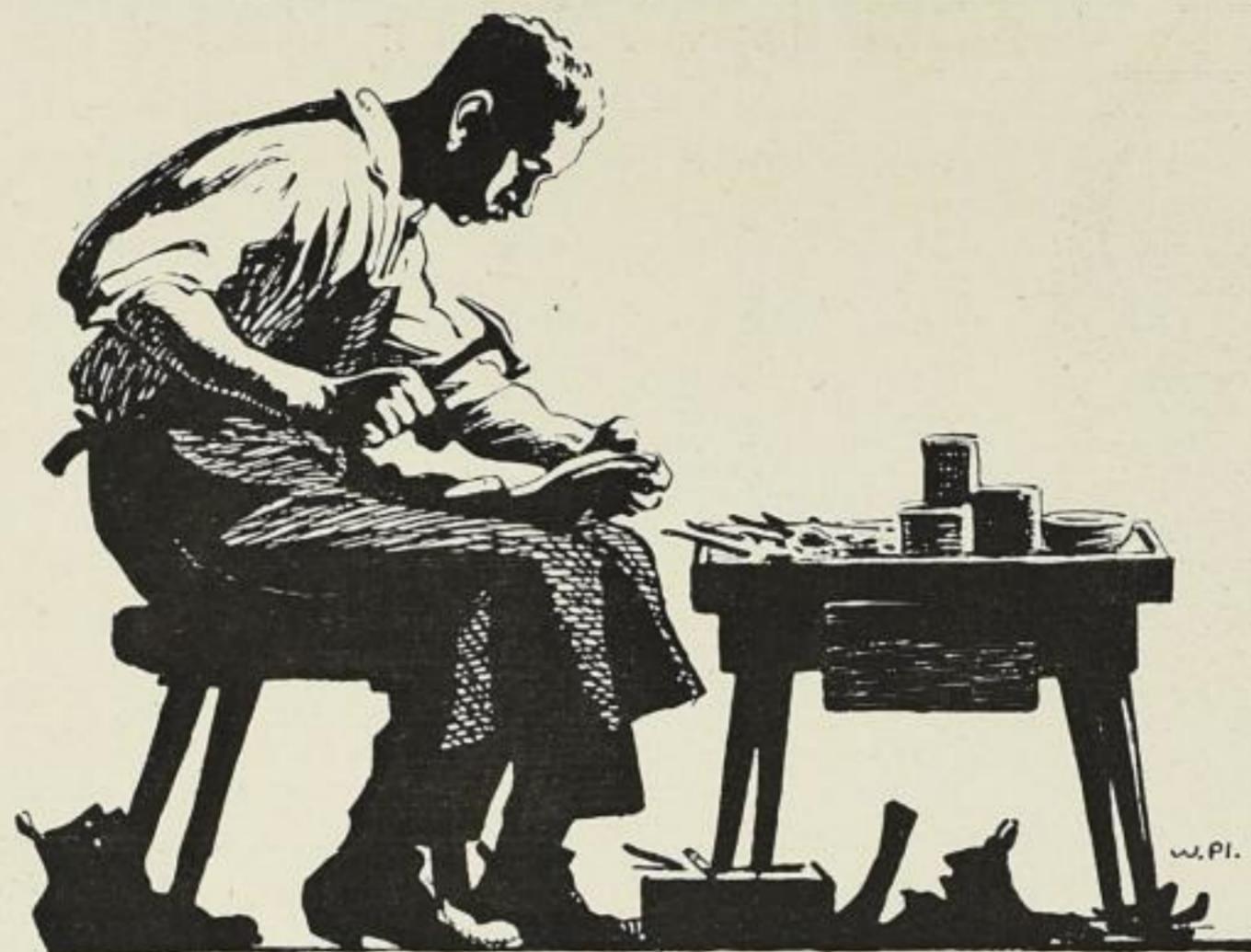
Wir bitten, die hübschen Bände auch ferner bei passenden Gelegenheiten zu empfehlen!

Verlag der „Lustigen Blätter“ (Dr. Eysler & Co.) G. m. b. H. in Berlin SW. 68

Auslieferung für Österreich-Ungarn bei: Buchhandlung Hermann Goldschmidt, G. m. b. H. in Wien I



®



# Der praktische Schuh- u. Schäftemacher

von Dr. R. Pape

Soeben erscheint die zweite, verbesserte u. erweiterte Auflage

Mit zahlreichen Abbildungen

Broschiert M. 4.80 ord., M. 3.60 netto, M. 3.20 bar  
Gebunden M. 6.— ord., M. 4.50 netto, M. 4.10 bar

Frei-Exemplar 11/10

☞ Ein Probeexemplar mit 40% Rabatt! ☝

Das Werk hat sich als praktisches Handbuch für alle Angehörigen des Schuh- und Schäfte-Gewerbes und als Lehrbuch für Meisterkurse, Fach- und Fortbildungsschulen hervorragend bewährt.

Ich bitte, an diese Kreise umfassende Ansichtsversendungen vorzunehmen und hierbei die Handwerkskammern, Gewerbe-, Fach- und Innungsschulen vor allem zu berücksichtigen.

— Weißer Verlangzettel —

♦ ♦ Ernst Heinrich Moritz in Stuttgart ♦ ♦



Kaiser Wilhelm II. im Felde.  
Naturaufnahme. Kniebild.

# Zum Geburtstag unseres Kaisers

empfehlen wir unser beliebtes  
**Kaiserbild in Felduniform und Pelzmantel**

Das Kniebild, oval, ist in drei Ausgaben erschienen:

- I. **Volksausgabe.** Schnellpressen-Tiefdruck. Bildgröße 40:28 cm, Kartongröße 59:45 cm Preis 1 Mark ord., —.60 netto bar  
In schwarzem oder dunkelrotem Ovalrahmen ..... 6.— ord., 3.60 netto bar  
In Bronze oder dunkel Eiche, oval ..... 7.50 ord., 4.50 netto bar
- II. **Große Luxus-Ausgabe.** Handpressen-Kupferdruck, auf chines. Papier, einfarbig. Bildgröße 40:28 cm, Kartongr. 73:56 cm Preis 5 Mark ord., 3.— netto bar  
In schwarzem oder dunkelrotem Ovalrahmen ..... 10.— ord., 6.— netto bar  
In Bronze oder dunkel Eiche, oval ..... 11.50 ord., 6.90 netto bar
- III. **Kleine Luxus-Ausgabe.** Handpressen-Kupferdruck, auf chinesischem Papier, Bildgröße 23:16,5 cm, Kartongr. 36:25 cm Preis 1 Mark ord., —.60 netto bar  
In schwarzem oder dunkelrotem Ovalrahmen ..... 4.— ord., 2.40 netto bar  
In Bronze oder dunkel Eiche, oval ..... 5.— ord., 3.— netto bar

Die gerahmten Ausgaben können zu den hier angebotenen billigen Preisen nur noch so lange geliefert werden, wie der Vorrat reicht. Sobald nach Räumung des Lagers neue Einrahmungen hergestellt werden müssen, werden die Preise eine Steigerung um mindestens  $33\frac{1}{3}\%$  erfahren, weil die Rahmenfabriken ihre Preise in den letzten Monaten mehrmals aufgeschlagen haben.

Das Brustbild, viereckig, ist in folgenden Ausgaben erschienen:

- I. **Volksausgabe.** Schnellpressen-Tiefdruck. Bildgröße 46:32 cm, Kartongröße 59:45 cm Preis 1 Mark ord., —.60 netto bar  
In dunklem Eichenrahmen mit gleichfarbigen Blattverzierungen, 65:42 cm ..... M. 8.— ord., 4.80 netto bar
- II. **Große Luxus-Ausgabe.** Handpressen-Kupferdruck, einfarbig, auf chin. Papier, Bildgr. 46:31,5 cm, Kartongr. 73:56 cm Preis 5 Mark ord., 3.— netto bar  
In dunklem Eichenrahmen mit gleichfarbigen Blattverzierungen, 65:42 cm ..... M. 12.— ord., 7.20 netto bar
- II. **Große Luxus-Ausgabe.** Farbiger Handpressen-Kupferdruck auf Büttenkart., Bildgr. 46:31,5 cm, Kartongr. 73:56 cm Preis 12 Mark ord., 7.20 netto bar  
In dunklem Eichenrahmen mit gleichfarbigen Blattverzierungen, 65:42 cm ..... M. 20.— ord., 12.— netto bar
- III. **Kleine Luxus-Ausgabe.** Einfarbig. Handpressen-Kupferdruck auf chin. Papier, Bildgr. 23:16,5 cm, Kartongr. 36:25 cm Preis 1 Mark ord., —.60 netto bar  
In dunklem Eichenrahmen mit gleichfarbigen Blattverzierungen, 29,5:20,3 cm ..... M. 5.— ord., 3.— netto bar
- III. **Kleine Luxus-Ausgabe.** Farbiger Handpressen-Kupferdruck auf Büttenkarton, Bildgr. 23:16,5 cm, Kartongr. 45:35 cm Preis 4 Mark ord., 2.40 netto bar  
In dunklem Eichenrahmen mit gleichfarbigen Blattverzierungen, 29,5:20,3 cm ..... M. 8.— ord., 4.80 netto bar

Die neuen, für uns besonders geschaffenen Aufnahmen müssen als ganz vorzüglich bezeichnet werden und haben sich schon jetzt einen Ehrenplatz in jedem deutschen Haus errungen. Vom Bildnis des Kaisers wurden bereits weit über tausend Stück an das Königliche Ober-Hofmarschallamt für eignen Gebrauch Seiner Majestät geliefert, und selbst namhafte Künstler benutzten unsere Originalaufnahme wiederholt als Vorlage für ihre Kaiserbildnisse; wohl der beste Beweis für die unübertroffene Porträthähnlichkeit und hervorragende Ausführung unserer Bilder.



Kaiser Wilhelm II. im Felde.  
Naturaufnahme. Brustbild.

## Kaiser Wilhelm II. im Felde

Originalradierung von Hans Weyl.

Bildgröße 73:57 em. 100 Frühdrucke auf Japan-Bütten, Papiergröße 95:65 cm vom Künstler eigenhändig unterzeichnet à 60 Mark ord., Mark 36 netto.  
Schriftdruck auf chinesischem Papier, Papiergröße 105:79 cm. 20 M. ord., 12 M. netto.

Der beispiellose Erfolg, den unser Kaiserbildnis in allen Gauen des deutschen Vaterlandes und weit darüber hinaus auch im neutralen Ausland gefunden hat, veranlaßte uns zur Veröffentlichung dieser vornehmen großen Ausgabe in Radierung von erster Künstlerhand. Hans Weyl, als Graphiker aufs beste bekannt durch seine prächtigen Bildnisradierungen unserer Dichter und Musiker, hat mit diesem neuen Blatt ein Meisterwerk der Radiernadel geschaffen. Mit flotten, sicheren Strichen ist der lebenswahre Ausdruck festgehalten und eine überraschende Porträthähnlichkeit erzielt worden.

Als sichtbares Zeichen seiner Allerhöchsten Zufriedenheit hat der Kaiser den ersten Probendruck unterzeichnet: „Ein Mann mit Gott ist stets in der Majorität.“

In gleicher Ausführung und Größe sind auch die Porträtradierungen „Kronprinz Wilhelm“ und „Generalfeldmarschall von Hindenburg“ erschienen.

— Wir bitten zu verlangen. —

BERLIN SW 68  
Zimmerstr. 36-41

**August Scherl G. m. b. H.**  
Abteilung Kunstverlag.

Illustrierter Prospekt über unsere Bildnisfolge „Deutschlands Führer in großer Zeit“ auf Wunsch unberechnet und portofrei.



Originalradierung von Hans Weyl.

# Zur Beachtung!

Nach § 11 Absatz 2 der Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblattes erscheint der Illustrierte Teil nach Maßgabe des vorhandenen Stoffes. / Wenn die Druckvorlagen und Klischees etwa acht Tage vor dem Erscheinungstag bei der Geschäftsstelle vorliegen und keine Korrektur gewünscht wird, erfolgt die Aufnahme der Anzeigen in der nächsten Ausgabe. Bei vorheriger Korrektursendung verzögert sich der Abdruck um einige Tage.

# Elegante Welt

oooooooooooooooooooo:oooooooooooo

Am Mittwoch, 17. Januar  
erscheint in erweitertem Umfang und  
hervorragend schöner Ausstattung eine

(Z)

## Kaiser- Geburtsfags-Nummer

Das farbenprächtige Umschlagbild zeigt  
ein bisher unveröffentlichtes Kaiserbild  
v. d. berühmten Porträisten A. Schwarz  
Aus dem reichen Inhalt der Nummer  
sei hier Folgendes hervorgehoben:

Der Kaiser als oberster Kriegsherr, von Dr. A. v. Wilke - Der  
Maler des Kaisers, Alfred Schwarz, von A. Rapsilber, mit zahl-  
reichen Illustrationen - Deutsche Spitzen. Aus den Spitzen-  
schulen der Kronprinzessin und der Fürstin von Pleß - Tilla  
Durieux, die große Tragödin der Berliner Hofbühne, mit Bildern  
aus ihrem Heim.

Zahlr. modische Anregungen, Bilder und  
Plaudereien, u. a. der besonders zeit-  
gemäße Artikel

Kleider für große Wohltätigkeitsfeste  
mit den neuest. Modellen führend. Berliner Firmen  
werden diesem prächtigen Sonderheft  
hervorragende Beachtung sichern, so  
daß sich überall großer Abatz erzielen  
lassen wird.

Einzelpreis 50 Pf., 33 Pf. bar u. 11/10 mit Remiss.-Recht

::: Wir bitten um direkte Bestellung. :::

Die „Elegante Welt“ erfreut sich gerade während des Krieges schnell wach-  
sender Beliebtheit in den besten Gesellschaftsschichten und sichert denjenigen  
Buchhandlungen, die sich wirklich zweckmäßig für die Zeitschrift interessieren  
und die vornehm ausgestatteten Hefte bei passenden Gelegenheiten (Herren  
und Damen der Gesellschaft vorlegen und zum dauernden Bezug empfehlen,  
lohnende Erfolge und treue Bezieher. Wir bitten also um ges. Verwendung.

Dr. Eysler & Co. (G. m. b. H) in Berlin SW. 68



Verlag von Veit & Comp. in Leipzig

(Z)

In Kürze erscheint in unserer Sammlung „Dringliche Wirtschaftsfragen“:

Heft 5

## Neue Wege zur Förderung der Lebensmittelproduktion und -Versorgung

Gedanken und Vorschläge von

Regierungsrat Risch in Neu-Ulm und Oberbürgermeister Dr. von Wagner in Ulm

Gr. 8.

Preis geheftet M. 1.20

Die bekannten Wirtschaftspolitiker machen hier bestimmte, praktische Vorschläge, wie die Produktion der Lebensmittel, insbesondere von Fett, Fleisch, Kartoffeln, Gemüse, Milch und Eiern, rasch und erheblich zu vermehren und die Verteilung bis zu einem gewissen Grade in andere Bahnen zu lenken sei. Die vorgeschlagenen Einrichtungen sind in den Wirkungskreisen der Verfasser bereits erprobt und erfolgreich durchgeführt worden.

Als Abnehmer dieser bedeutsamen Arbeit kommen nicht nur Wirtschaftspolitiker, Landwirte, Industrielle, Stadtverordnete, Gemeindevertreter, Landwirtschafts- und Handelskammern, Landräte usw. in Betracht, jeder Deutsche wird Käufer dieser Schrift sein, die einen erprobten, gangbaren Weg zur besseren Lebensmittelversorgung zeigt.

**Bezugsbedingungen: 30% bedingt, 35% bar und 11/10**

Wir bitten reichlich zu verlangen. — Bestellzettel ist beigegeben.

Leipzig, 9. Januar 1917

Veit & Comp.

Z

In meinem Verlage erschien:

## Schriftwechsel mit der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika, betreffend den Unterseehandelskrieg.

Herausgegeben vom Auswärtigen Amt.

Ladenpreis 4 M., 2.80 M. bar, 10 Egpl. mit 40% bar.

Die Denkschrift umfaßt in 28 Nummern den Schriftwechsel vom 5. Februar 1915 bis zum 10. Mai 1916. Den amerikanischen Schriftstücken ist eine Übersetzung beigegeben.

Der hochbedeutende Schriftwechsel, der die noch in aller Erinnerung lebende Periode des noch nicht eingeschränkten Unterseebootkrieges einleitet und begleitet und mit seiner nicht vorbehaltlichen Einschränkung schließt, zeichnet sich bei aller Kühle in der diplomatischen Form aus durch die ihn durchzitternde, wiederholt zu dramatischer Höhe gesteigerte Anspannung aller geistigen und seelischen Kräfte im Kampfe um Leben und Recht.

**Nur an Handlungen, welche wirklich Absatz für diese amtlichen Dokumente zu haben glauben, bin ich bereit einige Exemplare bedingt zu liefern.**

Berlin W. 8, im Januar 1917.

Carl Heymanns Verlag.

**Otto Liebmann, Verlagsbuchhandlung, Berlin W. 57.**

Verlag der „Deutschen Juristen-Zeitung“. — Verlag der „Deutschen Strafrechts-Zeitung“.

(Z) Ende Januar oder Anfang Februar erscheint:

Kommentar zum

# Kriegssteuergesetz

und den einschlägigen Bestimmungen des Besitzsteuergesetzes  
nebst den Ausführungs-Bestimmungen von

**Dr. jur. Georg Struß,**

Wirkl. Geh. Oberregierungsrat, Senatspräsidenten am Oberverwaltungsgericht.

Umfang etwa 35 Druckbogen. Ladenpreis: etwa 15 M., geb. etwa 17 M. Bar mit 30%/  
11/10, wenn bar auf einmal bezogen. Einband des Freieg. wird berechnet.

Diese anerkannte erste Autorität des Steuerrechts gibt einen umfassenden Kommentar als Ergebnis tiefer wissenschaftlicher Forschungen und langjähriger praktischer Erfahrungen. Aus der Praxis für die Praxis geschöpft, zeichnet er sich auch dadurch aus, daß er die erst vor 2 Wochen veröffentlichten Ausführungsbestimmungen nebst Mustern und Tabellen und das Ergänzungsges. v. 17. Dez. 1916 nicht etwa im Anhange, sondern an den entsprechenden Stellen des Gesetzes kommentiert verarbeitet.

Das Kriegssteuergesetz ist von einschneidendster Bedeutung. Dieser einzigartige Kommentar wird nicht nur ein unentbehrlicher Wegweiser durch das schwierige Gesetz für alle Behörden und Beamtenkreise bilden, sondern für jeden Steuerpflichtigen, besonders für Aktiengesellschaften, G. m. b. H., Banken, Finanz- und Handelskreise dauernden Wert behalten.

Mit diesem Werke gebe ich dem Buchhandel wieder ein teures zugkräftiges Werk an die Hand. Sofortige Propaganda ist erforderlich. Die Fertigstellung des Werkes wird nach Kräften betrieben. Erscheinungstermin teile ich im Börsenblatt mit. Direkte Sendungen am Tage des Erscheinens kann ich nicht machen.

In Kommission werde ich voraussichtlich trotz hoher Auflage nur in beschränktem Maße an freunde Handlungen liefern können. Nichts unverlangt. Bestellzettel ist beigefügt.

(Z)

# Kriegergräber, Soldatenfriedhöfe und Ehrenstätten

von

**Dr.-Ing. Mackowsky**

Reg. Baurat, Leipzig

— Sonderdruck des Profanbau —

Ladenpreis 1 M., in Rechn. — .70 M., bar — .60 M.

1 Exemplar zur Probe für — .50 M.

**J. J. Arnd, Leipzig.**

♦♦ Verlag von Friedrich Rothbarth in Leipzig ♦♦

In unserm Verlage erscheint demnächst:

z

# Frau Bettina und ihre Söhne

Roman von  
**H. Courths-Mahler**

Mit farbigem Künstlerumschlag von A. Scheiner

Preis M. 4.—, gebunden M. 5.—

Ein glänzend geschriebener, in den Kreisen des höheren Bürgertums spielender Roman.

Ein sonderlich typisches Werk für die reife Kunst der Verfasserin.

Ein durch und durch deutsches und innerlich gesundes Buch, das um dieser Eigenschaft willen sich die Gunst des Lesepublikums im Sturme erobern dürfte.

Seine Absatzfähigkeit dürfte bei einiger Verwendung selbst für einen Courths-Mahler-Band eine überraschende sein.

*„Frau Bettina und ihre Söhne“* ist eine Geschenkgabe ersten Ranges.

Für Leihbibliotheken und Bahnhofsbuchhandlungen kann das Werk als besonders gängig nicht warm genug empfohlen werden.

Im Interesse der Bestimmung der Auflagenhöhe und der einer prompten Lieferung ersuchen wir um baldige Angabe aller eventuellen Wünsche.

Wir rabattieren, wenn Bestellung auf beigefügtem Verlangzettel erfolgt, bis zum Tage der Ausgabe mit

**40% und 9/8 Freixemplare**

(Später 33½%)

Wir seien geschätzten Aufträgen gern entgegen und zeichnen

Leipzig, im Januar 1917  
Querstraße 10—12

hochachtungsvoll

**Friedrich Rothbarth**



# Deutsche Verlags-Anstalt Stuttgart



(Z)

In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

(Z)

## Soergel's Rechtsprechung 1916

zum gesamten Zivil-, Handels- und Prozeßrecht des Reiches und der Bundesstaaten  
17. Jahrgang. Gebunden M. 11.50 ord., M. 8.65 netto, M. 8.05 bar.

Dieses

inhaltsreichste und billigste Jahrbuch der oberstrichterlichen Entscheidungen ist zu bekannt, als daß es nötig wäre, noch viel zu seiner Empfehlung zu sagen. Die Vorteile, welche die früheren Jahrgänge auszeichneten: musterhafte Anordnung des Gesamtstoffes, ausführliche und zuverlässige Fassung der Rechtssätze, Hunderte noch nirgends veröffentlichte Reichsgerichtsentscheidungen und die jeden Paragraphen erläuternde Zeitschriftenliteratur, sind auch dem neuen Jahrgang nachzurühmen. Soergel's Rechtsprechung ist seit langem bekannt als

**unübertreffliches Quellen- und Nachschlagewerk  
für die gesamte deutsche Juristenwelt**

Wir bitten um umgehende Aufgabe des Bedarfs, soweit das nicht schon geschehen ist.

Nach der mit dem Verfasser als Herausgeber der Zeitschrift „Das Recht“ getroffenen Vereinbarung hat jeder Abonnent dieser Zeitschrift, wie bei den früheren Jahrgängen, Anspruch auf ein Exemplar von Soergel's Rechtsprechung zum Vorzugspreise von M. 9.55. Bedingung ist, daß die Bestellung seitens der Abonnenten auf dem der nächsten Nummer des „Recht“ beiliegenden Bücherzettel erfolgt, der an uns einzusenden ist. Diese Exemplare berechnen wir dem Sortiment mit M. 7.65 netto bar.

In unverändertem Neudruck ist erschienen:

### Peuckers Generalkarte von Rumänien mit Bessarabien

1 gr. Blatt 1 : 864 000. Mit Tabellen: die wirtschaftlichen Verhältnisse Rumäniens.  
M. 1.50 ord. 7/6 mit 33 $\frac{1}{3}$  %, 30 Exemplare auf einmal bezogen mit 50% ohne Freiexemplare

Im Anschlusse daran ist erschienen in grösserem Massstabe:

### Generalkarte von Ost-Ungarn

Siebenbürgisch-Rumänische Grenze, die Dreiländerecke

1 grosses Blatt 87 : 107 cm. 1 : 500 000.

Reichste Beschreibung, Tabellen der deutschen und magyarischen Ortsnamen in Siebenbürgen, Komitatsgrenzen, braunes Gelände, Ebenen und Talsohlen 3fachem Grün — Sehr auschaulich. —

M. 2.10 ord., 7/6 u. 33 $\frac{1}{3}$  %. — 30 Exemplare auf einmal bezogen mit 50% ohne Freiexemplare.

Wiederholt empfohlen:

### Artarias Eisenbahnkarte von Öst.-Ungarn u. d. Balkanländern, ganz Rumänien, Bulgarien etc.

50 Seiten Stationsverzeichnis. 1 : 1 400 000. — 87 : 117. — M. 2.40 ord. 7/6 u. 33 $\frac{1}{3}$  %.

Die neuen Karten Ost-Ungarn und Rumänien befriedeten Firmen gerne mässig in Kommission.

Günstige Barbedingungen gef. beachten.

Auslieferung bei Fr. Kistner in Leipzig!

**Artaria & Co.**

Wien, Anfang Januar 1917

**(Z) Wie heißt (Z)  
Tuberkulose?**

Von San.-Rat Dr. Breiger, Berlin  
Preis 50 Pf. orb., 35 Pf. no.  
30 Pf. bar u. 11/10 Empfehlung.  
**2 Probe-Erprobungen mit 50%**  
Ich bitte um fällige Verwendung.  
Auslieferung durch  
Leipzig      Theod. Thomas  
Komm. Gesch.

**Preiserhöhung!**

Ernst Haeckel,

Natürliche

Schöpfungsgeschichte

Ausgabe in 1 Band geb.  
kostet fortan M. 10.— ord.,  
M. 7.— netto.

Berlin, 10. Januar 1917  
Georg Reimer

(Z) Soeben erschien:

**Mitteilungen**

des

**Vereins für die Geschichte  
und Altertumskunde von  
Erfurt**

— 37. Heft —

Preis: 2,25 M.

enthaltend:

Die kirchliche Baulast in dem  
ehemaligen Erfurter Gebiete  
von Oberpfarrer em. G. Arndt  
in Wernigerode.

Erfurt. Karl Billaret.

**Angebotene Bücher.**

Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.:  
Liller Kriegszeitung. Jg. 1, Nr. 21.  
22, 27, 32, 33, 34, 37—47 u. 72.

Wilhelm Rahn in Stettin:

Kohut, Ludwig Feuerbach. 1909.  
Orglwd. (7.50.) 2.25.  
Poschinger, Fürst Bismarck u. d.  
Diplomaten. 1900. (12.—) 1.60.  
Richard Wagner-Jahrbuch. 2. Bd.  
1907. (9.—) 1.80.  
— do. 3. Bd. 1908. (9.—) 1.80.

C. M. Ebell in Zürich:

Vidal, les instruments à archet.  
3 volumes in 4°. Paris 1876-78.

Gebr. Lensing in Dortmund:

Kuhn, allg. Kunsts gesch. 6 Bde. u.  
Reg.-Bd. (Fast neu.)  
Widmann-Fischer u. Felten, ill.  
Weltgesch. 4 Bde. Gut erhalten.

Otto Maier, G. m. b. H., Leipzig:  
Liller Kriegszeitung. 1. Jahrg.  
Nr. 20, 25, 50. 2. Jahrg. Nr. 1.  
Reflekt. bitten Preis anzugeben.

**Gesuchte Bücher.**

\* vor dem Titel = Angebote  
direkt erbeten.

Hugo Streisand in Berlin W. 50:  
Französ. u. englische Literatur in  
Luxus- u. numerierten Ausgaben,  
Gesamt- u. Einzelwerken d.  
Klassiker u. mod. Schriftsteller.

Paul Gottschalk in Berlin:

\* Zeitschr. f. wissensch. Zoologie.  
Bd. 15 u. 19. Hoher Preis!  
— do. Bd. 9 Heft 1 u. 3; Bd. 10  
H. 2; Bd. 11 H. 1; Bd. 12 H. 4  
u. Tit. u. Ind.; Bd. 13 H. 1;  
Bd. 14 H. 3.

Martin Breslauer in Berlin W. 15,  
Kurfürstendamm 29:

\* Tägl. Rundschau, Unterhaltungs-  
Beil. v. 23. Dez. 1903 (Ulrich.  
aus Charlotte Kestners Schreib-  
tisch).

\* — do. Unterhaltgs.-Beil. v. 19. u.  
29. Febr. 1909 (Gloel, ungedr.  
Briefe v. Charlotte Kestner).

\* Lea, Homer, des Brit. Reiches  
Schicksalsstunde.

\* Tornius, Val., klass. Kavaliere.

\* Presber, Rud., die Brücken zum  
Sieg.

\* Heines Werke. Vorzugsausg. (Insel-Verl.)

\* Pope, der Lockenraub. Vorzugs-  
ausg. (Insel-Verl.)

\* Voltaire, Candide.

\* Beardsley, letzte Briefe.

\* Goethe, Wilh. Meister. (Rütten  
& Loening.)

\* Fouqué, Undine. (Diederichs.)

\* Bonaventura, Nachtwachen. (Kie-  
penheuer.)

\* Bibliothek der Romane i. Leder.  
(Insel-Verl.)

\* Bards Bücher der Kunst.

Wilhelm Rahn in Stettin:

\* Baltische Studien. Jg. 1—46 u.  
N. F. 1—15. Mögl. gebunden.

Schatz'sche Buchh. in Duisburg:

1 Handb. d. klass. Altert.-Wiss., v.  
Müller. III, 5.

Carl v. Högl in Wien I:

\* Cesinsky, English furniture. 3 v.

\* Macquoid, Engl. furniture.

\* Kahn, Fürsten Europas.

\* Meerwarth, Lebensbilder aus d.  
Tierwelt. Brosch.

\* Foley, Book of decor. furniture.

\* Foley, Book of decor. furniture.  
2 vols. u. ähnliche Werke über  
Innen-Dekoration.

Martin Breslauer in Berlin W. 15,  
Kurfürstendamm 29:

\* Buch Esther. Ernst Lud-

\* Hohe Lied Salom. wig-Presse.

\* Buch Ruth. Vorz.-Ausg.

\* Schlesinger, M., aus Ungarn.

\* Redenbacher, Weltgesch. Vollst.

Konrad D. Vay, Bad Kissingen:

\* Woche. Jahrg. 1900—17. Geb.  
Angebote direkt.

Prangesche Buchhdg. in Kolberg:

\* 1 Hedin, Transimalaja.

\* 1 Ullsteins Weltgeschichte.

\* 1 Koser, Friedr. d. Grosse. Bd. 1  
(als Kronprinz). Ältere Ausg.

J. A. Mayer'sche Buchh., Aachen:

\* Kraemer, Mensch u. Erde. Bd. 3  
—10. Geb.

\* Scobel, geogr. Handbuch.

L. Thelemanns Buchh., Weimar:

Literatur, v. Brandes. Bd. 10.  
Keller.

Modern Master Draughtsmen. Bd.  
1—3.

Perthes, Briefadl. Tb. 1915.

Bourneville, Fr., Portraits d. per-  
sonnelles célèbres de la révo-  
lution. 2. Bd.

Buchgewerbe Halbach in Hoerde:

Glaser, Indikatoren der Acidimet-  
u. Alkalim.

Edmund Meyer in Berlin W. 35:

\* Ellrood, Möbel u. Raumkunst in  
England 1680—1800.

H. Mayer, Stuttgart, Calwerstr. 13:

\* Busch-Album u. Sonstiges.

\* Hilti, Glück.

\* Klavierschulen (verschiedene).

\* Freytag, Soll u. Haben.

Emil Hirsch, München, Karlstr. 6:

\* Dehio-Bezold, kirchl. Baukunst d.  
Abendlandes. Vollständig.

\* Diderot, la religieuse, — Neveu  
de Rameau. Alte Ausgabe.

\* Gessner, Idylles. (Oeuvres.) 1773  
—1777.

\* Goethes Faust. (Doves-Press.)  
Tl. 1.

\* Goya, Proverbios. 1864.

\* Heimatschutz, Bayer. Jahrg. 1.

\* Kugler, Gesch. Friedrichs d. Gr.  
Ill. v. Menzel. 1840.

\* Menzel, Künstlers Erdenwallen.  
1834.

\* Rethel, Totentanz. Erste Ausg.

\* Vicaire, Manuel de l'amateur de  
livres du 19. siècle.

P. Dienemann Nehf., in Dresden:

\* Alles über Schafzucht.

\* Beck, Elektrizität. 3 Bde.

\* Telmann, Dolomiten.

\* Geschlecht u. Gesellschaft.

Paul Gottschalk in Berlin:

\* Hansen, Auseinandersetzung einer  
Methode z. Berechnung d. absoluten  
Störungen d. k. Planeten. Tl. 2.  
od. kpl. (1856—59.) Ich zahle  
M. 30.—.

Ortolff & Walther in Straubing:

\* Hunolt, christl. Sittenlehre.  
(Predigten.) Ausgabe v. 1746  
—1753. Augsburg, oder spätere  
Ausgaben.

\* Busl, Predigten. Kpl. u. einz.  
Bände.

\* Göpfert, Moraltheologie.

\* Croiset, heilige Beschäftigung ein-  
christen. Kpl.

\* Helmolts Weltgesch. Bd. 1.

\* Baginski, die aufgeklärte Frau.

Paul Gottschalk in Berlin:

\* Julius Caesar. Vened., Jenson,  
1471.

\* C. Jul. Caes., Comment. Newmair  
v. Ramszla, Jena 1637.

C. F. Schulz & Co., Plauen i. V.:  
\* Zeitschrift für Bücherfreunde.  
Vollständige Reihe.

Gmelin, Handzeichn. d. Kirchen-  
schatz d. Michaelskirche Münch.  
Leisching, Schabkunst.

Model u. Springer, frz. Farbstich.  
Musset, Nuit vénitienne. (Piazza.)  
Mauclair, Miniatures de la renaiss.  
— do. XVIII. siècle.

Konody, National Gallery.  
— Office Gallery.

Dickens, Christmas Carol. Illustr.  
(Hodder & Stoughton.)

Quiller-Louch, in Powder a. Crino-  
line. Ill. (Hodder & Stoughton.)  
Romance of Tristam and Iseult.  
Illustr. (Heinemann.)

Kössling'sche Buchh. (H. Graf) in  
Leipzig:

Taxil, Leo, die 3 Punkte-Brüder.  
Kiesewetter, die Geheimwissen-  
schaften.

Przybyszewski, die Synagoge des  
Satan, — de profundis, — die  
Totenmesse, — Vigilien, —  
Satanskinder.

Huysmans, la bas. (Deutsche unge-  
kürzte Ausgabe.)

Hartmann, die weisse u. schwarze  
Magie.

Hauptmann, G., ges. Werke.

Rud. Wild, Buchhändler in Wien  
XV, Mariahilferstr. 156:

1 Friedenthal, d. Weib im Leben  
der Völker. Antiqu. Gut erh.

Heinr. Hugendubel in München:

Stammbäume von Fugger, — Mau-  
chenheim, — Bechtolsheim.  
Stets.

Goethe-Kalender 1907, 09.

Bacon, Works. Ed. Spedding-Ellis-  
Heath. 14 vols.

Scherr, Sommer-Tagebuch. 1873.

Musée de sculpture comparée du  
Palais du Trocadéro. 3 Bde. Pa-  
ris (ca. 1890).

Lamprecht, deutsche Geschichte.  
Kplt. u. einz.

Könnecke, Bilderatlas. 2. A.

Brentano, Psychologie v. empir.  
Standp.

Reumer, franz.-dtchs. Wörterb.

Ricker, Stellg. d. evangel. Kirche in  
Deutschl.

Hohe, Fr., Maler, Lithographien.  
Porträt.

Cent Nouvel

<b>Paul Gottschalk</b> in Berlin: *Sitzungsber. d. Wiener Akad. Phil.-hist. Kl. Bd. 33 H. 1; Bd. 36, Inhalt; Bd. 39 H. 1—2. Ich zahle für jedes dieser einz. Stücke M 10.—	<b>Walter Bangert</b> in Hamburg 8: *Mitteiln. d. Inst. f. öst. Gesch., hrsg. v. Sickel usw. Bd. 1—24. *Joly, techn. Auskunftsbuch.	<b>Moritz &amp; Münnzel</b> in Wiesbaden: *Ganghofer, Buch d. Freiheit. *Reissig, mediz. Hausb. *Meyers Konv.-Lex. Bd. 21—24.	<b>Alfred Lorentz</b> in Leipzig: Firmenich, Germaniens Völker- stimmen. 3 Bde. m. Anh. (52.—.) Bach, Elastizität u. Festigkeit. Berneker, russ.-dtschs. Gesprächsbuch. (Slg. Göschen.) Bierling, jurist. Prinzipienlehre. Bd. 4. Bilguer, Hdb. d. Schachsp. 1916. Fäh, Gesch. d. bild. Künste. 2. A. Festschr. z. 70. Geburtst. Gegenbauers. 1896. Kötzschke, dt. Wirtschaftsgesch. b. z. 17. Jh. Kerner-Maril., Pflanzenleb. 3. A. Novellenschatz, Italien., v. Keller. 1851/52. Ostertag, Hdb. d. Fleischbeschau. 6. A. Rembrandt a. Erzieh. (Langbehn.) Rosenkranz, Königsberg. 1857. Steub, Bilder a. Griechenld. Tl. I/II. 1841.
<b>Wilhelm Rahn</b> in Stettin: *Meyers K.-Lex. 6. Aufl. 20 Bde.	<b>H. Burdaeh</b> in Dresden-A.: *Hertslet, Treppenwitz d. Weltgeschichte.	<b>Herdersche Buchh.</b> , Strassburg, E.: *Bail, Theologie Thomas v. Aquins in Betrachtungen. 5 Bde.	
<b>Martin Breslauer</b> in Berlin W. 15, Kurfürstendamm 29: *Illustr. Märchenbücher, v. Richter, Schwind usw. Erste Ausg.	*Knapp, staatl. Theorie d. Geldes. *Treitschke, histor. u. polit. Aufsätze. Bd. 4. O.-Hfz.	*Cranach, Wittenberger Heiligtumsbuch. (Neudruck.) *Alles über Hexen u. Teufel. *Oswald v. Wolkenstein, Gedichte.	
<b>W. Fiedler's Antiqu.</b> Johs. Klotz in Zittau: *Velhagen & Kl.'s Almanach. Jg. 2 u. 3.	<b>Evangel. Buchh.</b> , in Magdeburg: *Alte Karten d. Altmark u. Erzbistum Magdeburg. *Lutherwerke fürs deutsche Volk, hrsg. von Böhmer.	<b>Edmund Meyer</b> in Berlin W. 35: *Bie, der Tanz. Lederausg. *— do. In Pergt. *Kluge, etymolog. Wörterbuch. *Kerschensteiner, Entwicklung d. zeichn. Begabung. *Wulff, frühchristl. Kunst.	
Eisler, Wtb. d. philos. Begriffe. — Philosophenlexikon. *Gartenlaube 1915. *Ewers, Alraune. *Raabe, Schriften. 1. Reihe.	<b>Buchh. d. Verlagsanstalt Tyrolia</b> G. m. b. H., Brixen a/E. (Südt.): *Die Welt in Bildern. Orbis pictus. Bilderbuch zur Anschauung u. Belehrung, bearbeitet von Oberschulrat Lauchhard. Mit 600 kol. Abb. (Alle 3 Teile.) Leipzig Ernst Julius Günther. Angebote direkt.	<b>S. Calvary &amp; Co.</b> in Berlin NW. 7: *Reichsgesetzblatt. Vollst. Serie bis 1882. *Preussische Gesetzsammlg. Vollständige Serie bis 1873. *Entsch. d. Reichsger. in Civils. Vollständig oder Serien.	
<b>Heinz Clausnitzer</b> in Stuttgart: *Toussaint-L., Engl., — Französ. *Weismann, Vorträge iib. Deszendenztheorie. *Häussermann, Sprengstoffe und Zündware. *Märchen der Woche. *Simplicissimus. Jahrg. 19. 20. 21. *Bölsche, Liebesleben. *Jägers Weltgeschichte. *Herzog, — Heer, — Bloem, — Meyer, — Keller, — Sudermann, — Sapper, — Supper, — Viebig, — Hansjakob, — Greinz, — Bartsch, — Schieber, — Chri- staller, — Dose, — Dreyer, — Schreckenbach. Alles u. stets. *Hebbels Werke. Säkularausgabe. *Bielschowsky, Goethe. *Berger, Schiller. *Hedin. Alles. *Junghans, Hymnen. *Sternenbanner-Serie. Bd. 6. Mehr. *Faber, Eismeerfahrt eines jung. Deutschen.	<b>S. Mayer's Buchh.</b> , in Esslingen: Meyers Konvers.-Lexikon.	<b>H. Warkentien</b> in Rostock i. M.: *Bibl. d. Lit. Ver. Stuttg. Bd. 27. (Jg. 6.) 1852. *Wirnt v. Gravenberg, Wigalois, hrsg. v. Pfeiffer. 1847.	
<b>Carl Beck</b> (L. Haile) in München: Meyers grosses Konv.-Lexikon. Kplt. Orig.-Halbfz. Brockhaus' gr. Konv.-Lexikon.	<b>Stiller'sche Hofbh.</b> , Rostock, M.: *Schultze-Naumburg, Kulturarbeiten. Bd. 1—6.	<b>L. Wilckens</b> in Mainz: *Köhler, latein. Formenlehre. Nur 1886 oder früher. *Bilz, Naturheilverfahren.	
<b>G. Wittrin</b> in Leipzig: Alman. d. deutsch. Musen 1779 u. 1782. Prutz, Götting. Dichterbund. 1841.	<b>Max Mencke</b> in Erlangen: Semilassa, aus Mohamet Alis Reich. 1844.	<b>Jos. Baer &amp; Co.</b> , Frankfurt a. M.: *Kant, Prolegomena, hrsg. v. Erdmann. *Liller Kriegszeitg. Jg. 1, Nr. 73. *Link, Gesch. d. Benediktinerklöster Würzburg. 1873. *Riezler, Gesch. Bayerns. 3 Bde. *Seemiller, Biblioth. Ingolstadt. 4 fasc. 1787—92. *Helmschrott, Verzeichn. alter Druckdenkm. d. Bibl. Fuessen. *Stauber, Hans Fugger. 1900. *Schulte, Fugger in Rom. 2 Bde. 1904. *Ghillany, Index rariss. aliquot libror. saec. XV. 1846. *Bibliotheca Slusiana. 5 pts. 1690. *Bibl. Schwarziana, s. catal. libr. 2 v. 1753. *Katal. d. Samml. L. Paar. 1896. *Biblioth. Bosiana. 1699. *Reichesberg, Handwb. d. schweiz. Volkswirtschaft. 3 Bde. *Hillgers, Depeschenkürzer. *Staudt u. Hundius, Telegraphenschlüssel. *Heitzmann, Gesch. d. deskript. Anat. 2 Bde.	
<b>H. Warkentien</b> in Rostock i. M.: *Wiedersheim, vergl. Anatomie d. Wirbeltiere. 7. Aufl. 1909. *Semler, trop. Agrikultur. I.	<b>Fritz Rebseh Nachf.</b> , Guben, N.-L.: 1 Muret-Sanders, Wörterbuch der engl. u. dtschn. Sprache. Hand- u. Schulausgabe.	<b>Nord u. Süd.</b> Bd. 92—95. *Singer, mod. Graphik. Ganzldr. *Deutschlands Bergwerke 1915—16. *Handb. d. Mineralchemie, von Doelter. Bd. II, 2 u. Bd. III. *Friedländer, Fortschritte d. Teerfarbenfabrikation. VIII—XI. *Eisenbahntechn. d. Gegenw. V, 2. *Langbehn, Rembrandt als Erzieher. Geb.	
<b>F. Burchard</b> in Elberfeld-Sonnbn.: *Prometheus. Jahrg. 21, 23. *Erdmann, Chemie d. Braunkohle. *Berichte d. Chem. Gesellschaft 1897, 98/99. *Annalen d. Chemie. 1—140. 276. *Chem. Centralbl. 1900, 01, 07—14.	<b>Weidmannsche Bh.</b> , Berlin SW. 68: 1 Illustrat. (France) 1903/04. Kplt.	<b>Hermann Rauch</b> in Wiesbaden: *Riehl, A., die Naturgeschichte d. Volkes. I—IV.	
		<b>Friedr. Lauth's Buchh.</b> in Apolda: 1 Zweck, Litauen, Masuren etc. Stuttg., Hobbing & Büchle.	

Buehh, Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:  
 (G) Schulthess, europ. Geschichtskal. Kplt. u. einz.  
 (G) Zeitschr., Geograph., v. Hettner. Jahrg. 7.  
 (G) Industrie, Chem. Jahrg. 1.  
 (G) Thierbach, geschichtl. Entwicklg. d. Handfeuerwaffen.  
 (G) Zeitschr. f. Gesch. d. Juden in Dtschld.  
 (G) Brehms Tierleben. 3. A.  
 (G) Kaysers Bücherlexikon. Kplt. u. einz.  
 (G) Brockhaus' Konv.-Lex. Alt. A.  
 (L) Bone, wie soll ich übersetzen.  
 (L) Justizministerialbl., Pr. Jg. 76.  
 (L) Bau- u. Kunstdenkmäler der Provinz Sachsen. 12.  
 (L) Czermak, augenärztl. Oper.  
 (L) Janssen, Böhmers Leben.  
 (L) Ehrenberg, Versicherungsrecht.  
 (L) Schlegel-F., Athenäum.  
 (L) Stradonitz, gr. Skulptur.  
 (L) Riemann, Musikgesch.  
 (L) Abrantes, Salons v. Paris.  
 (L) Hazlitt, Gesch. Napol.  
 (L) Bourienne, Mém.  
 (L) Borst, Lehre d. Geschwülste.  
 (L) Wetterstrand, Hypnotismus.  
 (L) Mahler, Lied v. d. Erde. Kl. A. V. Wolf.  
 (R) Revue polit. et parlem. 1—22.  
 (R) Raumer, Geschichte d. Hohenstaufen. 5. A. I—II.  
 (R) Frantz, Weltpolitik, — Wiederherstellg. Deutschlands, — Bankrott d. europ. Staaten.  
 (R) Dilthey, Einl. in d. Geisteswissensch.  
 (R) Herrmann, Religion i. Verhältn. z. Welterkennen.  
 (R) Nitzsch, Augustins Lehre vom Wunder.  
 (R) Lommatzsch, Schleiermachers Lehre v. Wunder.  
 (R) Bastiat, volkswirtschaftl. Harmonien.  
 (R) Menger, Irrtüm. d. Historism.  
 (R) Snouek Hurgronje, Mekka. 2 v.  
 (R) Schaube, Handelsgeschichte d. roman. Völker.  
 (R) Erben, Urkundenlehre.  
 (R) Holtzmann, franz. Verfassungsgeschichte.  
 (R) Immich, europ. Staatensyst.  
 (R) Luschin v. Ebengr., Münzkde.  
 (R) Wahl, europ. Staatensystem.  
 (R) Kretschmer, histor. Geogr.  
 (R) Philippovich, Grdr. d. pol. Ök.  
 (R) Pesch, Nationalökonomie.  
 (R) König Rother, hg. v. Bahder.  
 (R) Lindsay-Nohl, latein. Sprache.  
 (R) Cauer, Homerkritik.  
 (R) Archives diplomat. 1—55.  
 (R) Journal droit int. privé. 1—42.  
 (R) Sealsfield, transatlant. Reise-skizzen, — Pflanzerleben.  
 (R) Loria, darstell. Geometrie.  
 (R) Weber-Riemann, Different.-Gleichungen.

Buehh, Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig ferner:  
 (R) Forsyth, Differential-Gleichgn.  
 (R) Cantor, Mathematik. 4 Bde.  
 (R) Fischer, med. Physik.  
 (R) Helmholtz, physiol. Optik.  
 (R) Wiedersheim, Anatomie der Wirbeltiere.  
 Paul Graupe in Berlin W. 35:  
 \*Engelmann, Chodowiecki mit Nachtrag.  
 \*Casanovas Werke. 15 Bde. (Müller, München.)  
 \*Nicolai, Wegweiser durch Berlin. Berl. 1786.  
 \*Beardsley, A., an issue of five drawings, — Symons, A., Aubrey Beardsley.  
 \*Hauffs Werke. Gesamtausg. Stgt.  
 \*Jean Pauls Werke. 33 Bde. 1840.  
 \*Vulpius, Galerie der Zaubergeschichten.  
 \*Das Buch Ruth, — das Buch Esther, — Hohe Lied Salomonis. Ernst Ludwig-Presse. L. A.  
 \*Goethe, Hermann u. Dorothea. Frankf. Schriftgiesserei Stempel, — Iphigenie, — Torquato Tasso. Doves-Press, — Stella. 1776, — Werke. Leipz. 1789, — Wahlverwandtschaften. 2 Teile. in 1 Bde. Cotta 1809.  
 \*Walther von der Vogelweide, Gedichte. Lpzg. 1913.  
 \*Schiller, Dom Karlos. Lpz. 1787.  
 \*Heine, Buch der Lieder. 1. A.  
 \*Liller Kriegszeitung. 1. Jahrg. Nr. 1, 2, 3, 4, 6, 9, 10, 12.  
 \*Das rote Haus zu Andernach am Rhein.  
 \*Schandau, Ansichten u. Bücher.  
 \*Regulæ S. Benedicti. Venedig. Giunta, 1500.  
 \*(Becker,) Napoleon. Leipz. 1838.  
 \*Sachs, H., Anzezung wieder das schoene Laster der Hurerei. 1556, — zwey Fassnacht Spiel. 1576, — vier schoener stück. Nürnberg o. J.  
 \*(Vischer, Fr. Th.,) Faust. 1886.  
 \*Voltaire, la pucelle d'Orléans. Genf 1762.  
 \*Deutscher Kunstverein Berlin, Vereinsgabe 1904/05.  
 \*Geiger, Willi, Radierungen. Bd. 4. 1910.  
 \*Gryphius, verliebte Gespenste. Breslau 1661.  
 \*Wening, die vier Rentämter.  
 \*Fischart, J., Bienenkorb. 1581, — Podagrammisch Tröstbüchlein. 1577.  
 \*Zimmermann, über Friedrich den Grossen. Lpzg. 1788.  
 \*Hebel, J. P., alemannische Gedichte. Lpzg. 1851.  
 \*Hoffmanns von Fallersleben, unpolitische Lieder. 1. Tl. 1840.  
 \*Riese, Adam, Rechenbuch. Frkf. 1578 u. a. Ausgaben.  
 \*Insel-Almanach 1908.

Paul Graupe in Berlin ferner: E. Thielmann, Kreuzburg. O.-S.: \*1 Die Hütte 1914, Kplt. Antiqu.  
 Metzler'sche Buehh. in Karlsruhe: Jacobi, Atlas d. Hautkrankheiten.  
 Vestische Buehh. in Buer-Westf.: \*Hammermeister, Kommunalverwaltungsdienst.  
 F. E. Lederer in Berlin: \*z. Nedden, Regimentsgesch. des 74. Inf.-Reg.  
 H. O. Sperling in Stuttgart: Kunst u. Künstler, — die Kunst. Alt. Jahrgge.  
 Ed. Kummer in Leipzig: \*Fryxel, Karl XII.  
 \*Lundblad u. Jensen, Karl XII.  
 \*Feldzüge Karls XII.  
 \*Moraht, Napoleons Feldzug in Russland 1812.  
 \*Gebhardt, deutsche Geschichte.  
 \*Schäfer, deutsche Geschichte.  
 \*Brandi, Renaissance in Florenz u. Rom.  
 \*Freytag, Bilder a. d. dt. Verg.  
 \*Topinau, Anthropologie.  
 \*Ehlers, schlesw.-holst. Rätselbook.  
 \*Liliencrons Werke, hg. v. Dehmel.  
 \*Bretschneider, K. Gottl., Selbstbiographie.  
 \*Hakenkreuz. Alles darüber.  
 \*Taschenb. d. Kriegsflotten. Jg. 1 u. 3.  
 \*Schücking, d. maler. u. romant. Westfalen.  
 \*Illustr. Kochnotizb. (Bach, Lpz.)  
 \*Koch, Hdb. d. Papierkunde.  
 \*Brehms Tierleben. 4. A.  
 \*Seifenfabrikation. Alles.  
 \*Menzel, dtsche. Dichtg. Bd. 1 u. 3.  
 \*Graetz, Elektrizität.  
 \*Seidlitz, Leonardo da Vinci.  
 \*Dalcroze, rhythm. Grammatik.  
 \*Kalbeck, Joh. Brahms. I. H.  
 \*Ssemenow. Alles.  
 \*Bolten, histor. Kirchennachrichten. Altona 1791.  
 \*Wölfflin, kunstgesch. Grundbegr.  
 \*Cohen, Logik d. rein. Erkenntn.  
 \*Liebmann, Gedanken u. Tatsach.  
 \*Cicero, Briefe, übers. v. Wieland.  
 \*Insel. Einz. Hefte.  
 \*Wulffen, Sexualverbrecher.  
 \*Bismarck, Ged. u. Erinn. I. 1898.  
 \*Tönnies, Gesellsch. u. Gemeinsch. 2. A.  
 \*Scobel, geogr. Handbuch.  
 \*Weismann, Descendenztheorie.  
 \*Wienbarg. Alles a. d. J. 1833-38.  
 Furehe-Verlag in Berlin NW. 7:  
 \*Grotescher Faks.-Druck d. Septemberbibel 1522. (1883.)  
 \*Goethes Werke. Propyläenausg. in Halbleder, soweit ersch.  
 Georg Jördens in Hannover:  
 \*Meyers gross. Konv.-Lexikon.  
 \*Brockhaus' gross. Konv.-Lexikon. Nur neueste Auflage.  
 Kaulfuss in Liegnitz:  
 Pech, dtsche. Künstler. Vollst.

Jüdischer Verlag in Berlin W. 15: Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig:  
 \*Renner, was ist nat. Autonomie.  
 \*— die Nation als Rechtsidee.  
 \*— nationale Streit um d. Ämter.  
 \*Bauer, Nationalitätenfrage und d. Sozialdemokratie.  
 \*Springer, der Kampf der österr. Nation um den Staat. 1. Teil.  
 \*— das nationale Problem als Verfassungs- u. Verwaltungsfrage.  
 \*— Staat u. Nation.

v. Zahn & Jaensch in Dresden:  
 \*Abt von Bertola, maler. Rheinreise. 1796.  
 \*Reinbeck, Heidelberg und seine Umgebungen.  
 \*Metzger, Joh., Beschreibung des Heidelberger Schlosses u. Gart.  
 \*Chezy, H. v., Gemälde v. Heidelb.  
 \*Lang, Reise auf dem Rhein von Mainz bis Düsseldorf. 2. oder spät. Aufl.  
 \*Die Horen, v. Schiller.  
 \*Squier, Peru.  
 \*Holtei, Obernigker Bote.  
 \*— Theater.  
 \*Harless, Verhältn. d. Christent. z. Kultur- u. Lebensfragen.

Fr. Lintz'sche Buchh. in Trier:  
 \*Volhard u. Fahr, die Brightsche Nierenkrankheit. Geb.

C. Haacke in Nordhausen a/H.: Grunert, im irdischen Jenseits.

Victor von Zabern in Mainz:  
 1 Andersens Märchen. (Dietr., M.)

Buchhandlg. Berlinicke, Chemnitz:

\*Muther, Gesch. d. Malerei. 3 Bde.

Baereckesche Buchh. in Eisenach:  
 1 Storek, Musikgeschichte.

1 Lepsius, siebenbürg. Kirchenbauten.

1 Petrich, deutsche Männer.

1 Pfeiffer, Lebensbilder aus der neueren Geschichte.

1 Beyer, alte Herzogin.

1 Jordan, Nibelunge. 2 Bde.

G. A. Bäschlin in Bern:

\*Krummacher, Festbüchlein

G. Scriba in Metz:  
 Jean Pauls sämtl. Werke.

C. Roemke & Cie. in Köln a. Rh.: Delitzsch, das Neue Testament in hebr. Übersetzung. Geb.

Salkinsons hebr. Neues Testament. 2. Aufl. v. Gunzley. Geb.

Fauseh & Grosse in Halle a. S.: 1 Hippel, Schweigt und geht.  
 1 Boy-Ed, Malernovellen.

S. C. van Doesburgh in Leiden: Newtons math. Prinzipien d. Naturlehre, hrsg. v. Wolfers. 1872.

Max Spielmeyer in Berlin SW. 48: Lux, v. d. Empire z. Biederm.-Z. Dehio, kirchl. Baukst. d. Abendl. Quelle, volkstüm. Kunst. Latham, Gardens of Italy.

Braun'sche Hofbuchh., Karlsruhe: Bildersaal deutscher Geschichte.

(A) Reclams Universum. Jg. 32.  
 (A) Zeitg., Leipz. III, 1915. Einz. Quartale.  
 (A) Giorgiewicz, Farbenchemie. 3. A.  
 (A) Brockhaus' K.-Lex. 14. A.  
 (A) Hausschatz, Dtschr. Jg. 20.  
 (A) Dürers schriftl. Nachlass, v. Lange-Fuhse.

Theod. Thomas Komm. Gesch. in Leipzig:

Ruhland, System d. polit. Oek. I od. vollst.

Weber, Lehr- u. Hdb. d. Weltgesch.

Victor von Zabern in Mainz:  
 Andersens Märchen, ill. v. Dulac. (Dietrich.)

J. Mändl in Komotau:  
 Corvin, heilige Legende.  
 — Naturgeschichte d. Heiligen.

Paul Gottschalk in Berlin:  
 Neue Rundschau (Freie Bühne). Jg. 1: Tit. u. Ind.; III H. 1, 5, 10. V Tit. u. Ind. oder diese Bde. kpl. u. def. Guter Preis!

A. Scheurlen's Bh., Heilbronn, N.:  
 \*1 Velhagen & Klasings Monatshefte. 31. Jahrg. Heft 1.  
 Nur direkte Angeb. haben Wert.

Buchh. des Schweiz. Grütlivereins in Zürich:

\*Bauer, O., der Balkankrieg. 40 ♂ ord.  
 Gartner, raetoroman. Grammatik. (Heilbronn 1883.) M. 5.—.

\*Lehmanns mediz. Handatlanten. Bd. 3. Geb. M. 14.—. (Atlas u. Grundriss d. Gynäkologie.)

Ernst Haase in Berlin W. 35:  
 \*Obst, das Buch des Kaufmanns. 2 Bde. 24.—.

Fr. Boss Wwe. in Cleve:  
 Herders Konv.-Lex. Neueste A. Kplt. Nur tadellos.

Julius Baedeker in Düsseldorf:  
 \*1 Ost. Lehrbuch der chemischen Technologie.

Angebote direkt.

Antiquariat Bethel in Bielefeld:  
 Luther, Auslegung d. Hl. Schrift.  
 \*Neue Rundsch. (Fischer.) 1915/16.  
 \*Busch-Album.

Aug. Frees, Univ.-Bh., Giessen:  
 \*Magazin für Literatur. Jahrg. 28 — 50 u. 70 u. f.

Reichenau's Buchh. in Harburg:  
 \*Mützelburg, der Engel des Friedens oder das Schwert Deutschlands. Mögl. geb.

Franz Ohme in Leipzig:  
 Leipziger Kalender. Alle Jgge., auch einzelne.

Hentschel, prakt. Lehrb. d. Kammgarnspinnerei.

Büttner, Gerh., Prinzessin Elfblauchen.

Christophe, Alles von ihm Illustr.

J. G. Calve in Prag:  
 \*1 Toussaint-Langenscheidt, russ. Unterrichtsbriefe. Kplt.  
 \*1 Kraepelin, Psychiatrie. 4 Bde.  
 \*1 Müller, allgem. Chemie der Kolloide.

### Kataloge.

Kataloge über Lenbach-Ausstellungen.

Katalog üb. Menzel-Ausstellung

Hamburg 1896

u. andere Menzel-Ausstellungen.

Kataloge

über Separatausstellungen von Werken einzelner Künstler erbittet

Berliner Verlag, Berlin W. 9,

Linkstr. 29.

Angebote direkt.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

Sämtliche zur Rücksendung berechtigten Exemplare des

## Großen Volkskalenders

des Lahrer Hinkenden Boten für 1917

(in Leinwand geb. 1 M. Verkauf, 70 ♂ Einkauf)

erbitten wir

### Schleunigst zurück.

Dagegen läge es im Interesse jedes Sortiments, Exemplare der gehefteten Ausgabe (40 ♂ Verkauf) nun ständig im Schaufenster zu halten, da dann häufig eine Rücksendung zur D. M. überhaupt erspart bleibt. Aus großen Städten gehen z. Bt. bei mir täglich direkte Bestellungen von Käufern des Kalenders ein, meist mit der Nachricht, dieser sei am Platze nicht mehr zu erhalten.

Lahr (Baden), 15. Jan. 1917.

Moritz Schauenburg.

### Zurückerbeten

## Kriegsbuch Band 15

### Als U-Boots-Kommandant gegen England

von

Freiherrn v. Forstner

Ladenpreis M. 1.—

alle berechtigten Exemplare innerhalb der für Remission freigestellten Zeit (3 Monate nach Bezug).

Allstein & Co., Berlin SW. 68.

### Eilt! Umgehend zurück, Eilt!

noch vor der allgemeinen Remission, erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von

von Rohden, Zwei Brüder

I. Bändchen:

Leutnant Gotthold von Rohden.

Größere Partien erbitte ich direkt per Post. Letzter Remiss-Termin: 10. April 1917.

Tübingen, 8. Januar 1917.

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck).



Wegen Mangels an Exemplaren und Neuauflage alle bedingt gelieferten Bände umgehend zurück erbeten.

Letzter Annahmetermin  
12. April 1917.

Meissen.

Sächsische Schulbuchhandlung  
Inhaber Albert Buchheim.

### Umgehend zurück

erbitten wir uns alle remissionsberechtigten Exemplare von

### "Bayernkalender 1917".

Remittenden im Gewicht von über 3 Kilo direkt nach München.

Buchdruckerei und Verlagsanstalt  
Carl Gerber, München.

### Umgehend zurück

erbitte ich alle rücksendungsberechtigten Exemplare von

Otto Ernst,  
Asmus Sempers Jugendland.

Geb. (3.50) 2.45 no.

Geb. (4.50) 3.20 no.

Leipzig, 10. Januar 1917.

L. Staatsmann, Verlag.

### Umgehend zurück

erbitte ich alle rücksendungsberechtigten Exemplare von

Struck, Die Kunst des Radierens. M. 28. ord.

da sie zur Barauslieferung gebraucht werden.

Berlin, im Januar 1917.

Paul Cassirer.

Ich bitte um möglichst umgehende Rücksendung aller remissionsberechtigten Exemplare von:  
**Böhme**, Der Landwirtschaftslehrer. 5. Aufl. Geb. no. 3.75  
**Krafft**, Lehrbuch der Landwirtschaft. III. Bd. Tierzuchtlehre. 9. Aufl. Geb. no. M 4.10.  
 Vor dem 1. Juli 1916 gelieferte Exemplare M 3.75.  
**Thaer-Bibliothek**:  
 Nowacki, Bodenkunde. 5. Aufl. — Getreidebau. 5. Aufl.  
 Pribyl-Dürigen, Geflügelzucht. 6. Aufl.  
 Stebler, Futterbau. 7. Aufl.  
 Wagner, Künstliche Düngemittel. 6. Aufl.  
 Jeder Band no. M 2.10.  
 Vor dem 1. Juli 1916 gelieferte Exemplare M 1.90.  
**Landwirtschaftl. Frauenkalender** 1917. Geb. no. M 1.85.  
**Milchwirtschaftl. Taschenbuch** 1917. Geb. no. M 1.65.  
**Deutscher Gartenkalender** 1917. Ausgabe in Leinen gebdn. no. M 1.65.  
**Wild und Hund-Kalender** 1917. Geb. no. M 1.65.  
 Berlin SW. 11, den 10. Januar 1917.  
 Hedemannstr. 10/11.

Paul Parey.

**Umgehend zurück**

erbitten wir alle umtauschberechtigten Exemplare von:

Rabows Arzneiverordnungen 47. Auflage.

Nach dem 1. März 1917 nehmen wir keine Exemplare mehr zurück. Um späteren Differenzen vorzubeugen, bitten wir deshalb dringend, hiervon Vermerk zu nehmen, da wir uns vorkommendenfalls auf diese Anzeige berufen werden.

Diejenigen Firmen, welche in Umtausch zurücksenden, finden bei Erscheinen der neuen Auflage sofortige Berücksichtigung, so dass eine Wiederholung der Umtauschlieferung nicht nötig ist.

Strassburg (Els.), den 8./I. 1917.  
**Friedrich Bull**  
 Verlagsbuchhandlung.

**Angebotene**

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

**Junger Buchhändler**, absolut militärfrei, für sofort in dauernde angenehme Stellung gesucht. Bewerbungen mit Bild, Zeugnis-Abschriften und Gehaltsansprüchen erbitten an

Deutsch-nationale Buchhandlung, Hamburg, Holstenwall 4.

Für sofort od. 1. April suche ich eine

**Gehilfin.**

Posen.  
 Friedrich Ebbete.

**Zum 1. April**

suche ich einen militärfreien Herrn od. eine erfahrene Dame für den verantwortungsvollen

**Kontenführer-**

Posten meines Geschäfts. Es kommen nur solche Bewerber in Frage, die bereits ähnliche Stellungen mit Erfolg bekleideten und große Praxis im Mahn- und Klageweisen, sowie gute Firmenkenntnis besitzen. Gehaltsansprüche bitte bei Bewerbung zu nennen.

Wilhelm Borngräber  
 Verlag  
 Berlin W. 30.

**Gehilfen für Ladenverkehr**

sucht  
 Rudolf Heger,  
 Wollzeile 2.

Ein zuverlässiger jüng. Verlagsgehilfe (auch Kriegsbeschädigter) gesucht.

Angebote mit Gehaltsansprüchen an die Helwing'sche Verlagsbuchh., Hannover, Schlägerstr. 55.

Zu mögl. baldigem Eintritt tüchtiger, zuverlässiger

**Gehilfe oder Gehilfin**

für Ladenverkehr u. zu meiner persönl. Entlastung gesucht. Ausführl. Bewerbungen um diese angenehme und gut bezahlte Stellung sehe ich entgegen.

Sielesfeld  
 H. Selle, Hofbuchh.

Ein tüchtiger Sortimenten- gesucht. Vertrauensposten, Leitung des Geschäfts selbstständig. Eintritt sofort oder später. Angeb. mit Bild direkt erbittet

G. Barnewitz' Hofbuchh., Neustrelitz i. M.

Für mein kathol. Sortiment ein junger

**Für meine Vertriebs-Abteilung**

suche ich Dame mit höherer Schulbildung, die gute Aufnahmefähigkeit besitzt und flott und sicher arbeitet, zu sofortigem Antritt, bzw. für 1. Febr. Schriftliche Angebote mit Angaben über bisherige Tätigkeit und Gehaltsansprüche, sowie mit Zeugnisabschriften erbeten an

B. G. Teubner  
 Leipzig.

**VERLAGS- GEHILFE,**

militärfreier, od. Kriegsbeschädigter, der reife Erfahrungen in allen Arbeiten des Verlages (Herstellung ausgeschl.) hat, wird für sofort in leitende Stellung gesucht. Besagter muss die Oberleitung der gesamten Auslieferung u. das damit verbundene Rechnungswesen übernehmen, den erforderlichen Schriftwechsel führen können und sich in wohlverstandenem geschäftlichen Interesse dem zeitgemäßen Ausbau seiner Abteilung widmen. Stellung ist dann gut bezahlt und dauernd.

Angebote mit Bild, Lebenslauf, Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen erbitten

Verlagsanstalt  
 Alexander Koch  
 Darmstadt

Für mein kathol. Sortiment ein junger

**Gehilfe oder Gehilfin**

hauptsächlich für schriftliche Arbeiten und Österreihabrechnung gesucht. Angebote mit Photographie und Zeugnisabschriften an

Johann Gremm, Mannheim.

Zu baldigem Antritt, spätestens zu 1. April d. J. wird eingewissenhafter, erfahrener

**erster Gehilfe** bei gutem Gehalt gesucht, der in Abwesenheit des zum Heeresdienste eingezogenen Inhabers das Geschäft selbstständig leiten kann. Event. käme auch eine gut empfohlene f. den Posten geeignete Dame in Frage.

**J. Graveur'sche Buchhandlung**  
 Rud. Wuttke  
 Neisse.

Gef. Angebote mit Bild, Gehaltsansprüchen u. Zeugnisabschr. zur Weiterbeförderung erbeten an die

**Rosberg'sche Buchhandlung**  
 Wilhelm Schunke.

Leipzig,  
 Universitätsstr. 15.

Tüchtige Sortiments-  
**Gehilfin**

wird für sofort oder später gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften und Photographie erbeten.

Mannheim.

**Jul. Hermann's Buchhandlung.**

Junger zuverlässiger Gehilfe, Gehilfin od. Kriegsbeschädigt, zu mögl. sofortigem Antritt gesucht; auch Herren, die jetzt ihre Lehrzeit beenden, wollen sich melden.

Breslau.

**Marusche & Berndt.**

Zum 1. IV., evtl. schon früher  
tüchtiger jüngerer

## Gehilfe

gesucht, der mit den Buchhaltungsarbeiten, Kontenführg., Abrechnungsarbeiten durchaus vertraut und gewandt im Verkehr mit der Kundschaft ist. Der Posten ist dauernd und wird gut bezahlt. Auch Kriegsbeschädigte wollen sich melden. Gef. Angebote mit Bild und Zeugnisabschriften erbeten an

Robert Jockusch.  
Wilhelmshaven.

**Junger Sortimententer,**  
auch kriegsverletzt,

für meine Buchhandlung zu möglichst sofortigem Antritt gesucht. Kurze Bewerbung mit Bild u. Gehaltsford. erbeten.

Jul. Hainauer,  
Breslau I.

Zu mögl. sofortigem Antritt suchen wir für unser Sortiment einen tüchtigen

**Gehilfen oder Gehilfin.**  
Berlin.

Puttkammer & Mühlbrecht.

Zur Führung des Bestellbuches suchen wir möglichst zum sofortigen Eintritt, spätestens zum 1. April, einen tüchtigen **Gehilfen oder Gehilfin**, ebenso mehrere jüngere Herren oder Damen, die eine gute buchhändlerische Lehre bestanden haben. Bewerber, die in katholischen Geschäften bereits tätig waren, erhalten den Vorzug.

Zeugnisabschriften, Bild und Angabe von Gehaltsansprüchen erbitten umgehend

J. & W. Boisserée,  
Buch- u. Kunsthändlung,  
Cöln, Minoritenstr. 19 a.

In meiner Buchhandlung sind zu besetzen:

### 1. Verkäuferstellung.

- ◆ Hierzu wird ein Gehilfe mit wirklichen Sortimentskenntnissen gesucht. Günstige Gelegenheit, den Betrieb in einem großen Sortiment kennen zu lernen.

### 2. Buchhalterposten.

- ◆ Reine Kontorstellung, daher auch für Kriegsbeschädigten geeignet. Kenntnisse der buchhändl. Buchführung erforderlich, im Kassen- und Mahnwesen erwünscht. Es handelt sich um Lebensstellung.

Schriftl. Angebote mit Zeugnisabschriften erbitten

C. Bonsen, Hamburg,  
Heuberg 9.

Zu sofort suche ich für mein Sortiment tüchtigen jüngeren Gehilfen oder Gehilfin. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche erbitten. A. Lauterborn, Ludwigshafen a. M.

**Tüchtiger Sortimententer oder Gehilfin für Zeitschriftenabteilung und Laden zu baldigstem Eintritt bei gutem Gehalt gesucht. Stellung dauernd.**

J. Ebner'sche Buchh., Ulm a. D.

Wir suchen für sofort oder später für unsere umfangreiche Verlags- und Sortimentsbuchhandlung einen tüchtigen, militärfreien

### Gehilfen.

Derselbe muß mit allen Herstellungs- und Vertriebsarbeiten vertraut und befähigt sein, den Geschäftsführer für längere Zeit zu vertreten.

Angebote mit Gehaltsansprüchen an die Buchh. d. Nass. Kolportagevereins in Herborn erbitten.

**Vollständig militärfreier Sortimententer**

wird bei hohem Gehalt und angenehmer Stellung zum baldigen Eintritt gesucht von

E. R. Hirsch Nachf.  
Insterburg, Ostpr.

Älterer, völlig militärfreier Herr, der gute Empfehlungen besitzt, zu mögl. baldigem Antritt gesucht. Hohes Gehalt. Bewerbungen mit Bild und Ansprüchen sofort erbeten.

Stettin, Breitestr. 55.

H. Dannenberg & Cie.

— Frankfurt a. M. —

Zum möglichst sofortigen Antritt suchen wir einen Herrn oder eine Dame für Verkauf und Expedition. Angebote mit Photographie und Gehaltsansprüchen erbeten.

Alfred Neumannsche Buchhdg.

E. v. Mayer.

**Wir suchen zum sofort. Antritt tüchtigen Sortimentsgehilfen mit guten Literaturkenntnissen.**

**Angeb. m. Gehaltsforderung an Alfred Lorenz, Leipzig.**

Zu sofort suchen wir einen in allen Sortimentsarbeiten erfahrenen Gehilfen oder Gehilfin. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnissen und Photographie erbeten.

Wilhelmshaven.

Gebr. Ladewigs, G. m. b. H., Buchhandlung.

Für mein lebhafte Sortiment suche ich für bald oder später einen literaturkundigen und zuverlässigen

### I. Gehilfen.

Der Posten ist gut bezahlt, selbständig u. von Dauer. Gef. Angebote von Herren (auch Kriegsinvaliden) mit Zeugnissen, Gehaltsansprüchen u. Bild erbitten

Liegniz.

Richard Clemens  
i. Fa. Reijner'sche Buchhdg.

Wir suchen einen gut empfohl. jüngeren oder älteren **Gehilfen**, ev. Kriegsbeschädigten. Angebote m. Zeugnissen, Photographie und Gehaltsansprüchen direkt erbeten.

W. Groos  
Kgl. Hofbuch- u. Kunsth. Coblenz.

**Sofort und zum 1. April tüchtiger Gehilfe für aussichtsreichen, gut bezahlten Posten gesucht.**

Berlin W. 8, Mohrenstr. 52.

Gellius,

Buchhandlung und Antiquariat.

Wir suchen zum möglichst baldigen Antritt

### jüngeren Gehilfen.

Gef. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche sowie Zeugnisabschriften an.

Bonnek & Hachfeld,  
Verlagsbuchhandlung, Potsdam.

**Zum 1. April tüchtiger militärfr. Gehilfe hauptsächlich für Ladenverkehr u. Bestellbuch f. dauernd gesucht.**

Wilh. Hoffmann's  
Buch- u. Kunsthdlg., Weimar.

Für unseren kleinen fachlichen Verlag nebst fachlicher Verbandsbuchhandlung, die wir in Anlehnung an ein bei uns erscheinend. großes Fachblatt f. Drogisten unterhalten, suchen wir einen tüchtigen

**Gehilfen**  
oder eine tüchtige  
**Gehilfin.**

Es handelt sich um alle vor kommenden Arbeiten, von der Herstellung bis zur Expedition. Der Posten ist nicht schwierig, erfordert aber ein wenig Talent zur Selbständigkeit. Der Antritt kann bald oder später erfolgen. Bewerber, die auf eine Dauerstellung hoffen, bitten wir um Einreichung ihrer Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen.

Berlin W. 9,  
Röthenerstraße 26.

Verlag  
Adolf L. Herrmann  
G. m. b. H.

Für meine Buchhandlung und Leihbibliothek suche ich zu jetzt oder später einen jüngeren Gehilfen.

Hamburg, Adolphsbrücke 5.

Ad. Ettler.

**Sortiment**

mit guter buchhändlerischer und Schul-Bildung sofort bei hohem Gehalt verlangt.

Angebote mit Bild und Zeugnis, abschriften erbeten.

**Hermann Bahr,**  
Berlin W. 9, Linkestr. 43.

Gut empfohlener, zuverlässiger

**Gehilfe oder Gehilfin**  
zur selbständ. Erledigung von Rechnungsarbeiten und Mithilfe im Ladenverkehr gesucht. Angeb. mit Angabe der Gehaltsanspr. erbitten

**Moritz und Münnzel**  
in Wiesbaden.

**Gesuchte****Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder d. Börsenvereins nur 10 - für die Zeile:

**Junge Dame**, mit Lyzeum- und Handelschulbildung, welche am 1. 4. 17 ihre buchhändlerische Lehre beendet, sucht zu diesem Termin

**Stellung im Sortiment** für Bestellbuch und Ladenverkehr. München bevorzugt.

Angebote unter M. B. # 41 an die Geschäftsstelle des B.-V.

**Militärreiter Sortiment**, seit Oktober 1916 in einem Badeort (Karlsbad) tätig, sucht zum 15. Februar Stellung in mittlerer Buchhandlung, event. als Leiter einer Filiale.

Gehaltsansprüche ca. M 150 bis M 160 monatl. Angebote an die Geschäftsstelle d. B.-V. u. # 44.

**Dr. phil.**

(Gesch., deutsche Lit., Philos.), in sämtl. Zweigen d. Sortim.- u. Verlagsbuchh. bewandert, mit bes. organisat. Begabung, Erfahrung im ges. Propaganda-wesen, reichen Kenntnissen in d. alten u. mod. Sprachen, Stenogr., Maschinenschr., Schriftstell. tätig, sucht ihre Stellung in erstem Wiener Verlage zu verändern. Bevorzugt größerer Verlag od. Redaktion: Wien, Süddeutschl., Berlin. Beste Empfehlungen. Gesl. Anträge unter Dr. J. H. Wien I, f. f. Universität.

Dame, 9 Jahre im Buchhandel tätig, sucht Stellung als Kontoristin zum 1. März in einem Berliner Verlag mit durchgehender Arbeitszeit. Gef. Angebote erbitten unter R. 7954 an Daube & Co., Berlin SW. 19.

**München.**

Militärfr. jung. Buhhh., 25 J. (kriegsbesch.), Berechtig. z. Einj., sucht Stellung in Verlag, am liebsten in Propaganda-Abteilung. Kenntnisse im Inseratenwesen. Es wird nur auf eine aussichtsreiche Dauerstellung reflektiert.

Gef. Angeb. u. # 47 d. die Geschäftsst. des B.-V.

**Bibliothek Verlag.**

Sortiment, 27 Jahre, ev., militärfrei, Gymn.-Bildung, in ungekünd. Stellung als Geschäftsführer ersten Sortiments in Residenzstadt, sucht aus Neigung Stellung in Verlag od. Bibliothek. Eintritt gelegentlich. Beste Zeugnisse vorhanden.

Gef. Angeb. unt. F. # 45 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Buchhändlerin, 20 Jahre alt, evang., 5 Jahre im Buchhandel, vertraut mit allen vorkommenden Sortiments- und Verlagsarbeiten, sucht Stellung zum 1. III. 1917 in **Berliner Verlag**.

Gef. Angeb. unter # 46 an die Geschäftsstelle des B.-V.

**Vermischte Anzeigen.**

**Med. (auch pop., homöop., okkult.) und prot.-theol. Werke kaufen Krüger & Co., Leipzig.**

Heute verbande ich an alle Firmen, mit denen ich in Rechnungs-Verbindung stehe, meine O.M. Rem.- u. Disp.-Faktur.

Die Rechnungsauszüge folgen im Laufe dieser Woche.

Leipzig, 10. Januar 1917.

**Friedrich Brandstetter.**

**Otto Holges Nachfolger.**



Wir versenden in den nächsten Tagen unsere Österreich-Faktur und weisen auch hier noch einmal darauf hin, daß wir zur diesjährigen Österreich-Messe ausnahmslos keine Disponenden gestatten können.

Berlin NW. 7.

**Furche-Verlag.**

**Verlagsreste, Druckplatten usw. kaufen bei E. Bartels, B.-Weihensee.**

**Umgehend bitte**

ich um Zusendung der **Abschlußzettel u. Remittendenfakturen**. Von denjenigen Verlegern, deren Zettel nach dem 1. Februar 1917 bei mir eintreffen, kann eine **pünktliche O.M.-Abrechnung** nicht stattfinden, da meine Gehilfen nur noch für **Januar** reklamiert sind.

**Moritz Blaeschke**, Crefeld.

**Hospitalstr. 21, I. Geschöß:**  
6 Räume, ca. 115 m<sup>2</sup>, für Buchhandlung od. dergl. besonders geeignet, sofort zu vermieten.

**Dampfbuchbinderei**  
**vorm. F. A. Barthel**, Leipzig.

**Greifswalder Dissertationen**  
liest schnell und billig  
**Katzbuchhandlung** L. Hamberg, Greifswald.

**Inhaltsverzeichnis.**

I = Illustrierter Teil; U = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Von deutscher Musik und vom deutschen Musikalienhandel. S. 33. — Buchkrit. S. 36. — Meine Mitteilungen. S. 36. — Personalaufnahmen. S. 36. — Sprechsaal. S. 36. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 253. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 256. — Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels. S. 256. — Anzeigen-Teil: S. 258—276.

Antiquariat Bethel in Bielef. 273.	Burdach in Dr. 271.	Ganter 298.	Jördens 272.	Moritz, E. H., in Stu. 272.	Sperling, H. O., in Stu. 272.
Arnd, J. G., in Le. 267.	Galvay & Co. 271.	Georg & Co. in Basel 264	Judäischer Verlag 273.	Müller, G., in Mü. 272.	Spielmeyer, M., 273.
Attaria & Co. 269.	Galve in Prag 273.	Gerber, G., in Mü. 273.	Kauliuk in Liegnitz 272.	Neumann in Trif. o. M. 273.	Stadtmann 260. 273.
Baedecker in Düss. 273.	Gassfrer, P., 273.	Geschäftsstelle d. B.-V. 268, 1. 4.	Koechlers Ant. in Le. 272.	Reitner in Stoff. 273.	Stiller in Nostod 271.
Baer & Co. 270, 271.	Glausnitzer 271.	Gottrichalf 270 (3) 271.	Königliche Bib. 270.	Öhme in Le. 273.	Streifand 270.
Baerede sche Bh. 273.	Clemens in Liegnitz 275.	Gremm 274.	Krüger & Co. in Le. 276.	Oriana-Verlag 264.	Taubig & Große 273.
Bahr, H., in Brln. 270.	Dannenberg & Cie. 275.	Gross in Coblenz 275.	Kummer, Ed., in Le. 272.	Ottoloff & S. 270.	Leibnitz, B. G., in Le. 274.
Bangerl 271.	Daube & Co., Brln. 276.	Graupe 272.	Lambewig in Thorn 264.	Parey, P., 274.	Thelemann's Bh. in Weimar 270.
Barnewitz in Neustr. 274.	Deutsche Landbuchdr. 260.	Hellius 275.	Lang in Bür. 272.	Paustian, Gebr., 264.	Thielmann in Kreuzb. 272.
Bartel, F. H. in Le. 276.	Deutschland nationale Bh. in Hamb. 274.	Haade in Nordb. 273.	Lauter's Bh. 271.	Praegn'sche Bh. 270.	Thomas, Th., Romm 270, 273.
Bartels in Weiß. 270.	Deutsche Verlagsanst. in Stu. 269.	Haafe, E., in Brln. 273.	Pederer 272.	Putzkammer & M. 275.	Ullstein & Co. 273.
Bäschlin 273.	Dienemann Ndh. 270.	Hainauer in Brsl. 275.	Lehmann's J. G., Berl. in Mü. U 1.	Nahé in Stettin 270 (2).	Von 270.
Bed, C. in Mü. 271.	van Doesburgh 273.	Heger in Wien 274.	Lensing, Gebr., 270. 272.	Natsch, L. Bamberg in Greifsw. 276.	Verlagsanstalt A. Koch in Darmst. 274.
Berlinide 273.	Ebell in Bür. 270.	Helmig'sche Verlh. in Hann. 274.	Leibmann, O., in Brln. 267.	Rauch in Wiesb. 271.	Beit & Comp. 266.
Berliner Verlag 273.	Ebbede in Posen 274.	Herder in Straßb. 271.	Ling, Fr., in Trier 273.	Reisch Ndh. 271.	Verlag d. Börsenvereins U 4.
Beugsquellen U 3. 4.	Ettler 275.	Hermann, A. L., G. m. b. H. in Brln. 275.	Lenzen in Le. 271. 275.	Reichenau's Bh. 273.	Verlag d. »Vest. Blät.« 1. 1.
Bolzserée, J. & H. 275.	Eugen. Buchh. in Magd. 271.	Hermann's Bh. in Mannheim 274.	Maier, O., G. m. b. H. in Le. 270. 272.	Reimer, G., 270.	Berlag Süßerott 260.
Bonnek & H. 275.	Dr. Eysler & Co. 265.	Hennmann's, C., Verlag 266.	Mende in Erl. 271.	Noemde & Cie. 273.	Bestische Bh. 272.
Borngräber 250. 263. 274.	Febr'sche Bh. in St. G. 271.	Hiersemann 271.	Meyer in Lübeck 272.	Nobistor 268.	Billig 270.
Bos Wwe. 273.	Fiedler's Ant. in Bittau 271.	Hinrichs'sche Bh. in Le. 264.	Meyer, Edm., in Brln. 270. 271.	Nobberg'sche Bh. in Le. 274.	Bohländer-Tcherny 258.
Bousen in Hamb. 275.	Minsterlin, P., in Mü. 271.	Kirch'sche Ndh. in Gütersb. 275.	Mitter & Sohn 262.	Oberrath 270.	Wartentien 271 (2).
Brandstetter, Fr., in Le. 276.	Frees in Wiesb. 273.	Dirsch in Mü. 275.	Mittler & Sohn 262.	Öhne in Dniss. 270.	Weldmann'sche Buchh. in Brln. 271.
Braun'sche Hofbuchh. in Karlstr. 273.	Fod. G. m. b. H. 272.	Hobbing, H. 261.	Möhr in Tüb. 273.	Planen 273.	Wildens in Mainz 271.
Breslauer 270 (2). 271.	Freyd in Bremen 272.	Hoffmann's Bh. in Weimar 275.	Möhr in Tüb. 273.	Scriba in Wiesb. 273.	Wittlin 271.
Buchgewerbe Halbach 270.	Giese'sche Bh. in Chemniz 272.	Högl in Wien 270.	Möhr in Tüb. 273.	Selle in Bielef. 274.	v. Gabern 273 (2).
Buch. d. Nass. Kolportagevereins 275.	Gremm 275.	Hugendubel 270.	Möhr & M. 271. 276.		v. Jahn & Jaensch 273.
Bh. d. Schweiz. Grätzlvereins 273.	Kreund in Beuthen 271.	Jodisch 275.			
Buch. d. V.-A. Turulin in Brüggen 271.	Kriese'sche Bh. in Chemniz 272.				
Bull in Straßb. 274.	Kunst & Sohn 272.				
Burchard in Elbf. S. 271.	Kunst & Sohn 272. 276.				

Hierzu eine Beilage: Monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise usw. Dez. 1916 nebst Jahrestregister 1916.

dern wirklich versteht aufnimmt, hat es Zweck, Neuigkeiten zu bieten, dann wird aber auch der gellende Ruf »Mehr Modernes!« von selbst verstummen. Die Institute werden — wenn diese paradiesische Musik-Zeit anbricht — unaufgefordert Neuigkeiten bringen, sie werden nicht nur der Jagd auf Uraufführungen nachgehen, sondern sich freuen, wenn sie Jahre hintereinander von den Neuigkeiten die besten wieder und wieder den verstehtenden, begierigen Hörern bieten können. Voraussetzung für dies alles ist allerdings: . . . daß unter den Neuigkeiten sich auch »gute und beste« befinden.

## Oper.

Wenn man an der Hand des deutschen Bühnenspielplans (Verlag Oesterheld & Co., Berlin) die Tätigkeit der Opernbühnen in den letzten Monaten verfolgt, so überrascht auch hier zunächst die Fülle von Neuigkeiten, die geboten wurden. Das Hauptereignis war die nach der Trennung vom bürgerlichen Edelmann neu erstandene Ariadne auf Naxos von Richard Strauss. Die Uraufführung war in Wien, dann wurde die Oper in Berlin und Stuttgart gegeben und geht nun über viele Bühnen. Die Urteile der Presse sind fast übereinstimmend begeistert von der Straußschen Musik und wenig erbaut von dem

Hofmannsthalschen Text. Ob das Werk als Ganzes sich behaupten wird? Es ist eine merkwürdige Erscheinung, sobiel über die Straußschen Opern geschrieben und gesprochen wird, zu dem eisernen Bestand der deutschen Bühnen gehört außer seinem Rosenkavalier keine einzige. Im Gegensatz hierzu steht d'Albert, er ist von den Lebenden wohl der meistgespielte Opernkomponist; nachdem er mit verschiedenen Opern nicht durchgedrungen, war seine »Abreise« der erste Erfolg, dann kam »Tiefland«, das sich seit Jahren auf dem Repertoire selbst der kleinen Bühnen hält, und nun hat sich auch sein neues Werk: »Die toten Augen«, trotz aller Bedenken gegen den Text, die Kunst der Bühnen und des Publikums erobert, — kaum eine Bühne von Bedeutung, die nicht »Die toten Augen« als Kassenstück zu verzeichnen hätte. D'Albert gehört nicht zu den Großen, und der Erfolg seines neuen Werkes steht in keinem Verhältnis zu dem tatsächlichen Wert dieser Oper, er hat aber einen sicherer Blick für das Dramatische und weiß uns, wie etwa Heyse in seinen Novellen, oftmais gegen unseren Willen mitzuteilen und zu entzücken durch den Schwung und den Glanz seiner Musik.

An Neuigkeiten (Zeit Juli—Dezember) seien noch verzeichnet:

## Komponist:

Bienstock, Heinrich.  
Bittner, Julius.  
Brandenstein, Clemens von.  
Hoebel, Ernst.  
Ittel, Edgar.  
Kienzl, Wilhelm.  
Lendvai, Erwin.  
Taubmann, Otto.  
Völkerthun, Georg.

## Titel:

Sandro der Narr.  
Das höllisch Gold.  
Mahab.  
Die Rose der Alhambra.  
Des Tribunals Gebot.  
Das Testament.  
Elga.  
Porzia.  
Beeda.

## Textdichter:

Hinzemann.  
Komponist.  
Oscar F. Mayer.  
Herm. Kunz.  
Komponist.  
Komponist.  
nach G. Hauptmann.  
Richard Wilde.  
Georg Kiesau.

## Uraufführung:

Stuttgart.  
Darmstadt.  
(?) Dresden.  
Kassel.  
Mainz.  
Wien.  
Mannheim.  
Frankfurt a. M.  
Kassel.

Von diesen Werken sind manche freundlich aufgenommen worden, ob sie aber halten, was sie versprochen, muß die Zukunft lehren; es ist betrüblich zu ersehen, wie ähnlich den Vorgängen im Konzertsaal wenige der Neuenstudierungen sich auch nur in der nächsten Saison auf dem Repertoire halten oder gar nach zwei oder drei Jahren wieder zu treffen sind. Selbst ein Werk wie Schrecker »Der ferne Klang«, auf das man so große Hoffnungen setzte, wie selten findet man es verzeichnet! Den Spielplan der Bühnen zu verfolgen ist aber auch, von den Neuigkeiten abgesehen, nicht uninteressant. Neben Wagner, über dessen Vollständigkeit sich manches sagen ließe, gehört in erster Linie: »Hoffmanns Erzählungen« von Offenbach überall zu den Kassenstücken \*), dann auch Bizets Carmen. Bei solchen Meisterwerken schweigt die Frage, ob deutsch oder ausländisch; wenn aber ein künstlerisch so minderwertiges Werk wie Thomas' Mignon selbst an vielen Hosbühnen ständig und mit Vorliebe gegeben wird, so sollten hiergegen Publikum wie Presse energisch Front machen. Mit lebhaftestem Bedauern muß man die Vernachlässigung von Mozarts Bühnenwerken verzeichnen. Stärker als der Ruf: Mehr Modernes! sollte der Ruf: Mehr Mozart! erschallen. Was uns Mozart ist, haben wir vielleicht nie beglückender und stärkender empfunden, als in dieser schweren Zeit. Wenn er trotzdem im Konzertsaal wie auf der Bühne uns in seiner wunderbollen Reinheit und Größe so selten begegnet, so ist ein Grund hierfür sicher, daß die wenigen Sänger Mozart zu singen wissen. Die Künstler, die mit italienischer Gesangskunst und deutschem Geist und Empfinden ihm ganz gerecht werden, sind zu zählen; um so mehr wäre es Pflicht, die heranwachsende Sängergeneration wieder zu dieser hohen Kunst hinzuleiten und die Bühnen immer aufs neue wieder zu Mozart-Versuchen anzuspornen. Don Juan, Figaro, Zauberflöte, vielleicht auch Entführung und Così fan tutte gehören zum Repertoire. Wie verhältnismäßig wenig werden aber auch sie gegeben, und wie selten in wirklich würdiger Weise! Angesichts des 125. Todestages Mozarts am vergessenen 5. Dezember haben die Signale dankenswerter Weise begonnen, eine Reihe von Auffächen zu veröffentlichen, die sich mit verschiedenen Mozart-Fragen befassen sollen. Auch sonst regt es sich

mozartsch an vielen Stellen, und es wäre mit Freuden zu begrüßen, wenn wir einer Mozart-Renaissance entgegengingen.

Es ist mit manchen Mozart-Werken wie mit vielen Schöpfungen anderer Großer: es vererben sich über ein Werk Ansichten ungeprüft von Geschlecht zu Geschlecht. So z. B. ergeht es dem Titus, der letzten Oper Mozarts, die er frank, kurz vor seinem Tode in wenigen Monaten (man sagt sogar in wenigen Wochen) 1791 auf Bestellung für Prag zur Krönung Leopolds II. zum böhmischen König geschaffen hat. Zahn hat in seiner vielgerühmten Mozart-Biographie den Text als schlecht und das ganze Werk als schwach bezeichnet, und nach ihm haben in das vernichtende Urteil die meisten Biographen eingestimmt. Die Folge davon ist, daß Titus — außer bei seltenen vollständigen Mozart-Zyklen, wo man ihn anstandshalber nicht fortlassen kann — überhaupt von der Bühne verschwunden ist. Nun hat unlängst die Leipziger Oper, unter ihrem trefflichen, rührigen Opern-Direktor Professor Lohse, den mutigen Schritt gewagt, Titus nicht so nebenbei, sondern in liebevoller, würdiger Weise nach 35jähriger Pause (!) herauszubringen; die Aufführung, bei der nicht nur guter Wille, sondern hohes Können eingesetzt wurde, war von der Begeisterung aller Mithörer durchglüht. Die ganze Vorstellung in der Ausstattung, in der Erfassung jeder einzelnen Rolle, unterstützt und getragen von dem wunderbollen Orchester, war auf »Größe« gestellt, die für Titus das Entscheidende ist und die von den Beurteilern augenscheinlich meist nicht richtig erkannt wurde. Das Ergebnis war einfach verblüffend, der Jubel zum Schluss war kein gemachter, es war ein Widerhall, wie er nur nach einem wirklich starken künstlerischen Erleben laut wird. Das war also der vielgeschmähte langweilige Titus! Zunächst der von Metastasio stammende Text. Ich finde ihn nicht schlechter als 100 andere, er ist einheitlich und geschlossen; und wie in der Zauberflöte Sarastro die verstehende und verzeihende Liebe verkörpert, so hier der ganz von Güte und wahrer Menschenfreundschaft durchdringene Titus, als Gegensatz zu ihm die das Böse verkörpernde Vitellia. Was Mozart an dem Text reizen konnte, ist ohne weiteres klar, der Konflikt zwischen Segus und Titus; wie Segus aus verbündeter Liebe zu einem unfürdigen Weibe wider sein Gewissen den hohen Freund verrät, wie er maßlos unter diesem Verrat leidet und wie Titus sich selbst überwindend ihm verzeiht, das war's, was das Genie Mozarts fesselte. Sobald man darü-

\*) Es wurde unlängst in Hamburg wundervoll inszeniert in teilweise neuer Übersetzung mit außerordentlichem Erfolge neu herausgebracht.

ber wegsieht, daß der Held Segus eine Frauenpartie ist, müßte diese Gestalt, wie Mozart sie geschaffen hat, allein genügen, die Oper wieder lebensfähig zu machen. So groß das Verdienst der Leipziger Bühne, so wenig scheint mir auch in diesem Falle (mit einer Ausnahme) die Presse dem Ereignis gerecht geworden zu sein. Die Kritik dürfte solche Gelegenheit nicht vorübergehen lassen, ohne mit Nachdruck immer wieder darauf hinzuweisen, welche Fülle von Schäden in unserer deutschen Kunst gerade auf dem Gebiete der Oper und des Oratoriums — man denke außer an Mozart nur an Gluck und Händel — noch ungehoben ruhen. Wagners Mahnruf: Ehrt eure deutschen Meister! gilt nicht nur für die Lebenden, er mahnt zur Pflicht auch gegen die Toten.

Paul Ollendorff.

(Ein 3. Abschnitt, den Musikalienhandel betreffend, folgt.)

**Buchkritik** von Hermann Popert. (Vortrupp-Flugschrift Nr. 38.) Gr. 8°. 14 S. Hamburg 1916, Alfred Janssen, Vortrupp-Verlag. 20 P. ord.

Der wesentliche Inhalt dieser Schrift besteht in dem Nachweis unangiebbarer in der Buchkritik vorhandener und in ihrer Art im Buchhandel wohlbekannter Übelstände und in dem läblichen Versuche, gangbare Wege für deren Beseitigung und für die Schaffung exträglicher Zustände zu zeigen. Der Verfasser stellt das Urteil des Richters in Parallele zu dem des Kritikers und fordert von diesem, daß seine Kritik auf der Höhe eines richterlichen Urteils stehe. Wenn es auch nicht angängig sei, gewisse Garantien in Gestalt von Vorbildung, Nachweis der Fähigung usw. für die Ausübung des literarischen Richteramtes zu erlangen, so müßten doch wenigstens die beiden charakteristischen Forderungen eines richterlichen Urteils, nämlich Tatsachenfeststellung und Gesetzesbezeichnung in Gestalt von Inhaltsangabe und Bezeichnung der Beurteilungsgrundlage, geltend gemacht werden. Erreicht könne dieses Ziel werden, wenn die Leserschaft eine solche Form der Buchkritik fordere.

Nein theoretisch betrachtet, läßt sich gegen das Verlangen nicht viel einwenden. Ob sich allerdings in der Praxis eine solche Norm der Buchkritik durchführen läßt, möge dahingestellt bleiben. Z. B. erscheint es gewagt, bei Beurteilung eines Romans oder einer Novellen-Sammlung den Inhalt in der Kritik unverschleiert anzugeben, weil der richtige Leser den Ausgang nicht vorher zu erfahren wünscht. Immerhin erscheint dieser Teil der Forderung im allgemeinen erfüllbar und ist auch vielfach, z. B. in gewissen buchhändlerischen Vertriebszeit-schriften und Katalogen, insofern verwirklicht worden, als man sich auf sog. Charakteristiken der Bücher beschränkte und sich jeder Kritik enthielt. Größere Schwierigkeiten bereitet die zweite Forderung. Der Richter über ein Buch soll Farbe bekennen, nach welchen Grundjägen er sein Urteil fällt. Damit würde allerdings ein Moment in die Buchkritik hineingetragen, das ihr bisher fast durchweg gefehlt hat, vielleicht nicht einmal deswegen, weil das Verlangen nach einem solchen Nachweis als Bevormundung der Kritik angesehen werden müßte, sondern weil es überhaupt schwer, wenn nicht unmöglich ist, eine Art Kodex für die Beurteilung z. B. künstlerisch-literarischer Leistungen aufzustellen. Praktisch scheidet diese Forderung deshalb aus, weil sich der Kritiker niemals durch sie binden lassen wird, und weil das Lesepublikum viel zu indolent ist, um auf ihre Erfüllung zu dringen. Die Zeitschrift »Der Vortrupp« wird Kritiken nach den oben ange-deuteten Grundsätzen bringen. Vielleicht haben wir noch Gelegenheit, uns mit ihnen zu beschäftigen.

Was der Verfasser außer acht gelassen hat, das sind das große Interesse, das der Buchhandel an der Reform unserer Buchkritik haben muß, und die Mittel, die ihm zur Verfügung stehen, um seine Ziele zu erreichen. Was hier ein buchhändlerisches Verbeamt mit dem Schwergewicht der beruflichen Gesamtorganisation hinter sich in bezug auf die Verteilung der Rezensionsexemplare und die Erreichung sachlicher Würdigung wertvoller Erscheinungen aus allen Wissensgebieten durchzusehen vermag und hoffentlich als künftige Friedensaufgabe auch durchsetzen wird, dürfte schwerer und hoffentlich auch entscheidender ins Gewicht fallen als Forderungen aus dem Lesepublikum selbst, die, weil sie nur vereinzelt erhoben werden können, wirkungslos an der Kritik abprallen müssen. Die Selbsthilfe der Autoren, z. B. Sudermanns und Otto Ernst's, welche beide Fälle der Verfasser anzieht, hat wegen der Art der Polemik der beiden Antikritiker wenig erfreuliche Bilder gezeigt. Ein gutes Buch wird sich auch ohne Hilfe der Kritik durchsetzen, wenn es einen guten Verleger findet. Denn letzten Endes ist es das Publikum, das das entscheidende Urteil fällt,

was aber weder die Zeitungen und Zeitschriften, noch die Angehörigen des Buchhandels, besonders aber den Verleger eines Buches der Pflicht entbindet, alles zu tun, um das rechte Buch an den rechten Mann zu bringen.

Kurt Voelz.

### Kleine Mitteilungen.

»Aufklärungsschriften« für die rumänische Armee. — Der rumänische Ministerrat nahm einen Antrag an, dem rumänischen Heer mehr als bisher politische Aufklärungsliteratur zukommen zu lassen, um gewissen antimilitärischen Strömungen in der Armee die Spize zu bieten. Es wurde beschlossen, eine Anzahl der besten Reden von Kammerdeputierten und Regierungsmitgliedern als Aufklärungsschriften drucken und zur Verteilung in der Armee bringen zu lassen.

**Das russifizierte Dorpat.** — Über Stockholm wird den Tageszeitungen gemeldet: Nachdem alle Professoren der theologischen Fakultät der Universität in Dorpat zurückgetreten sind, weil sie sich weigerten, die Vorlesungen ausschließlich in russischer Sprache zu halten, hat sich das Kultusministerium eifrig bemüht, neue Lehrkräfte zu gewinnen. Nach einer Meldung der »Nowoje Wremja« ist es jedoch bisher nicht gelungen, Universitätsprofessoren, die sich den neuen Verfassungen unterwerfen, für die Vorlesungen zu gewinnen. Bemerkenswert ist, daß neuerdings an der theologischen Fakultät die polnische Sprache zugelassen worden ist.

### Personalnachrichten.

**70. Geburtstag.** — Aus München wird uns geschrieben: Herr Josef Ritter von Schmaede I., Königl. wirkl. Rat, vollendete am 10. Januar sein 70. Lebensjahr. Sein Wirken auf dem Gebiete der modernen Reproduktionstechniken ist von allen Fachkreisen anerkannt. Er verband sich im Jahre 1882 mit Herrn Georg Meisenbach sen., um dessen Erfindung, die Autotypie, in die Praxis einzuführen und weiter auszubauen. Heute hat sich die Technik der Autotypie zu einer Weltindustrie ausgestaltet, die das ganze internationale Illustrationswesen beherrscht und durch die massenhafte Verbreitung des Bildes von größter Bedeutung für die gesamte neuzeitliche Kultur geworden ist. v. Schmaede ist Teilhaber der durch ihre hervorragenden Leistungen bekannten Firma Meisenbach Nissarath & Co., München-Berlin-Leipzig, und hat sich als Mitglied des Hauptausschusses des Bundes der chemigraphischen Anstalten Deutschlands um die Organisation der chemigraphischen Tarifgemeinschaft und die soziale Regelung der Arbeiterverhältnisse sehr verdient gemacht. Was Herr von Schmaede auf vielen anderen Gebieten und besonders auch, was er für das künstlerische und gesellige Leben Münchens geleistet hat, wurde durch zahlreiche Auszeichnungen anerkannt. Die Fülle von Ehrungen aber, welche dem rüstigen und lebensfrohen Siebziger an seinem Geburtstage dargebracht wurden, gab Zeugnis von der allseitigen Hochschätzung und Beliebtheit, deren er sich in den Kreisen seiner Mitbürger, Freunde und Fachgenossen erfreut. Wir senden dem Jubilar, der in Anbetracht der ernsten Zeit seinen Geburtstag in aller Stille fern von München feierte, herzliche Wünsche.

**Alexander Knudtzon †.** — In Christiania ist Dr. Jørgen Alexander Knudtzon, Professor der semitischen Sprachen an der Universität Christiana, im Alter von 62 Jahren gestorben. Ursprünglich Theologe und Lektor für alttestamentliche Exegese, wandte er sich später ganz der semitischen Sprachwissenschaft, besonders der Assyriologie zu. Seine wichtigsten Arbeiten sind: »Assyrische Gebete an den Sonnengott« (2 Bde.), 2 Arzawa-Briefe, die ältesten Urkunden in indogermanischer Sprache (1902), und eine Reihe von Untersuchungen über die 1886 in Tell-el-Amarna aufgefundenen Keilschrifttafeln.

### Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

### Schreibmappen.

(Siehe Nr. 4.)

Wie uns aus dem Leserkreis mitgeteilt wird, werden Schreibmappen mit Stoffüberzug von der Firma Friedrich König & Co., Frankfurt a. M., Moselstr. 4, geliefert. Es empfiehlt sich, genau zu bezeichnen, was gewünscht wird, oder vorherige Auswahl-Sendung zu verlangen.

# Bezugsquellen und andere Angebote.

Zusammengestellt aus der Abteilung „Vermischte Anzeigen“  
und aus den Umschlag-Anzeigen des Börsenblattes im

**Dezember**

**Nr. 12**

von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**1916**

Die Ziffern geben die Seiten des Börsenblattes an, auf denen die Anzeigen zu finden sind.  
Die halbfetten Ziffern weisen auf die Umschlagseiten hin (Börsenblattnummer und Umschlagseite).

<b>Adressen:</b> Reserve-Lazarette, Feldbuchhdlg., Soldaten- und Marineheime usw. Krüger & Co., Leipzig	8804, 9096.
<b>Auslieferungsformulare:</b> Robert Hoffmann G. m. b. H., Leipzig	8627.
<b>Bindfadenersetzung:</b> aus echten schwedischen Papieren, Kordel. Otto Bruechers Bf., Hilchenbach i. W.	8627, 8748.
<b>Buchausstattung:</b> Julius Hager, Leipzig Th. Knau, Leipzig	288 IV, 298 IV, 301 IV. 284 IV, 298 IV.
<b>Buchbindereien:</b>	
Böttcher & Bongartz, Leipzig	279 IV, 282 IV.
Julius Hager, Leipzig	283 IV, 289 IV, 298 IV, 301 IV.
Th. Knau, Leipzig	284 IV, 293 IV.
Leipziger Buchbinderei A.-G., Leipzig	279 IV, 293 IV.
H. G. Rahtgens, Lübeck	8628, 9136, 9200.
# 2059 d. d. Gesch. d. B.-B.	8588.
<b>Buchdruckereien:</b>	
Meißner & Buch, Leipzig	9096.
Gadow & Sohn, Hildburghausen	8588, 8627, 8672, 8708, 8848.
H. G. Rahtgens, Lübeck	8628, 9136, 9200.
# 2059 d. d. Gesch. d. B.-B.	8588.
# 345 d. d. Gesch. d. B.-B.	8540, 8627, 8804, 9096, 9152, 9200, 9248.
J. A. Brockhaus, Leipzig	8628.
# 2274 d. d. Gesch. d. B.-B.	8935.
# 2297 d. d. Gesch. d. B.-B.	9076, 9096.
<b>Bücherständer, Kleinerts:</b>	
Auslief. d. Otto Maier, G. m. b. H., Leipzig	8588.
<b>Bücherstühle, Kleinerts:</b>	
Auslief. d. Otto Maier, G. m. b. H., Leipzig	8588.
<b>Buchführung:</b> Neueinrichtung u. Revision übernimmt: Bücherrevisor Jung, Berlin, Joachim-Friedrichstr. 1	8588.
<b>Buchhändler-Formulare</b> liefert:	
Robert Hoffmann G. m. b. H., Leipzig	8627.
<b>Dissertationen:</b> Bründen & Co., Greifswald Ratsbuchhandlung L. Bamberg, Greifswald	8627. 8540.
<b>Druckplatten</b> faust: A. Bartels, Berlin-Weißensee	in jeder Nummer.
<b>Einbanddecken:</b> Leipziger Buchbinderei A.-G., Leipzig Julius Hager, Leipzig	279 IV, 298 IV. 288 IV, 289 IV, 298 IV, 301 IV.
<b>Fadenringe</b> aus rotem Gummi: L. Meyer, Berlin W., Schellingstr. 4	9136.
<b>Geographische Anstalten:</b>	
Böhagen & Klasing, Leipzig	8628.
H. Wagner & E. Debes, Leipzig	8804, 9136, 9248.
<b>Geograph.-artist. Anstalt:</b> J. A. Brockhaus, Leipzig	9200.
<b>Graphische Kunstanstalt:</b> H. G. Rahtgens, Lübeck	8628, 9136, 9200.
<b>Gummidruck:</b> J. A. Brockhaus, Leipzig	8628.
<b>Gummiwarenfabrik:</b> Ludwig Meyer, Berlin W., Schellingstr. 4	9136.
<b>Handeinbände:</b> Julius Hager, Leipzig	283 IV, 289 IV.
<b>Heimarbeit</b> in Statistik u. Kontenführung übernimmt Buchhändlerin: u. A # 2252 d. d. Gesch. d. B.-B.	8671, 8707.
<b>Holländisches Sortiment</b> i. Sortiment.	
<b>Illustrationsdruck:</b>	
H. G. Rahtgens, Lübeck	8628, 9136, 9200.
Meißner & Buch, Leipzig	9096.
<b>Journal-Kontinuationslisten:</b>	
Robert Hoffmann, G. m. b. H., Leipzig	8627.

<b>Kalligraphiformulare:</b> Robert Hoffmann, G. m. b. H., Leipzig	8627.
<b>Kisten,</b> gebr., gibt ab:	
Kistenlager Britisch, Mariendorf, Marienfelde b. Berlin, Beermanns Industriestätte, Straße 16. SchriftL. Anfragen Britisch, Berlin O. 17, Rüdersdorferstr. 611	8588, 8671.
<b>Kittsches</b> sucht: vom Deutschen Kaiser, Hindenburg u. Madenjen:	
u. # 2282 d. d. Gesch. d. B.-B.	289 III.
in Holzschmitt u. Strichäzung: Heinrich Schöningh, Münster i. W.	295 III.
zur Geländedarstellung: R. Herro's Verlag, Wittenberg	302 III.
<b>Kontenformulare:</b> Robert Hoffmann, G. m. b. H., Leipzig	8627.
<b>Kontrollkassen:</b> Paul Böttger, Bernburg	8671.
<b>Korrekturen</b> liefert:	
# 2254 d. d. Gesch. d. B.-B.	8671.
# 2275 d. d. Gesch. d. B.-B.	8935.
<b>Kunstblätter</b> z. Ausschmieden v. Ver.-Volksalben v. Flug-Vereinen gesucht. Angebote an Wilh. Marnet, Neustadt-Haardt	8540.
<b>Landkarten</b> in Zeichnung, Stich u. Druck liefern:	
Geographische Anstalt v. Böhagen & Klasing, Leipzig	8628.
J. A. Brockhaus, Leipzig	9200.
H. Wagner & E. Debes, Leipzig	8804, 9136, 9248.
<b>Lesezirkel,</b> gr. Posten sucht:	
Zeitung-Vertriebs-Gesellsh. Berlin, Zimmerstr.	9096.
<b>Linotype:</b> Oswald Müller, Leipzig	8803, 9052, 9136, 9288.
<b>Listen für Lagerstatistik:</b>	
Robert Hoffmann, G. m. b. H., Leipzig	8627.
<b>Makulatur kaufen:</b>	
P. J. Schirmer & Co., Leipzig	8626, 9096, 9200.
<b>Med.</b> (auch pop., homöop., offkult.) kaufen: Krüger & Co., Leipzig	8980, 9168.
<b>Nachnahme-Zahlkarten mit Klebeleiste</b> liefert:	
Paul Müller, München, Schwantalerstr. 55	8672.
<b>Offset-Druck:</b> H. G. Rahtgens, Lübeck	8628, 9136, 9200.
<b>Paketadressen,</b> gummiert, mit Eindruck mit rot. Nachnahmedreieck liefert:	
Paul Müller, München, Schwantalerstr. 55	8672.
<b>Paketkarten</b> mit Zahlkarte mit rotem Nachnahmedreieck:	
Paul Müller, München, Schwantalerstr. 55	8072.
<b>Packstricke,</b> aus festem, gutem Bindfaden gefüngt, empf. Graf, Leipzig, Rohlgartenstr. 56	8627.
<b>Papiere:</b> Berth. Siegismund, Leipzig	8804, 9076.
(Kunstdruck) Hugo Wilisch, Chemnitz	8627.
(Autootypie-Druck) u. # 2268 a. d. Gesch. d. B.-B.	8804.
(Halbglanz-Kunstdruck) u. # 2283 d. d. Gesch. d. B.-B.	8935.
<b>Postcheckformulare</b> liefert:	
Paul Müller, München, Schwantalerstr. 55	8672.
<b>Prospektversendungen</b> übernehmen:	
Buchhändler Brüder Süssigky, Wien X/I	8708.
<b>Schmalschinenfatz und Druck:</b> u. # 2297 d. d. Gesch. d. B.-B.	9076, 9096.
<b>Sortiment, holländisches:</b> Meulenhoff & Co., Amsterdam	8627.
— niederländisches: Martinus Nijhoff, Haag	8627.
— nordamerikanisches:	
G. Steiger & Co., New York	8627, 9136, 9199.
— schwedisches:	
C. E. Frixe's tgl. Hofbuchh., Stockholm	8848.
<b>Steindruckerei:</b> Meißner & Buch, Leipzig	9096.
H. G. Rahtgens, Lübeck	8628, 9136, 9200.
<b>Strassenpapier,</b> Robert Hoffmann, G. m. b. H., Leipzig	8627.

## Bezugsquellen und andere Angebote ferner:

<b>Theologie, Protestant.:</b> Kaufen Krüger & Co., Leipzig	8990, 9168.	<b>Zahlkarten liefert:</b> Paul Müller, München, Schwanthalerstr. 55	8672
<b>Übersetzungen, ital., franz., engl., holl. u. portugiesisch übernimmt Auslands-Deutscher durch Haasenstein &amp; Vogler A.-G., München u. M.B.</b>	2270 9180.	<b>Zeitschriften, holländische:</b> Meulenhoff & Co., Amsterdam	8627.
<b>Verlagsrechte kauft:</b> E. Bartels, Berlin-Weihensee	in jeder Nummer.	— <b>niederländische:</b> Martinius Nijhoff, Haag	8627.
<b>Vervielfältigung nach Entwürfen aller zeichnerischen u. maler. Techniken:</b> Meißner & Buch, Leipzig	9096.	— <b>nordamerikanische:</b> E. Steiger & Co., New York	8627, 9136, 9199.
<b>Werbematerial-Versendungen übernehmen:</b> Buchhändler Brüder Sussigky, Wien X/1	8708.	— <b>schwedische:</b> C. G. Frixe's tgl. Hofbhdg., Stockholm	8848.
<b>Werkdruckereien:</b> Gadow & Sohn, Hildburghausen	8588, 8627, 8672, 8708, 8848, 9136.	— <b>sucht:</b> Zeitschriften-Bertriebs-Gesellschaft, Berlin, Zimmer Str. 9096.	
H. G. Rahtgens, Lübeck H. 2297 d. d. Gesch. d. B.-B.	8628, 9136, 9200. 9076, 9096	<b>Zeitschriftendruck:</b> F. W. Gadow & Sohn, Hildburghausen	8588, 8627, 8672, 8708, 8848, 9136.

Wir bitten, bei Erteilung von Aufträgen auf die Anzeigen im Börsenblatt Bezug zu nehmen!

Das bereits in dritter, stark vermehrter und verbesserte Auflage erschienene Werk von

**Dr. Ernst Röthlisberger**

a. o. Professor der Rechte an der Universität Bern

# Der interne und der internationale Schutz des Urheberrechts in den Ländern des Erdballs

hat allseitig beifällige Aufnahme gefunden, da es in knapper und übersichtlicher Form alles Wissenswerte auf dem Gebiete des Urheberrechts enthält.

Gehetzt M. 5.— ord., M. 3.50 netto, M. 3.30 bar

In Ganzleinen gebunden M. 6.— ord., M. 4.— bar

Wir bitten das verehrliche Sortiment, sich für das Werk lebhaft zu verwenden und es allen Interessenten vorzulegen. Als solche kommen in Frage: Schriftsteller, Komponisten, bildende Künstler und sonstige Autoren, Bibliotheken, Handelskammern, Konsulate, Gerichte, Professoren, Richter, Rechtsanwälte usw.

Hierbei machen wir noch besonders darauf aufmerksam, daß wir das Werk auch gebunden führen; bedingt können wir jedoch nur geheftet und nur in beschränkter Anzahl liefern.

Roter Bestellzettel anbei!

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig